

SONNTAGSJOURNAL

DER NORDSEE-ZEITUNG

Bevor der Osterhase die Eier versteckt, hat er Kuhlmanns neueste Angebote gecheckt!



Fliesen Kuhlmann
Uferstrasse 4 · 27568 Bremerhaven
Tel: 04 71 / 4 40 33
www.fliesen-kuhlmann.de
facebook.com/fliesenkuhlmann

Wetter-Willi
Das Osterwetter hatte Willi sich doch etwas besser erhofft: Heute soll es sogar Regenschauer geben. Willi sucht trotzdem Eier im Garten.



Ostern
Erholsame Feiertage ...



... wünscht das Sj-Team allen Leserinnen und Lesern sowie Kundinnen und Kunden.

FOTO: WARMUTH/DPA

Stadt Bremerhaven Seite 5
Neue Parklets sorgen für Ärger



So groß wie ein Parkplatz, gelb und plötzlich da: In Bremerhaven geben zwei Bauten am Straßenrand Rätsel auf und sorgen für Emotionen im Netz. Sie sollen das Straßenbaum-Projekt „Reset“ begleiten.

Prominent Seite 8
Soul-Ikone ist 80 geworden



In einer Zeit, in der in den USA darüber gestritten wird, in welchem Alter man noch Präsident sein kann, bereitet sich die 80-jährige Soul-Ikone Diana Ross auf ihre Festival-Auftritte vor.

Das Cuxland Seite 9
Wieder freie Fahrt auf der A27



Die Baustelle auf der Autobahn 27 ist Geschichte. Nach fünf Wochen Vollsperrung konnte die Strecke zwischen Hagen und Uthlede am Mittwoch wieder freigegeben werden. Und das sogar eher als geplant.

Der erste Spargel wird teuer



Wenn in diesen Wochen die ersten Spargelstangen auf den Tisch kommen, müssen Verbraucher vorerst mit erhöhten Preisen rechnen. Nach Angaben des Statistischen Bundesamtes sind die begehrten Stangen jeweils zu Erntebeginn im März oder April teurer als gegen Ende der Saison im Juni. Im vergangenen Jahr lagen die Preise im April rund 34,6 Prozent höher als im Folgemonat Mai, wie das Amt berichtete. Im Vergleich zum Vorjahresmonat war der Spargelpreis aber um 9,9 Prozent gesunken. FOTO: SCHULDT/DPA

Entlastung für Arztpraxen

Entwurf des Gesundheitsministeriums: Mix aus vielen Maßnahmen

VON SASCHA MEYER

BERLIN. Entlastungen für Hausarztpraxen, neue „Gesundheitskioske“, mehr Transparenz zu Leistungen von Krankenkassen: Die Versorgung für Patientinnen und Patienten vor Ort soll nach Gesetzesplänen der Ampel-Koalition stärker abgesichert werden.

Nicht überall in Deutschland hätten Menschen die gleichen Chancen, ihre Ansprüche auf Beratung, Präventionsangebote und Versorgung zu verwirklichen, heißt es in einem Entwurf des Gesundheitsministeriums. Und um dies Punkte geht es dabei:

Hausärzte: Kommen sollen Verbesserungen für Hausärztinnen und Hausärzte, um die Versorgung „auch künftig flächendeckend sicherzustellen“, wie es im Entwurf heißt. Konkret sollen Vergütungsobergrenzen (Budgets) wegfallen wie schon bei Kinderärzten. Zudem soll eine jährliche „Versorgungspauschale“ für die Behandlung chronisch Kranker eingeführt werden, die ständig Medikamente bekommen. Das soll Praxisbesuche nur zum Rezeptholen vermeiden und mehr Behandlungsräume schaffen. Geplant ist daneben eine „Vorhaltepauschale“, wenn Praxen bestimmte Kriterien erfüllen, etwa bei Haus- und Pflegeheimbesuchen oder Öffnungszeiten.

„Gesundheitskioske“: In Regionen und Stadtteilen mit vielen sozial benachteiligten Menschen sollen leicht zugängliche Beratungsstellen für Behandlung und Prävention entstehen können - auf Initiative der Kommunen, geleitet von einer Pflegekraft und etwa auch in bestehenden Räumen oder in Bussen. Geschätzte jährliche Kosten pro Kiosk: 400.000 Euro. Tragen sollen das zu 74,5 Prozent die gesetzlichen Kassen, zu 5,5 Prozent die private Krankenversicherung und zu 20 Prozent die jeweilige Kommune. Im Jahr 2025 könnte es bundesweit 30 Kioske geben, bis 2028 dann etwa 220.

ANZEIGE

FROHE OSTERN!



STARKEBÄCKER
Brot seit 1868.



Die Versorgung für Patientinnen und Patienten vor Ort soll nach Gesetzesplänen der Ampel-Koalition stärker abgesichert werden. FOTO: KLOSE/DPA

Es soll eine jährliche „Versorgungspauschale“ für die Behandlung chronisch Kranker eingeführt werden, die ständig Medikamente bekommen.

Jugendliche: Verbessert werden sollen laut Entwurf auch psychotherapeutische Angebote für Kinder und Jugendliche. Dazu soll für Planungen des Bedarfs eine neue eigene Arztgruppe gebildet werden. Dies ermöglichte „eine zielgenauere Steuerung der Niederlassungsmöglichkeiten“ für entsprechende Praxen.

Ärzte-Nachwuchs: Geplant ist eine Förderung, um zu mehr Medizinstudienplätzen zu kommen. Zuständig sind eigentlich die Länder - künftig sollen aber für jeden vom Land finanzierten Platz noch zwei weitere Studienplätze finanziert werden. Und zwar über einen neuen Fonds, der aus der Liquiditätsreserve des Gesundheitsfonds - der Geldsammelstelle der gesetzlichen Krankenkassen - gespeist werden soll. Ziel soll sein, bis zu 3.100 Studienplätze dauerhaft mit je 35.000 Euro pro Jahr zu fördern.

Transparenz: Für gesetzlich Krankenversicherte und Pflegeversicherte soll ein übersichtliches digitales

Informations- und Vergleichsangebot geschaffen werden, wie es im Entwurf heißt. Abrufbar sein sollen dort etwa Zahlen zu Genehmigungen, Ablehnungen und Widersprüchen bestimmter Kassenleistungen - aber auch zur Bearbeitungsdauer und zur Qualität von Beratungs- und Unterstützungsangeboten. Der Hausärztinnen- und Hausärzterverband begrüßte, dass Lauterbach nun handeln will. Sonst würde die hausärztliche Versorgung in absehbarer Zeit zusammenbrechen. (DPA)

ANZEIGE

Jetzt neu POCO

Bitte beachten Sie unsere Beilage in Teilen dieser Ausgabe

Eine Stunde vorgestellt
Jetzt gilt die Sommerzeit

BREMERHAVEN. In der Nacht zum heutigen Ostersonntag ist der Zeiger eine Stunde vorgestellt worden, die Sommerzeit beginnt. Die Sonne geht dann später unter, man kann abends länger draußen sitzen. Das sind die positiven Seiten der Zeitumstellung. Und es lohnt sich, sich auf sie zu fokussieren - und nicht auf die Befürchtungen, dass die fehlende Stunde die innere Uhr aus dem Takt bringen könnte. Die Krankenkasse Barmer rät aber dazu, Schlafstörungen anlässlich der Zeitumstellung ernst zu nehmen. Der Bio-Rhythmus vieler Menschen brauche oft ein paar Tage, bevor er sich auf die Sommerzeit eingestellt habe, sagte Landesgeschäftsführerin Heike Sander.

Höhere Fleischpreise
Mehrheit würde für Tierwohl zahlen

BERLIN. Viele Verbraucher in Deutschland sind bereit, für Fleisch aus besserer Tierhaltung höhere Preise zu bezahlen. Das ist das Ergebnis einer repräsentativen Umfrage des Meinungsforschungsinstituts YouGov. 58 Prozent der Befragten würden mehr Geld ausgeben, wenn höhere Standards gegeben sind, 25 Prozent nicht. 17 Prozent machten keine Angaben oder wollten sich nicht festlegen. Die Bereitschaft, für mehr Tierwohl zu bezahlen, ist je nach Zielgruppe unterschiedlich ausgeprägt. Männer (31 Prozent) sowie Personen über 44 Jahre (28 Prozent) lehnen höhere Preise häufiger ab als Frauen und Menschen unter 25 (jeweils 20 Prozent).

Verbraucherzentrale testet
Basiskonten sind besonders teuer

HAMBURG. Für das sogenannte Basiskonto müssen Bankkunden in Deutschland nach einer Auswertung der Verbraucherzentralen überdurchschnittlich hohe Gebühren zahlen. Bei normaler Nutzung können es bis zu nahezu 28 Euro im Monat sein, wie der „Spiegel“ unter Berufung auf eine Auswertung des Bundesverbands der Verbraucherzentralen berichtet. Im europäischen Vergleich sei der Preis in Deutschland mit Abstand am höchsten.“ In Dänemark liegt der Spitzenpreis den Angaben zufolge bei 13 Euro, in Finnland bei 10 Euro.

ANZEIGE

#mach Watt
Solarenergie für Klimaschutz



Unabhängig mit Solarstrom vom eigenen Dach

Das unabhängige Beratungsnetzwerk „Solar in Bremerhaven“ informiert Sie - individuell, kostenfrei und vor Ort!

Egal ob Hauseigentümer*in, Unternehmen oder Institution: Buchen Sie die geförderte Einstiegsberatung unter: solar-in-bhv.de

Ein Projekt von **energie konsens** Gefördert von **Die Bundesländer Bremen und Niedersachsen** **Freie Hansestadt Bremen**

Armut im Land Bremen ist groß

Quote liegt weit über Durchschnitt

BREMEN. Das Land Bremen hat nach Berechnungen des Paritätischen Wohlfahrtsverbands bundesweit den höchsten Anteil armer Menschen. 2022 habe die sogenannte Armutsquote 29,1 Prozent betragen, teilte der Verband mit. In Niedersachsen liege die Quote mit 17,9 Prozent nicht so weit über dem Bundesdurchschnitt von 16,8 Prozent. Die Angaben finden sich im Armutsbericht 2024, der vor Kurzem in Berlin vorgestellt wurde. In Niedersachsen sank die Quote im Vorjahresvergleich um 0,4 Prozentpunkte, in Bremen stieg sie

um 0,9 Punkte. „Die Quote verbleibt auf einem zu hohen Niveau, eine nachhaltige Bekämpfung von Armut findet nach wie vor nicht statt“, sagte die Vorsitzende des Landesverbandes Niedersachsen, Kerstin Tack. Ihr Verband sprach sich für höhere Einkommen und Renten aus. Die Landesarmutskonferenz Niedersachsen, ein Zusammenschluss, kritisierte, die Gesellschaft spalte sich immer mehr. Auf Landesebene fordert der Verband einen Ausbau der Kinderbetreuung und mehr sozialen Wohnungsbau. (DPA)

Aus der Seestadt

Ostergottesdienste in der Christuskirche

GEESTEMÜNDE. Am Ostersonntag, 31. März, 10 Uhr lädt die Christuskirchengemeinde zu einem „Musikalischen Festgottesdienst zu Ostern“ ein. Die Predigt hält Pastor Malte Plath. Einen Familiengottesdienst gibt es am Ostermontag, 1. April, 11 Uhr, der durch die Kinder- und Jugendchöre der Christuskirche, Eva Schad, Pastorin Anika Langer und Diakon Michael Theiler gestaltet wird. Der Eintritt ist frei.



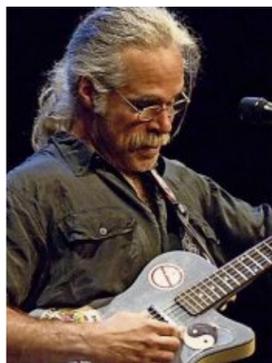
Marita Westphal-Blome in der Funkerkabine auf der „Seefalke“. FOTO: MÜLLENBERG/DSM

Funkerin über die Schulter schauen

MITTE. Die Schiffe im Museumshafen des Deutschen Schifffahrtsmuseums (DSM) sind wieder täglich geöffnet. Auch die Saison der Funkerin an Bord des Hochsee-Bergungsschleppers „Seefalke“ startet. Los geht es am Ostermontag, 1. April. Dann sollen die Drähte heiß laufen: Funkerin Marita Westphal-Blome schickt Nachrichten in die Welt. Interessierte können ihr in der Zeit von 13 bis 17.45 Uhr über die Schulter schauen.

Feier im Weidenschloss mit „Nagelritz“

SPECKENBÜTTEL. Der 21. Geburtstag des Weidenschlosses wird am 1. April um 15 Uhr im Bremerhavener Gesundheitspark Speckenbüttel, Siebenbergsweg, gefeiert. Das Publikum darf sich auf Dirk Langer alias „Nagelritz“ und dessen „frivole Doppeldeutigkeit“ freuen. Der Eintritt ist frei.



Tom Shaka tritt in Thieles Garten in Leherheide auf. FOTO: PR

Blues-Künstler in Thieles Garten

LEHERHEIDE. Tom Shaka, ein renommierter Blueskünstler aus den USA mit sizilianischen Wurzeln, prägt seit den 70-er Jahren die europäische Blues-Szene. Am Freitag, 12. April, gastiert er um 20 Uhr in Thieles Garten, Mecklenburger Weg 100. Shakas Repertoire vereint traditionellen Blues mit Ragtime, Jazz, Gospel, Soul und Latin. Reservierungen: per E-Mail unter kontakt@thieles-garten.de oder Tel. 0179/9323327.

ADFC lädt zum Klönschnack ein

LEHE. Die Mitglieder des ADFC treffen sich am Dienstag, 2. April, von 19 bis 20.30 Uhr, in der ADFC-Geschäftsstelle im „Eine Welt Laden“, Neue Straße 5, in Bremerhaven. Interessierte sind willkommen. Informationen unter Tel. 0176/31731938.

ANZEIGE

SCHENKE LEBEN,
SPENDE BLUT.



Dienstag, 02. April 2024 | 16:00 - 20:00 Uhr

Ev. Luth. Kirchengemeinde Nordholz
Elbstraße 6, 27639 Wurster Nordseeküste

Freitag, 05. April 2024 | 12:00 - 17:30 Uhr

IKEA Bremerhaven
Weserstraße 1i, 27572 Bremerhaven

Mittwoch, 10. April 2024 | 16:00 - 19:30 Uhr

DRK - Begegnungsstätte
Zum Feldkamp 9, 27619 Schifffdorf

Donnerstag, 11. April 2024 | 17:00 - 20:30 Uhr

Grundschule
Hinschweg 27-29, 27607 Langen

Freitag, 12. April 2024 | 15:00 - 19:00 Uhr

Havenhostel
Bürgermeister-Smidt-Straße 209, 27568 BHV

Freitag, 12. April 2024 | 17:00 - 20:00 Uhr

Neue Feuerwehr
Reitwiesenstraße 31, 27624 Drangstedt



Jetzt QR-Code scannen
und einen Termin
reservieren!



Im Interview: Bildungsforscher Hartmut Esser analysiert das Bremer Schulsystem und übt Kritik

„Die Verbindlichkeit fehlt“

VON DENISE VON DER AHÉ

BREMERHAVEN. Sind die Schulen in Bremerhaven nur noch Betreuungseinrichtungen? Zur scharfen Kritik eines Lehrers gesellt sich jetzt die Analyse des Bremer Schulsystems durch Bildungsforscher Hartmut Esser. Was er in Bremerhavens Schulen vermisst.

Nach PISA falsch abgelesen: Soziologe und Bildungsforscher Professor Hartmut Esser erklärt, warum er immer mehr Öffnung und Lockerung im Schulsystem für den falschen Weg hält und was Bremen von anderen Bundesländern ändern lernen kann. Esser ist Mitglied der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina.

Die jüngste KESS-Studie von Bildungsforscher Ulrich Vieluf bescheinigt den Bremerhavener Schülern enorme Lernfortschritte von 2021 bis 2023. Wie stark liegt das aus Ihrer Sicht am Corona-Aufholeffekt?

Vom Ergebnis her halte ich die Lernfortschritte für bemerkenswert. Ich habe an der Vorgehensweise aber deutliche Kritikpunkte. Der positive Effekt wird ja auf Maßnahmen wie das Leseband zurückgeführt, die die Schulen ergriffen haben. Möglich, dass es daran lag. Aber es könnte sich, wie überall, auch nur um einen ganz normalen Aufholeffekt nach Corona handeln.

Für die Studie hätte man also eine Kontrollgruppe gebraucht - etwa aus Bayern, und dort dann auch mit dem Leseband. So weiß man nun nicht, woran es gelegen hat. Außerdem ist die Studie nicht repräsentativ. Es haben nur 13 Bremerhavener Schulen teilgenommen - und das freiwillig. Diejenigen, die nicht teilnehmen, wissen meist auch warum. Das kennen wir aus der empirischen Sozialforschung. Es ergibt sich schon daher womöglich ein geschöntes Bild.

Sie sagen: Viele Bundesländer haben aus der PISA-Studie im Jahr 2000 die falschen Schlüsse gezogen. Warum?

Ich fand in der Bundesländer-Auswertung der PISA-Studien, die kaum jemand registriert hatte, eine Reihe von Hinweisen, dass viele Behauptungen über Deutschland insgesamt so nicht stimmen konnten.

Deutschland lag zwar insgesamt unter dem OECD-Durchschnitt und hatte die größte soziale Ungleichheit. Aber Länder wie Bremen, Berlin, Hessen und Nordrhein-Westfalen mit der größten Öffnung und der stärksten Lockerung im Schulsystem zogen damals schon den Schnitt kräftig nach unten. Bayern und Baden-Württemberg lagen hingegen über dem OECD-Durchschnitt, nicht viel schlechter als Schweden. Und Sachsen gleich darunter. Das hat nur keiner gesehen. Von Anfang an ist die Politik also auf der falschen Spur der nationalen PISA-Befunde gewesen und hat daraus den Schluss gezogen, dass die Integration an den Schulen das bessere Modell ist: Machen wir es doch wie Schweden und Finnland! Aber 2018, vor Corona, waren Sachsen und Bayern besser als die beiden. Keiner hätte es gedacht.

Ein Bremerhavener Lehrer erzählte vor Kurzem im Interview mit der NORDSEE-ZEITUNG, warum das Schulsystem nicht mehr funktioniert: Fordern und Fördern findet nicht mehr statt, die Schulen sind nur eine Betreuungseinrichtung. Was halten Sie davon?

Das war immer schon so. Seit den ersten Untersuchungen sind Bremen und Bremerhaven zusammen mit Berlin immer ganz unten gewesen. Auch der Vergleich mit anderen Großstädten zeigt, dass Bremen und Berlin immer noch deutlich schlechter waren. Es zeigt sich auch: Wenn wir den Migrantenanteil und den Vorschulbau berücksichtigen, bleibt dieser drastische Unterschied immer noch bestehen. Das ist schon bemerkenswert, und Bremen war immer schon das Schlusslicht dabei und ist während der Corona-Zeit noch mal nach unten gefallen. Alle Lehrer, mit denen ich spreche, sagen: Es liegt auf der Hand, dass das System so



Bildungsforscher Hartmut Esser kritisiert das Schulsystem. FOTO: PR



Wie gut ist das Bremer Schulsystem? Bildungsforscher Hartmut Esser vermisst Verbindlichkeit und Kontrolle. FOTO: HARTMANN

„Alle Lehrer, mit denen ich spreche, sagen: Es liegt auf der Hand, dass das System so nicht funktionieren kann.“

Professor Hartmut Esser,
Bildungsforscher

nicht funktionieren kann. Der erste Schritt ist ja die individuelle Betreuung. Ich habe eine ganze Klasse vor mir mit sehr unterschiedlichen Leistungsniveaus der Schüler. Die wichtigste Voraussetzung für das Lernen ist aber die individuelle Intelligenz. Die schwachen Schüler müssen sich in heterogenen Schulklassen immer mit den starken Schülern vergleichen und haben Probleme mit dem Stoff. Das tut denen gar nicht gut.

Ein integratives oder gar inklusives Schulsystem kann daher nur unter enormem Aufwand in einer Klasse funktionieren. Dafür fehlen aber allorts das Personal und das Geld. Man hätte den Lehrerberuf attraktiver machen müssen. Stattdessen wurden Schulreformen in Richtung der Integration umgesetzt und die Lehrer mit der ganzen „Vielfalt“ alleine gelassen. Jetzt will den Beruf keiner mehr machen. Kein Wunder.

Was ist aus Ihrer Sicht falsch am Bremer Schulsystem?

Die Stringenz fehlt, die Kombination von verbindlicher Empfehlung und organisatorischer Kontrolle der Schulen - wie etwa Standardisierung. Die Verbindlichkeit sorgt dafür, dass die Eltern nicht machen können, was sie wollen, die Kontrolle, dass es einen engagierten Unterricht und objektive Bewertungen gibt.

Das fehlte beides schon im-

mer in den vier schlechtesten Bundesländern Bremen, Berlin, Hessen und auch weitgehend NRW. Und beides war vorhanden in Bayern, Sachsen und (bis 2012) in Baden-Württemberg. Schafft man das ab, profitieren besonders die Kinder aus den oberen Schichten davon, und die Leistungen sinken allgemein, auch weil es die Anreize nicht mehr gibt, sich besonders anzustrengen. Das klingt schon höchst paradox - und ist ärgerlich.

Die Kritik dürfte Ihren Parteigenossen nicht gefallen...

Ich bin seit 50 Jahren SPD-Mitglied und habe schon seit Langem Mühe, meinen Parteigenossen nahezubringen, dass ich eine andere Auffassung habe. Eine schlecht durchgeführte Differenzierung und fehlende Verbindlichkeit führen zu einer Benachteiligung gerade der schwachen Schüler und denen aus unteren Schichten. Das verschärft die soziale Ungleichheit. Das hätte man eigentlich wissen müssen, bevor man diese Reformen alle macht. Immer aber auch, wenn ich mit Lehrern spreche, sagen sie mir: Genauso ist es, wir können aber nichts anderes öffentlich sagen, als dass Lockerungen und Integration die besseren Konzepte wären.

Was genau meinen Sie mit Verbindlichkeit?

Verbindlichkeit bedeutet, dass die Eltern von den

Empfehlungen der Schule nicht abweichen können. Sie hat drei Funktionen. Die erste ist die Platzierungsfunktion, das heißt: Die starken Schüler kommen wirklich aufs Gymnasium, die weniger talentierten tatsächlich auf andere Schulen, auf denen sie jeweils am besten gefördert werden können.

Das Zweite ist eine Anreizfunktion: Die Kinder strengen sich mehr an, wenn sie wissen, danach wird es schwer. Sie kommen deshalb also schon mit deutlich besseren Leistungen auf die weiterführenden Schulen. Das erklärt zum großen Teil das gute Abschneiden von Bayern, Sachsen und (früher) Baden-Württemberg. Der dritte Aspekt ist das „Framing“, das ganze „Bildungsklima“ in einem Land: die bei allen unbefragte Orientierung, dass es zuerst immer um Leistungen geht und damit stets auch um das Zurückdrängen von sozialen Ungleichheiten aller Art, denn die Talente sind gleich verteilt. Und hier wird die Verbindlichkeit besonders wichtig. Besonders ihre Abschaffung ist ein Signal dafür, dass man es nun nicht mehr so ernst nehmen muss. Eines davon war wohl auch die Äußerung des Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann in Baden-Württemberg, Rechtschreibung sei nicht mehr so wichtig. Das Problem ist nur: Man bekommt den Geist nur schwer wieder in die Flasche zurück. Ein notwendiger Schritt dazu wäre schon, dass man die Forschungslage zur Kenntnis nimmt und dann überlegt, wie man damit weiterkommt. Dazu werden die PISA-Studien eher mehr gebraucht als weniger. Man muss sie, wie alle Untersuchungen, nur richtig machen. Und das war bisher eben nicht der Fall. (VDA)

Schlachthofstraße bleibt weiter dicht

Arbeiten an der Eisenbahnbrücke dauern wohl noch bis Ende Mai

LEHE. Weil die Eisenbahnbrücke saniert wird, ist die Unterführung an der Schlachthofstraße in Bremerhaven seit einem Jahr gesperrt. Momentan dürfen nicht einmal Fußgänger und Radfahrer hindurch. Und die Sperrung - bis April angekündigt - wird länger dauern.

Geduld haben und Umwege fahren oder laufen: Die Bauarbeiten an der Eisenbahnbrücke Schlachthofstraße in Bremerhaven dauern länger als angekündigt. Und damit auch die einhergehende Sperrung für den Verkehr.

Die Deutsche Bahn hat in den vergangenen Jahren drei Eisenbahnbrücken in Bremerhaven erneuert: das Mammutprojekt: Die Eisenbahnbrücke über der Cherbouger Straße. Allein hier hat die Bahn 20 Millionen Euro investiert.

Weitere 18 Millionen stecken in der neuen Querung an der Hexenbrücke und der Eisenbahnbrücke Schlachthofstraße. Letztere sollte nach über einem Jahr Bauzeit eigentlich Anfang April wieder freigegeben werden. So stand es auf Schildern und im

Baustellenplan der Stadtverwaltung im Internet. Doch die Gesamtarbeiten verzögern sich.

Anwohner und Radler: Umwege fahren oder laufen

Anwohner müssen momentan noch einen Umweg fahren oder laufen. Und auch Radfahrer, die beispielsweise aus dem Stadtnorden kommend Richtung Mitte wollen. Sie könnten normalerweise abseits der Hauptverkehrsstraße über den Dwersweg einfahren und die als „Radachse Nord“ geplante Strecke

entlang der Eisenbahnlinie nehmen. Auch sie müssen derzeit ausweichen.

Im April stehen laut einer Bahnsprecherin weitere Restarbeiten an, wie die Errichtung der Lärmschutzwände. „Zum aktuellen Zeitpunkt können wir leider keine Aussage treffen, wann die Schlachthofstraße für den Straßenverkehr freigegeben wird“, sagt die Bahn. Denn wenn diese Bauarbeiter abzurücken, muss die Stadt Bremerhaven die Straße auch noch wiederherstellen lassen. (MCW)

Wissenschaftler machen mit Forschungsreise im Klimahaus

MITTE. Das Klimahaus Bremerhaven lädt ein zu einer besonderen Aktion: Sieben Wissenschaftler aus namhaften Forschungsinstituten sind Mittwoch, 3. April, Teil der Ausstellung im Klimahaus. Mit einem aufblasbaren Globus ausgestattet, warten die Experten in jeweils einer Sation auf der Reise entlang des achten Längengrads auf die Gäste und beantworten Fragen. Höhepunkt der Veranstaltung: Um 16 Uhr wird eine hybride Livestreamung zu den Überwinterern auf der Neumayer-Station Live-Einblicke in die Arbeit des Alfred-Wegener-Instituts in der Antarktis geben.

ANZEIGE

Mittwoch letzter Tag!
130 Jahre - Jubiläumsverkauf

13% auf das gesamte Sortiment*
*außer auf bereits reduzierte Ware

Einzelpaare bis zu 75% reduziert

Fuss
 Schuhhaus • BREMERHAVEN
 Georgstraße 33 • www.schuhhaus-fuss.de

Lesung bei der Arbeitnehmerkammer

Fatih Çevikkollu stellt sein neues Buch vor

Das Buch, das der bekannte Kabarettist und Schauspieler Fatih Çevikkollu geschrieben hat, heißt „Kartonwand - das Trauma der Arbeitsmigrant/innen am Beispiel meiner Familie“. Dieses Werk stellt er am Donnerstag, 4. April, um 19.30 Uhr in der Bremerhavener Geschäftsstelle der Arbeitnehmerkammer vor. Als Fatih Çevikkollu Mutter starb, war das für ihn ein Wendepunkt. Sie litt an einer Psychose und war im Alter nicht mehr gesellschaftsfähig. Und er fragte sich: Gibt es einen Zusammenhang zwischen den psychischen Problemen und ihrem Schicksal als sogenannte Gastarbeiterin in den 1960er Jahren in Deutschland?



Alle Arbeitsmigranten kennen die „Kartonwand“, denn sie steht symbolisch für den Traum vom baldigen Glück in der Heimat: eine ganze Wand aus Kartons, in denen alles verstaut wurde, was schön und wertvoll war - für das spätere Leben in der Türkei. Willkommen war man in Deutschland nicht, doch was hält man nicht alles aus, wenn es nur von kurzer Dauer ist? Çevikkollu beschreibt in seinem Buch sein Leben und das seiner türkischen Familie, die Träume und Enttäuschungen seiner Eltern, und er spricht mit Experten über die Folgen der Arbeitsmigration, die bis heute in den Familien Wunden hinterlassen hat. Infos gibt es im Internet. FOTO: MAGER www.arbeitnehmerkammer.de/tekst.

BAIER OPTIK & AKUSTIK BREMERHAVEN Inhaberin Petra Denecke

VORSORGEN UND ENTSPANNT BLEIBEN.

JETZT TERMIN FÜR EINEN KOSTENLOSEN HÖR- ODER SEHTEST VEREINBAREN.

BEI UNS. BAIER.

GEORGSTR. 25 | BREMERHAVEN | T. 0471 926040 | WWW.BAIER-OPTIK.DE

Der „Horror“-Krimi zu Ostern

Henning Baum spielt beim Bremer „Tatort“ mit - Film dreht sich um eine Urangst

VON MAIKE WESSOLOWSKI

BREMERHAVEN. Zu Ostern serviert das Erste den Bremer „Tatort“ mit Grusel-Faktor im Fernsehen. Der Film mit Gaststar Henning Baum spielt mit einer Urangst. Wir verraten, worum es geht und haben bei Radio Bremen gefragt: Wann wird Bremerhavens Zoll-Krimi fortgesetzt?

Dieser „Tatort“ spielt mit einer Urangst: der Angst im Dunklen. Der neue „Tatort“ mit der Bremerhavener Ermittlerin Liv Moormann wurde im Wald von Schwanewede gedreht. Zu Ostern wird er ausgestrahlt.

Ein Mikroabenteuer wird zum Horror: Die Freundinnen Ayla Ömer, Viola Klemm und Marlene Seifert versuchen, ohne technische Hilfsmittel aus dem tiefen Wald zurück nach Hause zu finden. Sie wollen damit testen, ob dieses „Dropping“ im unbekanntem Terrain für ihre behüteten Teenager-Kinder sicher ist. Aber als die Nacht einbricht, sind die drei Nachbarinnen aus dem gutbürgerlichen Bremen-Schwachhausen im Wald



Klaus Seifert (Henning Baum) tröstet seine Tochter im neuen Bremer „Tatort“.

FOTOS: KONERDING/RADIO BREMEN



Im Schwaneweder Wald ermitteln Liv Moormann (Jasna Fritzi Bauer) und Linda Seib (Luise Wolfram).

verloren - und am nächsten Morgen ist eine von ihnen tot.

Den Grusel aus dem Wald bei Bremen serviert das Erste am Ostermontag. Kein April-

Die Rolle der Ermittlerin spielt wieder Jasna Fritzi Bauer, die die aus Bremerhaven stammende Liv Moormann mimt.

scherz: Sendetermin ist der 1. April um 20.15 Uhr. Die Rolle der Ermittlerin spielt wieder Jasna Fritzi Bauer, die die aus Bremerhaven stammende Liv Moormann mimt. An ihrer Seite Schauspielerinnen Luise Wolfram als BKA-Ermittlerin Linda Seib.

Die Frauen treffen auf viele Ungereimtheiten und zahlreiche Verdächtige. Da ist einerseits der „Handy-Mann“, der vor Jahren Camperinnen beim Schlafen heimlich fotografierte und verdächtigt wird, eine Frau ermordet zu haben.

Andererseits bekommt die scheinbar heile Fassade der

wohlsituierten Nachbarschaft mit den Ehemännern Klaus Seifert, Emre Ömer und Mirko Klemm allmählich Risse. Auch unter den Teenager-Kindern herrscht Streit.

Die Tante von Selb, Johanna Selb, hat etliche Insider-Infos zu den Verdächtigen. Eine Gastrolle ist prominent besetzt: „König von Palma“-Star Henning Baum spielt einen der Ehemänner. Damit ist er nach seiner Dokumentation über die Bundeswehr, die in Bremerhaven und auf der Nordsee gedreht wurde, wieder für einen Dreh im Norden gewesen.

Während es nach „Donuts“ vorerst wohl keinen

neuen Bremerhaven-Tatort geben wird, ist eine andere Radio-Bremen-Produktion im vergangenen Jahr erfolgreich gestartet.

Wann kommt der nächste Zollkrimi?

Der Donnerstagskrimi im Ersten: Der Bremerhaven-Fall „Tödliche Fracht“ hatte im Dezember 2023 gute Einschaltquoten. Ein Radio-Bremen-Sprecher erklärt: „Es steht bisher nicht fest, dass ein weiterer Bremerhavener Zollkrimi gedreht wird. Aber nachdem Teil 1 bei Publikum und Medien sehr gut angekommen war, sind wir optimistisch: Autor, Regisseur, Produzentin und Redakteurin entwickeln gerade Ideen für eine Fortsetzung - und sind genauso wie die Darsteller:innen ‚Feuer und Flamme‘.“

Moment mal ...

Kein Nest ohne Buch

Kein Osternest ohne Papier. Gebunden. In Buchform. Eine Regel, so wertvoll wie ein Fabergé-Ei. Für mich jedenfalls. Schon immer. Unvergesslich jenes Osterfest, an dem Ottfried Preußlers „Kleine Hexe“ dort zur Landung angesetzt hatte. Kaum noch Platz ließ für das Maxi-Kinder-Überraschungsei mit dem Silberschmuck-Gimmick, das mir meine Patentante dazu gelegt hatte. Rundum glücklich war ich für das gesamte Fest mit dem Nest in meinem Zimmer verschwunden. Inmitten einer warmen Welle glücklicher Kindheitserinnerung erzählte ich kürzlich meiner Tochter, die unvorsichtigerweise gerade neben mir auf dem Sofa saß, von dieser Begebenheit. Und weil ich so schön im Flow war, versprach ich ihr, zeitnah testamentarisch über den Verbleib meiner Buch-Schätze zu verfügen. „Keine Sorge, wir werden uns ganz sicher nicht darüber zerstreiten, wer die ganzen Schinken behalten darf“, lautete die für meinen Geschmack etwas zu süffisante Antwort. „Nicht einmal darüber, wer meine erste Ausgabe von Pippi Langstrumpf bekommt?“. „Wir werden eine Einigung finden, Mama.“ Ich bin mir noch immer nicht ganz sicher, ob sie die Angelegenheit tatsächlich mit der nötigen Ernsthaftigkeit behandeln wird. Akzeptanz oder Indoktrination ist hier jetzt die Frage. Aber noch ist Zeit, die Geschehnisse in meinem Sinne zu wenden. Schließlich ist Ostern. Ich werde meine Nachfahren „in Brand schießen“. Mit meiner lodernen Leidenschaft für beschriebenes Papier, in Gestalt eines Buch-Geschenks. Vielleicht mit Wladimir Kaminers „Wie sage ich es meiner Mutter?“. **Andrea Lammers**



Aus der Seestadt

Szenische Lesung mit Gedichten

MITTE. Die Cosmos Factory Theaterproduktion präsentiert eine szenische Lesung mit Gedichten von Yvan und Claire Goll am Sonntag, 7. April, 15 Uhr, sowie am Sonnabend, 20. April, 20 Uhr, im Pferdestall, Gartenstraße 5-7. Die Gedichte werden präsentiert von den Schauspielern Judith Mann und Oliver Peuker. Tickets: Tel. 0471/43333 oder per E-Mail unter tickets@pferdestall-bremerhaven.com.



Judith Mann und Oliver Peuker lesen aus Gedichten von Yvan und Claire Goll. FOTO: POPPE

Gemeinde lädt ins Trauercafé ein

GEESTEMÜNDE. Die evangelisch-lutherische Michaelis- und Pauluskirchengemeinde lädt für Sonntag, 7. April, zum Trauercafé um 14.30 Uhr in den Räumen am Kolumbarium in der Goethestraße 65 ein. Mit einer Runde Kaffee, Tee und Kuchen gibt es Gelegenheit zu einem geleiteten Austausch mit einem ehrenamtlichen Team. Eine Anmeldung ist nicht nötig.

ANZEIGE

HIER BEKOMMT DAS LEBEN GESCHMACK.

KÜCHENSTUDIO WENDT

Küchenstudio-Wendt >> f
 kuechenstudio_wendt >> @

Küchenstudio Wendt GmbH
 Hans-Böckler-Straße 32
 27578 Bremerhaven
 Telefon 04 71 / 30 00 19 50
 mail@kuechenstudiowendt.de

Für Sie geöffnet
 Mo - Fr >> 9.30 - 18.30 Uhr
 Sa >> 9.30 - 15.00 Uhr
 www.kuechenstudiowendt.de

Für unsere Nolte-Küchen jetzt 15% Rabatt!

Es wird kreativ im Frühling!

Kommen Sie zu unserer MOOSBILD-AUSSTELLUNG!

Straßenfest ist für 2024 abgesagt

Keine Party in der Alten Bürger

MITTE. Diese Nachricht von Quartiersmeister Jens Rillke aus Bremerhavens Alter Bürger wird viele traurig machen: Das Straßenfest 2024 wird nicht stattfinden. Das Fest - über mehrere Tage laufend - hatte immer Tausende Besucher in den Abschnitten der „Bürgermeister-Smidt-Straße“ gelockt, in dem sich viele Kneipen befinden.

Rillke benennt Gründe: „Steigende Kosten von Zulieferern und Dienstleistern, haben dazu geführt, dass das Defizit nicht mehr tragbar für Vorstand und die Mitglieder der Werbegemeinschaft Alte Bürger e. V. ist. Fehlende Sponsorengelder und zusätzliche logistische Herausforderungen haben zu dieser Entscheidung geführt“, schreibt er.

Auch die erweiterten Auflagen in Bezug auf Sicherheit seien enorm und mit dem geringen Personal nicht zu leisten. (S)

Bogenschießen wie die Profis: Drei unterschiedlich eingerichtete Räume präsentieren Drachen oder Wildtiere auf der Leinwand

Auf Monster mit den Pfeilen zielen

VON JULIAN FREY

BREMERHAVEN. Ein neues actionreiches Erlebnis in Bremerhaven: Im Bogenkino kann jeder ab sofort auf Leinwände schießen. Dabei ist nicht mal Erfahrung nötig. Auch eine Vereinsbogenschützin ist begeistert von der neuen Attraktion.

Es ist nicht der Sherwood Forest, in dem Robin Hood mit Pfeil und Bogen unterwegs war, aber lebende Tiere begegnen einem doch. In Bremerhaven öffnet das erste Bogenkino vor Kurzem seine Pforten. Scarlett Kemmling und Nils Lefering von „Bogensport Olymp“ haben lange an der neuen Attraktion in der Bürgermeister-Smidt-Straße 16 gearbeitet. Drei Monate sind der Entschluss und die Unterschrift unter dem Mietvertrag her. Seit Dezember haben die beiden gewerkelt und umgebaut.

Im Bogenkino schießen Besucher mit Pfeil und Bogen auf Leinwände. Den ersten Schuss setzte Sabine



Bogenschützin Sabine Weise vom SV Lehe durfte offiziell den ersten Schuss per Pfeil auf die neue Attraktion abgeben.

Weise vom SV Lehe: „Eine gute Option sowohl für Neusteiger als auch für erfahrene Bogenschützen.“ Besonders die beweglichen Ziele seien eine Möglichkeit, seine bereits guten Fähigkeiten noch weiter zu verbes-

sern. Jeder der drei Räume ist anders eingerichtet: Sie stehen unter den Mottos American Diner, Schwarzwald und Sport. Dieser Raum ist aber noch nicht ganz fertig. Lefering ist glücklich mit dem Ergebnis:

„Es war zwar sehr anstrengend, aber am Ende sehe ich, dass es sich gelohnt hat.“

Es können auch einstündige Kurse bei „Bogensport Olymp“ gebucht werden. Das Mindestalter zum Be-

„Es war zwar sehr anstrengend, aber am Ende sehe ich, dass es sich gelohnt hat.“

Nils Lefering von „Bogensport Olymp“

dem, welches Programm vom Spieler selbst ausgewählt wird, sind andere Ziele zu sehen. In jedem Raum ist die Auswahl der Programme auf den Leinwänden identisch. „Es sollen monatlich zwölf neue Video-Clips dazukommen“, erklärt Kemmling.

Im Bogenkino können auch Firmenevents und Kindergeburtstage gefeiert werden. Hochhackige Schuhe und zu lange Kleidung sollten aber zu Hause bleiben, da diese beim Schießen behindern könnten. Modernste Recurve-Twin-Bögen und Armschützer sind vorhanden. Jeder Besucher erhält vor dem Schießen eine Sicherheitseinweisung.

Lefering zeigt sich zufrieden: „Wir haben Buchungen für jeden Tag.“ Die Öffnungszeiten sind Montag, Donnerstag, Freitag und Samstag von 15 bis 21 Uhr, zusätzlich noch am Samstag von 10 bis 13 Uhr und am Sonntag durchgehend von 10 bis 21 Uhr. Dienstag und Mittwoch sind Ruhetage.

such des Bogenkinos beträgt sechs Jahre, mit Begleitung eines Erwachsenen. Ab 16 Jahren dürfen Absolventen eines Kurses mit elterlicher Erlaubnis alleine schießen.

Vier Leute können parallel schießen

Bis zu vier Leute dürfen parallel schießen und bis zu acht gleichzeitig in einem der Räume sein. Innerhalb der Stunde wird nicht zwischen den Räumen gewechselt. Das Prinzip an den Leinwänden ist simpel. Es erscheinen Monster, Drachen, Pflanzen oder Wildtiere, welche mit Pfeilen getroffen werden sollen. Je nach-

ANZEIGEN-SONDERTHEMA

WIRTSCHAFT | WOHNEN | FREIZEIT | LEBEN | VERKEHR | FAMILIE | STADT & LAND

Tag der offenen Tür

am Samstag, 6. April 2024, von 11 bis 17 Uhr

20 Jahre

Elektrotechnik Erdmann

20 Jahre Elektrotechnik Erdmann

Elektrotechnik Erdmann ist ein Elektro-Fachbetrieb, der alle Arbeiten rund um die Elektrotechnik anbietet. Im Januar ist die Firma in die Lange Straße 8 in Dorum, Wurster Nordseeküste, in ein größeres Betriebsgebäude umgezogen.

Geboten wird von der Firma Elektro Erdmann umfassender Service, der zur vollen Zufriedenheit der Kunden erbracht wird. „Jetzt möchten wir unseren Kunden die Gelegenheit geben, sich vor Ort über unsere Leistungen zu informieren“, betont Inhaber Stephan Erdmann.

Deswegen ist am Sonntag, den 6. April von 11 bis 17 Uhr ein Tag der offenen Tür geplant.

An diesem Tag haben wir, für unser Kunden eine Demoanlage installiert, damit Sie live sehen, wie eine Überschussladung per Solaranlage für E-Fahrzeuge funktioniert. Des Weiteren informiert Sie Elektrotechnik Erdmann über die Montage von Solarmodulen und die Funktionsweise von Batteriespeichern.

Der Schwerpunkt des Unternehmens liegt neben Elektroinstallationen und



Elke Erdmann



Firmenchef Stephan Erdmann in seinem Büro. Fotos: Ulich



Stephan Erdmann und Altgeselle Jens Kerkow.

deren Service sowie Wartung auch auf SmartHome sowie Gebäudeautomation, erneuerbaren Energien, Netzwerktechnik und E-Mobilität. Dazu gehören auch die Einrichtung und der Anschluss von Telefon- und Netzwerkanlagen.

Für Industriekunden bietet Elektrotechnik Erdmann, Automatisierungstechnik, Schaltschrankbau, Trafowartung und Service für Notstromgeneratoren an.

Gesucht wird zurzeit auch ein Auszubildender als Elektroniker Fachrichtung Haus- und Gebäudetechnik. (ul)

Kontakt

- ▶ Elektrotechnik Erdmann
- ▶ Lange Straße 8
- ▶ 27639 Wurster Nordseeküste, OT Dorum
- ▶ E-Mail: ET-Erdmann@gmx.de
- ▶ www.elektrotechnik-erdmann.de

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum!

Raiffeisen
Weser-Elbe eG

Raiffeisen-Markt Dorum · Berliner Str. 1-3 · 27639 Wurster Nordseeküste
Tel.: 04742-922066 · www.raiffeisen-weser-elbe.de

Glückwunsch zum 20-jährigen Jubiläum!

Auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

AUTOBOX

Auto-Box Automobil-Handelsgesellschaft mbH
27580 Bremerhaven · Stresemannstraße 283 · Telefon 0471-98220
www.autobox-bremerhaven.de · info@autobox-bremerhaven.de

GR Center

NORDSEE-ZEITUNG

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihre Mediaberater
Wolf Kühle und Fabian Wagner

mediaberatung@nordseemedienverbund.de
www.nordsee-zeitung.de

Wir wünschen allen Besuchern viel Spaß und gratulieren der Firma Elektrotechnik Erdmann zum 20-jährigem Bestehen!

CHRISTIAN'S FAHRSCHULE

Nordheimstraße 32 · Cuxhaven
04723 · 505560

Herzlichen Glückwunsch

Edelstein
NAILS & BEAUTY

zum 20-jährigen Bestehen!

Ihr Spezialist für Maß- und Sonderanfertigungen aus Dorum

REINER WEHMEYER
Ihr Tischlermeister in & aus Dorum

Möbel, Fenster & Treppenbau · Rollläden & Insektenschutz
Tür-, Tor- & Glasnotdienst · Markisen & Innenausbau

Poststraße 72 · 27639 Dorum · Tel. 04742/40 45 10

Neue Parklets sorgen für Ärger

Gelbe Stadtmöbel erneut in der Kritik – Stadtverwaltung holt Bürger nicht ab

VON MAIKE WESSOLOWSKI

BREMERHAVEN. So groß wie ein Parkplatz, knallgelb und plötzlich da: In Bremerhaven geben zwei Bauten am Straßenrand Rätsel auf und sorgen für Emotionen im Netz. Wir zeigen die lustigsten Kommentare zu den „gelben Dingern“ und was es damit auf sich hat.

Plötzlich stehen sie da am Straßenrand: knallgelb, mit Warnbaken. Zwei sogenannte Parklets - eine im Goethequartier, eine in Geestemünde - geben den Anwohnern Rätsel auf und sorgen für emotionale Äußerungen im Internet. Die Stadtverwaltung bedauert die fehlende Kommunikation im Vorfeld. Was dahintersteckt.

In der vergangenen Woche sind sie plötzlich aufge-taucht, die Parklets in der Heinrichstraße im Goethequartier und in der Buchtstraße in der Nähe des Hauptbahnhofs.

Ein Parklet ist ein Stadtmöbel auf ehemaligen Parkflächen, das den Menschen mittels Aufbauten mehr öffentlichen Raum zur Verfügung stellt. Das Wort ist aus dem Englischen entlehnt, wo es für „kleiner Park“ steht. Es soll eine Debatte anregen: Soll der öffentliche Raum wieder den Menschen oder nur den Autos gehören? Oft sind sie so groß wie ein Auto.

In Oslo, New York, London, Madrid gibt es bereits Parklets – die Liste ist lang. In Deutschland startete 2015 das erste Projekt in Stuttgart. Seither gibt es in immer mehr Städten von Flensburg bis München Parklets. Als Sitzgelegenheit, Stadtgrün, Reparaturwerkstatt für Räder oder Fahrradparkplatz.

In Bremerhaven sind die Parklets aus Holz und Me-



Stadträtin Mandy Kathe-Heppner vom Gartenbauamt klärt über die Parklets auf.

FOTO: HARTMANN

„Die Idee ist, sich auf die Bank zu setzen und die Informationstafel zu lesen.“

Stadträtin Mandy Kathe-Heppner

tall, robust und haben barrierefrei erreichbare Sitzbänke mit zurzeit Blick auf ein gelbes Gitter. Im Rücken werden ein Strauch und Duftkräuter wie Salbei und Minze gepflanzt. Noch unbe-pflanzt, mit Warnbaken versehen, wurden sie ohne Erklärung für Passanten oder Vorwarnung für Anwohner abgestellt. Das bedauert das Amt nun.

Bei Facebook finden die Parklets bislang wenig Anklang. Werden in einem Atemzug mit den grauen Blumenkübeln auf dem Theaterplatz und den roten dachlosen Sitzhäusern in der Fußgängerzone kritisch gesehen. Die Kommentare rei-

chen von „Parkplatz-Klau“, „Hätten wir günstiger und schöner hinbekommen“ über Nachfragen wie „Bleibt das so?“ Humorvoll bis böse: „Gelbe Gefähr 2.0“, „Im Hafen geklaut?“, „Ah, ein Smart-Parkplatz?“

Straßenbaum-Projekt „Reset“ startet

Kurioserweise sollen die Parklets, über die sich so viele aufregen, eine Kommunikationsaufgabe erfüllen. Sie sollen das große Straßenbaum-Projekt „Reset“ begleiten. „Die Idee ist, sich auf die Bank zu setzen und die Informationstafel zu lesen“, erklärt Gartenbau-Dezer-

ner (SPD). Wegen des schlechten Wetters konnten die Infotafeln nicht angebracht werden. Die Parklets mit Aufbau und allem Drum und Dran kosten 50.000 Euro.

In Bremerhaven werden Hunderte neue Bäume gepflanzt, darunter etwa 200 am Straßenrand. Also dort, wo jetzt Autos stehen. Auch in der Heinrichstraße und der Buchtstraße sollen jeweils sechs neue Bäume gesetzt werden. Anwohner seien über diese Pflanzung informiert worden. Pro Baum wird ein Parkplatz wegfallen.

Und das hat mit dem Klima-atlas der Stadt zu tun. Der zeigt, wo in der Stadt der Hitzestau entsteht und es bis zu fünf Grad wärmer wird. Da hilft es nicht, nur neue Bäume in bestehenden Parks zu pflanzen. „In solchen Straßen fungieren Bäume als natürliche Klimaanlage“, erklärt Kathe-Heppner.

Damit also Bremerhaven nicht überhitzt, müssen mehr Bäume her. Dafür müssen Parkplätze weichen.

Die Bürger sollen diskutieren. Über Gestaltung des öffentlichen Raums, über Klima und weitere Themen. Wenn es Parkraumprobleme gibt, sagt Kathe-Heppner, müssten eben für jedes Wohnquartier individuelle Lösungen gefunden werden. Das müsse laut der Dezer-nerin aber aus der Bürgerschaft selbst angestoßen werden, denn die Anwohner wissen, was sie möchten.

Berlin: Anwohner wurden nicht mitgenommen

Debatten wurden auch in anderen Städten über wegfallende Parkplätze geführt. Auch wenn es dort nichts mit neuen Straßenbäumen zu tun hatte. In Berlin wurden bei einem Test die Anwohner nicht mitgenommen. Müll wurde zum Problem und Betrunkenen belegten die Parklets nachts und lärmten. Die Parkplätze kamen nicht zurück. Danach sollten Findlinge Falschparker abhalten.

In München ärgerte sich sogar der Bund der Steuerzahler über temporär aufgestellte Parklets. Die Stadt hatte Parkplätze mit Kunststoff-Sitzmöbeln zu Aufenthaltsräumen für Fußgänger umgewandelt. Der Steuerzahlerbund hielt die Zwei-Monate-Umnutzung von 29 Autostellplätzen für fragwürdig.

Das Gartenbauamt ist Ansprechpartner für die Pflege der Parklets und wird etwaigen Müll entfernen. Diese werden mehrere Monate an den jetzigen Standorten bleiben und vermutlich im Herbst an neue Orte umziehen, wenn dort Straßenbäume gepflanzt werden.

Aus der Seestadt

Vortrag und Diskussion zur Klimakrise

MITTE. Um Klimakrise und Demokratiegefährdung geht es am Freitag, 5. April, 19 Uhr im Klimahaus. Der Soziologe Dr. Axel Salheiser will in seinem Vortrag darlegen, wie Rechtsaußenparteien den Klimawandel für sich nutzen, wo die massiven politischen Gefahren des Rückschlags gegen den grünen Umbau von Wirtschaft und Gesellschaft liegen und was das mit unserem Alltag zu tun hat. Der Eintritt zu der Veranstaltung ist frei.

Diary Slam startet im Shiva

LEHE. Der zweite Bremerhavener Diary Slam findet am 10. April um 19.30 Uhr im Shiva Bremerhaven, Moltkestraße 13, statt. Bei diesem Event werden längst vergangene Tagebucheinträge auf die Bühne gebracht. Vier bis fünf mutige Freiwillige werden dem Publikum Einblicke geben in ihre einst hochprivaten Gedanken, Gefühle und Geschichten. Die Veranstaltung ist kostenlos. Weitere Informationen gibt es online. <https://t1p.de/82u35>

Podewitz: „Sowas kommt von Sofas“

Premiere am 5. und 6. April im TiF

FISCHEREIHAFEN. Der deutsche Meister im Drumreden Willi Podewitz und sein unmusikalischer Bruder Peter präsentieren ein neues Programm: „Sowas kommt von Sofas“. 90 Minuten Halbwissen in ganzen Sätzen unter dem Motto: „Alle reden Unsinn – hier wird er gemacht!“ Die beiden Herren Podewitz haben jetzt endlich in der Rückenschule ihr Abitur ge-

macht. Seitdem verbringen sie die Tage im Couchrausch und betrachten das Leben aus der Sofa-Perspektive. Also, runter vom Sofa und rein ins Vergnügen mit den beiden besten „Labertaschen“.

Es gibt für die Vorstellungen am Freitag, 5. April und am Samstag, 6. April, jeweils um 20 Uhr, noch Restkarten im Internet. <https://www.tif-bremerhaven.de>



Willi und Peter Podewitz schwafeln jetzt vom Sofa von Sofas.

FOTO: PR

Notizen

Café für Eltern

FISCHEREIHAFEN. Das Klinikum Bremerhaven-Reinkenheide bietet ein Elterncafé an. Dieses findet jeden 1. und 3. Donnerstag im Monat von 10-12 Uhr in den Räumen von Havenfit, Am Pumpwerk 4-5, statt. Es ist kostenlos, keine Anmeldung erforderlich. Eltern sollten Hausschuhe oder dicke Socken mitbringen.

Kostenloses Frühstück

LEHE. Zu einem kostenlosen Frühstück für ältere Menschen ab 65 Jahren laden das Betreuungs- und Erholungswerk (BEW) und die Hanel Senioren Stiftung am Freitag, 19. April, ein. Das Frühstück findet von 9 bis 10.30 Uhr in der BEW-Begegnungsstätte, Robert-Blum-Straße 8, statt. Anmeldung: Tel. 0471/954310.

Qi-Gong-Kursus

WULSDORF. Ein Kursus für Anfänger und Wiedereinsteiger wird im Gemeindehaus der Martin-Luther Kirche in Wulsdorf angeboten. Es geht um eine Einführung in die Grundprinzipien des Qi-Gong an sechs Vormittagen. Der Kursus startet am Freitag, 5. April, jeweils von 9-10 und 10.15-11.15 Uhr. Infos und Anmeldung: Tel. 0471 / 3912742.

Aquarellmalkursus

GEESTEMÜNDE. Der Kneipp-Ver- ein Bremerhaven bietet an sechs Nachmittagen jeweils dienstags einen Aquarellmalkursus an. Der Kursus findet in einem Kreis in der Geschäftsstelle statt. Informationen gibt es unter Tel. 0471/413431.

Innehalten

Stärken Sie sich gegen jede Angst

Von Angelika Domdey, Dekanat Bremerhaven der Katholischen Kirche



Als ich, wie so oft während einer Autofahrt, überlege, was ich Ihnen zum Osterfest an Gedanken mitgeben könnte, kommen mir die Worte mit dem Lied „Immerfort“ von Herbert Grönemeier entgegen. Während ich mich noch frage, ob man angesichts der vielen Katastrophen, der vielen Kriege und Toten weltweit sich wohl „frohe Ostern“ wünschen könne, hörte ich im Radio Grönemeier singen: „gebt auf eure Liebe acht...steht zusammen, bis der Sturm sich legt, seid einander ein sanfter Hort“. Mir war sofort klar, das könnten Worte sein, die Jesus heute gewählt hätte, um uns Menschen zu erreichen, wachzurütteln, noch dazu verbunden mit sehr anmutender Musik, die zum intensiven Zuhören ermuntert. Wenn Jesus vor dem Abendmahl seinen Jüngern die Füße wäscht; wenn, wie wir es am Ostermorgen hören, die Frauen Salböl kaufen, um Jesu Leichnam zu salben, geht es darum, einander einen Liebesdienst zu erweisen. Ich bin mir nicht zu schade, mich vor dir kleinzumachen, dir die (damals) staubigen Füße zu waschen – aus Liebe. Oder: Auch über den Tod hinaus, Jesus, haben wir dich nicht vergessen, aus Liebe salben wir deinen Leib mit duftenden Ölen, werden dich noch einmal sanft und liebevoll mit unseren Händen berühren...

Wenn, wie Jesus es beim letzten Mahl zu seinen Jüngern sagt, „tut dies zu meinem Gedächtnis“, teilt also Brot und Wein, so wie ich mich für andere gegeben habe, dann ist das die Aufforderung, zusammenzubleiben - zusammenzustehen, verbunden mit der Zusage, dass er, Jesus immer dann in ihrer Mitte sein wird. Das gemeinsame Teilen ist so viel wert, heißt, einander nicht allein zu lassen in Zeiten der Trauer, der Enttäuschung und der Angst. Es bedeutet, sich zu stärken, sich zu ermutigen, die Botschaft der Hoffnung und der Liebe, die Jesus gebracht hat, weiterzugeben, auch wenn alle Zeichen in der Welt dagegen zu sprechen scheinen. „Steht zusammen, bis der Sturm sich legt“, (H. Grönemeier) am Ende wird immer wieder das Leben siegen. Am Ende wird es immer wieder Frieden geben, das ist unsere große Hoffnung und unser Glaube, der uns in schweren Zeiten trägt. „Legt nach, liebt euch jeden Tag“, so singt H. Grönemeier, weiter. Zusammenstehen, heißt den anderen zu lieben oder vielleicht besser „wertzuschätzen“, so wie Jesus es all die Jahre vorgelebt hat. Es ist die gegenseitige Achtung und Wertschätzung, die Liebe zueinander, die hilft, sich in der Hoffnung gegenseitig zu bestärken. „Protégez bien votre amour / C'est un cadeau, chaque seul jour / Affrontez tous les dangers et peurs“ (H. Grönemeier) - Schützt gut eure Liebe, sie ist ein Geschenk, an jedem einzelnen Tag, sich gegen alle Gefahren und Ängste zu stellen. Dazu möchte ich Sie ermutigen. Schützen Sie Ihre Liebe, feiern Sie diese Tage hoffentlich mit lieben Menschen und stärken Sie sich so gegen jede Angst, die in diesen Zeiten immer wieder droht, bestmöglich zu werden. In diesem Sinne wünsche ich Ihnen von ganzem Herzen „Frohe Ostern!“ FOTO: HARTMANN

Seit über 10 Jahren in Bremerhaven

Goldpreis explodiert auf fast 65.000 Euro

WIR KAUFEN:

 GOLD (Schmuck/Barren/Münzen)	 SILBER-BESTECK (Schmuck/Münzen/Bestecke)	 ZAHNGOLD (auch mit Zahnresten)
 MARKENUHREN (Rolex/Omega usw.)	 BRILLANTEN (lose oder eingefasst)	 ZINN (in jeder Form)



der GOLDMANN®

ist da!

Bürgermeister-Smidt-Straße 13

27568 Bremerhaven

Telefon 04 71 / 48 36 36 71

Gegenüber Hanse Carré,
zwischen Deutsche Bank und Mc Donalds

Geschäftszeiten:
Mo. bis Fr. 10 – 16 Uhr,
Sa. GESCHLOSSEN



Ihre Profis vor Ort

Experten aus der Region stellen sich vor

Eine Service-Serie des Sonntagsjournals Ihrer NORDSEE-ZEITUNG



RelyOn Nutec: Mit uns auf der sicheren Seite

Für eine gesunde und sichere Arbeitsumgebung in Ihrem Betrieb

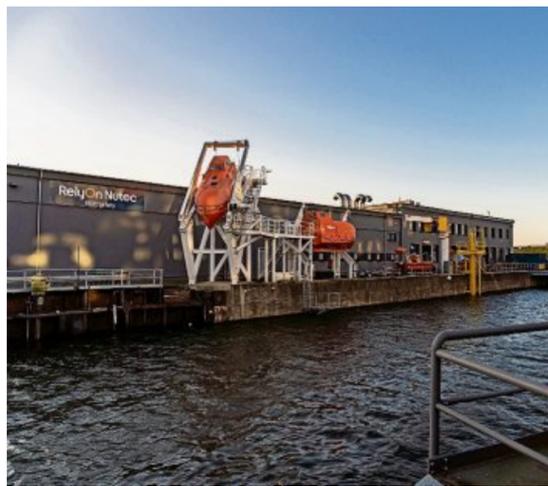
Sicherheits- und Serviceleistungen aus einer Hand: RelyOn Nutec hat den Bereich Consulting für den gesamten Bereich der Arbeitssicherheit ins Angebotsportfolio aufgenommen. Zu den Leistungen gehören sowohl die Bereitstellung von geschultem Personal für die Sicherheitsbranche als auch Servicedienstleistungen in den unterschiedlichsten Bereichen. Auftraggeber und Teammitglieder profitieren von Flexibilität und Leistungsvielfalt.

„Sind genug Feuerlöscher da? Gibt es irgendwo Absturz-Kanten? Sind die Brandschutztüren funktionsstüchtig und geprüft? Jede Firma benötigt eine Fachkraft für Arbeitssi-

cherheit“, erläutert der Operations Manager Germany Jan Mahlstedt. Wird diese firmenintern nicht gestellt, kommt der Sicherheits-Dienstleister ins Spiel. „Ob Fitnessstudio, Bürohaus, Großbaustelle an Land oder Windpark in der Nordsee - Neben der Gestaltung von Fachkräften im Bereich Arbeitssicherheit und Brandschutz werden Sicherheitsbegehungen in den Betrieben ebenso angeboten wie Beurteilungen der Objekte und Arbeitsplätze oder das Anfertigen von Rettungskonzepten“, erläutert Mahlstedt. „Es werden rechtssichere Risikobeurteilungen oder Brandschutzdokumente erstellt, selbstverständlich gibt es auch Sicherheitsunterweisungen der Mitarbeiter, die Ausbildung von betrieblichen Erst- oder Brandschutzhelfern und von Sicherheitsbeauftragten.“

Modernes und professionelles Arbeiten

Angeboten werden individuelle, kundenspezifische Produkte. Das kann sowohl ein Pauschalangebot für ein bestimmtes Stundenkontingent sein oder für festgelegte Tätigkeiten.



Sicherheit hat einen Namen: Das Firmengelände von RelyOn Nutec am Handelshafen. Foto: Scheiter

Commercial Managerin Germany Julia Wittje betont, dass man rundum partnerschaftlich unterwegs sei. „Wir analysieren Situationen gemeinsam mit unseren Kunden, sprechen Empfehlungen aus und zeigen Lösungsansätze auf.“ Gearbeitet werde modern, authentisch und professionell. So kommt die Sicherheit aus einem Hause: Entsteht aus der Gefährdungsbewertung ein konkreter Trainingsbedarf, kann diese Unterweisung von den erfahrenen Trainern von

de Techniken für die Handhabung schwerer Lasten“ und Weiteres – auf dem firmeneigenen Gelände oder beim Kunden sind möglich. „Wir helfen unseren Kunden, eine gesunde und sichere Arbeitsumgebung zu gewährleisten“, macht die Commercial Managerin Germany deutlich, „und wir sorgen dafür, dass die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter über die notwendigen Fähigkeiten verfügen, um in gefährlichen Situationen nicht zu Schaden zu kommen.“

Weltweit unterhält RelyOn Nutec mit Hauptsitz in Kopenhagen mehr als 30 Trainingszentren. Am Standort Bremerhaven wird in verschiedenen Kurseinheiten täglich vermittelt, wie man in Gefahrensituationen optimal handelt. (gsc)

RelyOn Nutec
360° Safety

Infos unter

- Am Handelshafen 8
27570 Bremerhaven,
- Telefon 0471 4834360
- bookings-de@relyonnutec.com

Die Allround-Agentur

Spezialisten für Grafikdesign, Printprodukte und digitale Lösungen in Bremerhaven

Das innovativste Produkt und die nützlichste Dienstleistung bringen nichts, wenn niemand davon weiß. Doch dafür steht :see you zur Verfügung - die Agentur für Grafikdesign, Printprodukte und digitale Kanäle in Bremerhaven. Hier werden Ideen sichtbar gemacht und Projekte rund um Marken, Dienstleistungen oder Produkte auf partnerschaftlicher Augenhöhe realisiert.

In den Räumlichkeiten zwischen Fischereihafen und Weser entstehen maßgeschneiderte Lösungen für individuelle Werbetaufträge. Vom Konzept bis zum fertigen Produkt werden Visionen professionell, zielorientiert und nach den Wünschen der Kunden umgesetzt - sei es digital, Print



In Blau und Grün steht der markante Schriftzug vor dem Gebäude der Agentur. Foto: :see you

oder eine Kombination aus beiden.

Die Website fungiert als digitales Aushängeschild eines Unternehmens - mit

:see you erhält sie ein modernes Design, das sich an jedes Endgerät anpasst. Dank der Content-Management-Systeme behalten Kunden die volle Kontrolle über ihre digitalen Inhalte und können flexibel agieren, sei es bei der Vermarktung neuer Aktionen oder kurzfristiger Änderungen.

Doch das Angebot von :see you umfasst noch mehr:

- Individuelle, komplexe Websites mit TYPO3
 - Schlanke, budgetfreundliche Websites mit Wordpress
 - Content-Erstellung (Fotografie, Grafiken, Texte)
 - Domainregistrierung, Hosting & E-Mail-Adressen
- Doch nicht nur Websites

profitieren vom technologischen Fortschritt - auch Printmedien erleben eine Renaissance. :see you wertet Printprodukte mit modernen Druckverfahren und hochwertigen Veredelungsoptionen auf. Von erhabenem Relief-Lack auf einem schicken Cover bis hin zu außergewöhnlichen Faltkonzepten für Flyer bietet :see you unzählige Möglichkeiten, aus der Masse hervorzustechen.

Ein durch :see you erstelltes, eingängiges Corporate Design sorgt für den ultimativen Wiedererkennungswert eines Unternehmens. Von Logo bis zur Ausgestaltung der Werbemittel werden kreative Ideen mit fachlichem

Know-how kombiniert. Seit über 20 Jahren werden bei :see you spannende Projekte umgesetzt und Kunden aus verschiedenen Branchen erhalten ausdrucksstarkes Design, kreative Ideen und konzeptstarke Produkte - immer mit einer ordentlichen Portion Leidenschaft. (znn)

:see you

Infos unter

- Hoebelstraße 19,
27572 Bremerhaven
- Telefon 0471 7003500
- E-Mail: info@see you.de
- www.see you.de



Mit :see you erhält jede Website ein modernes Design, das sich an jedes Endgerät anpasst. Foto: :see you

ANZEIGE

H. Genuttis
Sanitär- und Heizungstechnik

- Sanitär-, Heizungs- und Lüftungstechnik
- Wärmepumpen-, Solar-, Kälte- und Klimatechnik
- Bauklempnerei, Rohrleitungsbau und Kernbohrungen
- Öl- und Gasfeuerung

0471-7 3011
mail@genuttis.info
Kaperstraße 5-7
27572 Bremerhaven

WEITERE INFOS UNTER
www.genuttis.info

DER BODENDESIGNER
Leon Fabian Heinrichs

Verkauf und Verlegung von Designbelägen, Vinyl, CV-Beläge, Fertigparkett, Laminat, Teppich, usw.

10% RABATT!

Für private und gewerbliche Kunden.

Tel.: 0179 - 61 47 05 9 · www.der-bodendesigner.com

Wir sind für Sie da!

Fritz Fischer Autohaus Kg (H)
Stresemannstraße 43
27570 Bremerhaven
Tel. 0471 / 30 99 80-0
Fax 0471 / 30 99 80-33
www.autohaus-fischer-bremerhaven.de

Citroën-Vertragshändler seit über 60 Jahren

morgen schöner wohnen
PLAMECO
SPANNDECKEN

Komplett aus einer Hand:
Decke. Licht. Akustik. Heizung

Mo - Di - Mi - Fr telefonisch erreichbar
Do 12:00 - 15:00 Uhr geöffnet

Plameco Spanndecken
Alte Geeststraße 2a
27576 Bremerhaven
☎ 0471 9716255

Ruf an oder komm in die Ausstellung

Sichtschutzfolien • Sonnenschutzfolien
Sicherheitsfolien • Schaufensterbeschriftung
Fahrzeughbeschriftung • Voll- und Teilfolierung
Werbeschilder • Banner und Fahnen
Leitsysteme • Lichtwerbung

Kontaktieren Sie uns, wir beraten Sie gerne.

spannhake
werbetechnik
0471 - 954 230
www.spannhake-werbetechnik.de

müllerditzzen

Die Qualitätsdruckerei in Norddeutschland.
Wir drucken, veredeln und versenden Ihre Kataloge, Broschüren, Zeitschriften, Mailings oder Flyer.
Schöne, veredelte Drucksachen sind unsere besondere Leidenschaft.

Tel: 0471 97 98 99 info@muellerditzen.de muellerditzen.de

BURFEINDT & AUTOGLAS
FAHRZEUGTECHNIK & SPEZIALIST
KFZ-Meisterbetrieb
ALLE MARKEN | ALLE VERSICHERUNGEN

BURGSTRASSE 64, 27612 LOXSTEDT/STOTEL
INFO@BURFEINDT-AUTO.DE

- REPARATUREN ALLER FABRIKATE • HU + AU-ABNAHME
- REIFEN + RÄDER • KLIMAANLAGEN-SERVICE
- MOTORDIAGNOSE • GETRIEBESERVICE
- INSPEKTION NACH HERSTELLERVORGABE

04744-731128
www.burfeindt-auto.de

2 Profis arbeiten gemeinsam!

WINGU
BAUSTOFFE-FENSTER-TÜREN
WWW.WINGU.DE

REIRIS OBJEKTTECHNIK
Innenausbau - Sanierung - Renovierung

WINGU BAUELEMENTE GMBH & CO KG
BUCHTSTRASSE 61 • 27570 BREMERHAVEN
Tel.: 0471 - 95 10 87 20
Mobil: 0176 - 72 92 56 24
info@win-gu.de

REIRIS OBJEKTTECHNIK
Fredrijs Reiris
Buchtsstraße 61 • 27570 Bremerhaven
Mobil: 0172 - 69 02 921
reiris-objekttechnik27@outlook.de

Leute von hier

Spende für „Rückenwind“



Mit etlichen Adventsaktionen hatte der Bremer Lionsclub Cosmopolitan so viel Geld eingesammelt, dass er jetzt dem Verein „Rückenwind für Leher Kinder“ 1.987 Euro zur Verfügung stellen konnte. Lionsclub-Präsident Klaus Kellner und die Vorstandsmitglieder Jutta Berninghausen sowie Rose Pfister überreichten den Spendenscheck in Bremerhaven, wo er überraschte Freude bei den Ehrenamtlichen und den Kindern auslöste, die bei „Rückenwind“ betreut und versorgt werden.

FOTO: KELLNER/PR

Feuerwehr erhält Scheck



Die Firma Liftkontor, die Hubarbeitsbühnen und Teleskopstapler vermietet, hat 1500 Euro an den Stadtfeuerwehrverband gespendet. „Mit einem gesonderten Verleihfahrzeug im Feuerwehrdesign unterstützen wir aktiv die Freiwilligen Feuerwehren in Bremerhaven“, erläuterte Geschäftsführer Fabian Markmann. Bei dem Verleih dieses Fahrzeuges fließt ein bestimmter Teil in die Initiative „Ehrensache“, die Freiwillige Feuerwehren und Jugendfeuerwehren nachhaltig unterstützen soll.

FOTO: PM LIFTKONTOR

Ärztlicher Notdienst

Kliniken

Aufnahmebereitschaft der chirurgischen Kliniken:

Unfallchirurgische Aufnahmebereitschaft:

- ▷ Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0
- ▷ Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

Allgemein- und bauchchirurgische Bereitschaft:

- ▷ Klinikum Bremerhaven Reinkenheide, ☎ 04 71/2 99-0
- ▷ Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 04 71/48 05-0

Bremerhaven

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

im Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Straße 1, ☎ 116 117. Sonntag von 8 bis 23 Uhr (falls Hausarzt oder behandelnder Arzt nicht erreichbar). Nach 23 Uhr erfolgt die Versorgung durch das Ameos-Klinikum Mitte, Wiener Str. 1, ☎ 04 71/4 80 50. Bei anhaltenden Brustschmerzen über 5 bis 10 Minuten: **Rettungsdienst 112**

Augenärztlicher Notfalldienst

Wenn der behandelnde Augenarzt nicht erreichbar ist, erfolgt die Versorgung durch den ärztlichen Bereitschaftsdienst im Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, ☎ 116 117.

Kinderärztlicher Notfalldienst

Kinder- und Jugendärztlicher Bereitschaftsdienst im Ameos-Klinikum Mitte Bremerhaven, Wiener Str. 1, ☎ 116 117. Sonntag von 10 bis 12 und 16 bis 18 Uhr (falls behandelnder Kinderarzt nicht erreichbar).

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sonntag, 10 bis 12 und von 17 bis 19

Uhr (falls behandelnder Arzt nicht erreichbar): MVZ Reinkenheide, Poostbrookstr. 103, 2993278

Tierärztliche Notfallbereitschaft

Bitte an den Tierarzt wenden, dort wird telefonisch mitgeteilt, wer Notdienst hat. Weitere Info unter: www.tierarzt-notdienst-bhv.de

Apotheken-Notdienst

Sonntag ab 9 Uhr: Wir leben - Apotheke in Bremerhaven, Bohmsiel 1 (bei Kaufland), ☎ 90 26 19 70

Landkreis Cuxhaven

Ärzte

Allgemeine Praxisöffnungszeiten. Rufbereitschaft 15 bis 7 Uhr (falls Hausarzt oder behandelnder Arzt nicht erreichbar): ☎ 116 117.

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztlicher Notfalldienst Elbe-Weser-Dreieck (zum Ortstarif): ☎ 0 41 41/98 17 87.

Zahnärztlicher Notfalldienst

Sonntag von 10 bis 11 Uhr und um 19 Uhr: Za. Hosenfeldt, Hagen, 04746/8057. Dr. Grätsch, WNK (Dorum), ☎ 04 742/25 31 29

Apotheken-Notdienst

Sonntag: Geeste-Apotheke, Geestenseth, Köhlener Straße 2, ☎ 04 749/93 00 88

Bereitschaftsdienst der Sozialstationen

Alle 24 Stunden erreichbar.



Greta Bukowski (Dritte v. rechts) lässt sich mit sechs weiteren Teilnehmenden in Berlin zur Clubmanagerin ausbilden. Martin Fuller (Vierter v. links) leitet die Academy of Subcultural Understanding der Tresor Foundation Berlin.

FOTO: PR

Traumjob Clubmanagerin

Techno-Club bildet Bremerhavenerin aus - Große Pläne für Seestadt

VON LEANDRA HANKE

BREMERHAVEN. Bremerhaven goes Berlin. Greta Bukowski ist eine der ersten, die sich im Techno-Kult-Laden Tresor zur Clubmanagerin ausbilden lässt. Das Wissen aus der Berliner Feierszene will sie in Bremerhaven umsetzen. Kommt bald ein neuer Club?

Seit diesem Jahr bildet einer der bekanntesten Techno-Clubs der Welt, der Tresor, in seiner Akademie junge Menschen zu Clubmanagern aus. Zu den ersten sieben Teilnehmern gehört Greta Bukowski aus Bremerhaven. Von bekannten Akteuren der Berliner Clubszene lernen sie, wie man erfolgreich einen Club betreibt und gründet. Dienstags bis donnerstags stehen tagsüber Seminare an, am Wochenende geht es nachts in den Tresor, um an der Bar, Garderobe oder Kasse zu arbeiten. „Meine Expertise bringt das auf ein ganz neues Level. Wir profitieren von den jahrelangen Erfahrungen des Tresors und der Berliner Clubszene“, sagt Bukowski. Die „Academy of Subcultural Understanding“ will junge Menschen, die sich für Musik und Subkultur engagieren, Räume sichern. So

heißt es auf der Website. Vor Bukowski konnte mit dem Plan

„Meine Expertise bringt das auf ein ganz neues Level. Wir profitieren von den jahrelangen Erfahrungen des Tresors und der Berliner Clubszene.“

Greta Bukowski, angehende Clubmanagerin

allein in strukturschwachen Regionen und Städten - wie in Bremerhaven - sollen so neue Clubs und alternative Veranstaltungsorte entstehen. Tresor-Gründer Dimitri Hegemann sowie Diana Alagic (die im Tresor zehn Jahre lang Head of Booking war), aber auch die Urbanistik-Soziologen Martin Fuller und Anastasia Schmidt gehören zu den Lehrenden.

Bewerben mit Vision eines Veranstaltungsortes

Sie vermitteln alle Bereiche eines Clubbetriebs von Booking, Gastro, Awareness bis Gästemanagement, aber auch wissenschaftliche Erkenntnisse über Clubkultur. Um von ihnen ausgebildet werden zu können, mussten sich die Teilnehmer mit ihrer Vision eines Veranstaltungsortes - außerhalb einer Großstadt - bewerben. Greta Bu-

skowski konnte mit dem Plan gefunden haben. Die 27-Jährige ist für ihr Studium, digitale Medienproduktion, von Berlin nach Bremerhaven gezogen. In ihrer Wahlheimat etwas Neues zu schaffen, habe aus ihrer Sicht einen viel größeren Effekt, als in der Hauptstadt. Aber ist die Nachfrage hier auch groß genug? „Ich sehe großes Potenzial. Viele hier haben Interesse an elektronischer Musik, guter Soundqualität und ausgewähltem Booking.“

gefunden haben.

Die 27-Jährige ist für ihr Studium, digitale Medienproduktion, von Berlin nach Bremerhaven gezogen. In ihrer Wahlheimat etwas Neues zu schaffen, habe aus ihrer Sicht einen viel größeren Effekt, als in der Hauptstadt. Aber ist die Nachfrage hier auch groß genug? „Ich sehe großes Potenzial. Viele hier haben Interesse an elektronischer Musik, guter Soundqualität und ausgewähltem Booking.“

Nützliche Kontakte knüpfen

Das hätte zum Beispiel auch die Premiere des Neus-Festivals, das Bukowski mit organisiert hat, bewiesen. Es gebe zwar schon einige Angebote, aber sie sei in der Kulturszene gut vernetzt und wisse, dass der Bedarf nach einem Raum, den junge Menschen frei gestalten können, dennoch groß ist. „Wir wollen einen Ort, der uns gehört und auch für verrückte Ideen offen ist.“ Auch andere sollen hier ihre Vorstellungen verwirklichen und mitgestalten können. Noch bis Mitte Mai geht die Ausbildung in Berlin, hier stößt Bukowski auf viel Interesse für ihre Pläne und knüpft Kontakte, die ihr sicherlich noch nützen werden.

Mit Tradition für guten Geschmack

Aal Fiedler wird in diesem Jahr 75 Jahre alt - Familienunternehmen geblieben

BREMERHAVEN. Auch nach Jahrzehnten in der Fischräuchererei ist Andree Fiedler die Lust auf sein Produkt nicht vergangen. „Geräucherter Aal ist meins von jeher“, sagt der Geschäftsführer des familiengeführten Unternehmens. Am liebsten isst der Chef seinen Aal auf gebuttertem Schwarzbrot. „Unvergleichlich“, sagt er und schmunzelt. Es ist ihm anzumerken: Er liebt, was er tut und ist stolz darauf.

Dabei war nicht immer klar, dass er einmal in das Geschäft, das sein Vater 1949 eröffnet hatte, einsteigen würde. Denn gelernt hat der heute 65-Jährige eigentlich im Steuerfach. Doch nach dem Tod der Eltern 1981 fragten seine beiden Brüder, die den Betrieb führten, ob er vorwiegend für den kaufmännischen Teil einsteigen würde. „Und so kam das“, sagt Andree Fiedler und lacht. Mittlerweile führt er den Betrieb am Lundedeich allein. Familienunternehmen ist es dennoch geblieben. Seine Frau, sein ältester Sohn und die Schwiegertochter arbeiten



Große Liebe zum Fisch: Andree Fiedler liebt seine Arbeit. Hier prüft er gerade die Ware.

FOTO: ALBERT

im Unternehmen mit.

30 Mitarbeiter hat die Firma. Und immer gut zu tun. In der Produktionsstätte am Lundedeich 149 werden im Jahr rund 1.000 Tonnen Fisch verarbeitet und geräuchert. Aal, Lachs, Forellen und andere Spezialitäten werden täglich hergestellt. „Wir setzen auf ein traditionell handwerkliches Verfahren und unterscheiden uns dadurch von anderen Unter-

nehmen“, betont er. Viel Zeit sei dazu nötig. Und hochwertige Rohware. Schon beim schonenden Auftauen gehe es los, im Anschluss wird von Hand gesalzen. „Dann braucht der Fisch Ruhe“, erklärt Andree Fiedler. Und die bekommt er beim Räuchern noch mal, um das volle Aroma zu entfalten.

Gelernt hat Andree Fiedler das Handwerk von seinem Vater. Schon als Kinder

mussten er und seine fünf Geschwister anpacken. Der Vater, gelernter Räuchermeister, war im Krieg in russische Kriegsgefangenschaft geraten. Als er 1947 zurückkam - „mehr tot als lebendig“, wie Andree Fiedler sagt - schickte ihn sein alter Arbeitgeber nach Hause, er solle erst mal gesund werden.

Zu Beginn mit Handwagen durch Bremerhaven

Aus Ärger darüber begann sein Vater dann, in der heimischen Waschküche in der Lindenallee selbst zu räuchern, zog zu Beginn mit dem Handwagen durch Bremerhaven, um den Fisch zu verkaufen. Doch schon bald sprach sich die Qualität rum, das Unternehmen wuchs. Heute ist Aal Fiedler, seit 1994 am neuen größeren Standort am Lundedeich, aus Bremerhaven nicht wegzudenken. Neben treuen Stammkunden, die vor Ort kaufen oder sich beliefern lassen, wird auch das Online-Angebot gut angenommen. Aktuell sucht der Betrieb vor allem im Verkauf Unterstützung. (MHA)

Stabilität der EU im Fokus

„Forumsgespräch“ mit David McAllister

BAD BEDERKESA. „Europa im Krisenmodus - Ukraine, Naher Osten und die Rolle der EU“ ist das Thema beim „Forumsgespräch“ am Donnerstag, 4. April, mit David McAllister, Mitglied des Europäischen Parlaments, aus Bad Bederkesa. Von 19 bis 21.30 Uhr geht es im Evangelischen Bildungszentrum Bad Bederkesa, Alter Postweg 2, um die Position Europas. Wie ist es um die gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik in der EU bestellt? Was versteht die EU-Kommission unter „Festigung der verantwortungsvollen globalen Führungsrolle Europas“? Und wie steht es um die innere Stabilität der EU als Wertegemeinschaft? Dies sind einige der Fragen, über die McAllister mit den Gästen ins Gespräch kommen möchte vor dem Hintergrund, dass sich in der Nachbarschaft der EU die Konflikte mehren.

McAllister: Ziel ist eine handlungsfähige EU

Zudem verlor Europa unter der US-Präsidentschaft von Donald Trump an außenpolitischem Rückhalt und Gewicht. Der russische Angriffskrieg und die Krise im Nahen Osten haben die zähen Debatten um eine stärkere europäische Verantwortung in der Welt in Zeiten katapultiert, auf die keiner vorbereitet war. Eine außen- und sicherheitspolitisch handlungsfähige EU ist deshalb ein überragend bedeutsames Ziel, sagt McAllister. Anmeldung unter Tel. 0474 5/94950 oder per Mail an info@ev-bildungszentrum.de. (GSC)

Infoveranstaltung

Umgang mit Demenzerkrankten

BREMERHAVEN. Wenn jemand an Alzheimer oder Demenz erkrankt, wissen Angehörige oft nicht, wie sie reagieren sollen. Antworten auf die häufigsten Fragen erhalten Interessierte bei der kostenfreien Veranstaltung „Umgang mit Demenzerkrankten“ am Mittwoch, 10. April, von 18 bis 20 Uhr, in der DRK-Tagespflege, Ferdinand-Lasasalle-Str. 96. Anmeldung: Tel. 0471/90090720 oder per E-Mail: tagespflege@drk-bremerhaven.de.

Impressum

SONNTAGSJOURNAL

DER NORDSEE-ZEITUNG

Verlag: Nordwestdeutsche Verlags-GmbH

Hafenstraße 142, 27576 Bremerhaven, Amtsgericht Bremen: HRB 1921 BHW

Chefredakteur: Christoph Linne

Redaktionsleitung: Christian Hesse

Geschäftsführer: Matthias Ditzten-Blanke

Anzeigenverkaufsleitung (v.i.S.d.P.): Jan Rathjen

Trägerauflage: 106.388 Exemplare

Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2024

inkl. allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB)

Druck: Druckzentrum Nordsee der Nordsee-Zeitung GmbH,

Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven.

Redaktion: (04 71) 59 18-156

E-Mail: Redaktion@sonntagsjournal.de

Anzeigen: (04 71) 59 18-421

E-Mail: Anzeigen@sonntagsjournal.de

Vertrieb: Ehnis Presse- und Werbemittellogistik GmbH,

Am Grollhamm 4, 27574 Bremerhaven

Zentrale: (04 71) 90 26 66 00

kundenservice@ehnis-pressevertrieb.de

Kostenlose Verteilung jeden Sonntag an alle erreichbaren Haushalte im Verbreitungsgebiet. Ein Anspruch auf Belieferung besteht nicht. Keine Gewähr für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos.

© 2000 für Texte und von uns gestaltete Anzeigen beim Verlag. Nachdruck, Vervielfältigung und elektronische Speicherung nur mit schriftlicher Genehmigung.

Das gesamte Verlagsobjekt ist urheberrechtlich geschützt, soweit sich aus dem Urheberrechtsgesetz und sonstigen Vorschriften keine andere Regelung ergibt.

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werberbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis „Keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de

Gianna Nannini
Alter spielt für sie keine Rolle



Für die italienische Sängerin Gianna Nannini ist es in Ordnung, auch mit Mitte 50 noch Mutter zu werden. „Ich glaube nicht, dass ich zu alt war, denn ich glaube nicht an Alter. Es spielt für mich keine Rolle“, sagte die 69-Jährige, deren Tochter 2010 zur Welt kam. Nannini bezeichnete es als „altersfeindlich“, wenn Menschen darüber sprechen, dass man zu alt sei, um ein Kind zu bekommen. FOTO: FERRARI/DPA

Stefan Raab
Tägliche RTL-Show zur Fußball-EM



Stefan Raab (57) bringt mit seiner neuen Produktionsfirma eine Fußball-Show ins RTL-Programm. Während der Europameisterschaft soll das Format „Das RTL EM-Studio - Alle Spiele, Tore, Emotionen“ täglich um 20.15 Uhr die Ereignisse thematisieren, wie der Privatsender in Köln mitteilte. Moderiert werden soll die Sendung von Elton und Jan Köppen. FOTO: BALK/DPA

Max von Pufendorf
„Tatort“-Kommissar ist seine Wunschrolle



Schauspieler Max von Pufendorf würde gerne einen „Tatort“-Kommissar spielen. „Das würde ich machen, klar“, sagte er im Interview. „Ich meine, eine „Tatort“-Kommissar-Rolle ist eine große Ehre, auf jeden Fall. Also ich glaub', kein Kollege, der jemals einen „Tatort“-Kommissar gespielt hat, hat das bereut.“ In seiner Karriere sei er eher auf der anderen Seite gewesen, als Verdächtiger. FOTO: GATEAU/DPA

Ina Müller
Im ernstesten Fach nicht gut aufgehoben



Moderatorin und Sängerin Ina Müller (58) kann sich einen Sprung ins erste Fach nur schwer vorstellen. „Langwierige, humorlose Formate zu moderieren, wäre nicht meins. Das würde ich nicht aushalten, es würde mir keinen Spaß machen, und ich würde sogar so weit gehen und sagen, ich könnte das gar nicht“, sagte Müller. FOTO: RIEDL/DPA

Jella Haase
Auch mal gemein zur kleinen Schwester



Schauspieler Jella Haase war früher laut eigenen Worten manchmal gemein zur kleinen Schwester. „Meine Schwester musste auch bei mir aufräumen“, sagte die 31-Jährige. Sie selbst sei die Ältere. „Ich liebe sie abgöttisch. Schon immer. Aber Kinder sind gemein.“ Die Berlinerin ist im neuen Kinofilm „Chantal im Märchenland“ zu sehen. FOTO: KOALL/DPA

Auch mit 80 auf der Bühne

Soul-Ikone Diana Ross bereitet sich auf zahlreiche Auftritte vor

VON BENNO SCHWINGHAMMER

NEW YORK. In einer Zeit, in der in den USA viel darüber gestritten wird, in welchem Alter man noch Präsident sein kann, bereitet sich Soul-Ikone Diana Ross auf eine Reihe großer Auftritte vor. Für sie ist ganz klar: Auch mit 80 - Ross hatte am 26. März Geburtstag - kann sie im Sommer als Headlinerin ein Festival anführen.



Soul-Ikone Diana Ross wurde am 26. März 80 Jahre alt und will es noch einmal wissen. FOTO: KOON/DPA

Geboren wurde Ross 1944 in Detroit, der Industriemetropole in Michigan, wo auch das berühmte Motown-Label beheimatet war. Die Plattenfirma wurde bekannt durch Künstler wie Marvin Gaye, Stevie Wonder und The Temptations, die zusammen einen unverwechselbaren Sound prägten. In ihrer Jugend gründete Ross zusammen mit drei anderen jungen Frauen die Gruppe The Primettes, später umbenannt in The Supremes.

Nach gut zwei Jahrzehnten bei Motown verließ Ross das Label und wechselte zu RCA, wo sie mit dem Hit-Album „Why Do Fools Fall In Love“ großen Erfolg hatte. Ebenfalls erfolgreich war das Album „Silk Electric“, für dessen Single „Muscles“ niemand anderes als der damals

aufstrebende Michael Jackson verantwortlich war.

Im Laufe der späten 80er-Jahre fand Ross es jedoch zunehmend schwieriger, ihre Alben zu verkaufen. Sie suchte durch eine Rückkehr zu Motown und die Konzentration auf Pop-Standards und Disco-Hits einen neuen Weg. Der Versuch, an die glorreichen Zeiten der Supremes anzuknüpfen und die

Band wiederzubeleben, erwies sich allerdings als wenig erfolgreich.

Spätestens nach der Jahrtausendwende wurde es etwas ruhiger um die Grammy-Gewinnerin und Trägerin der präsidentalen Freiheitsmedaille - mehr als 15 Jahre brachte sie keine neuen Songs raus. Bis 2021. Die Corona-Pandemie ließ die Musikerin wieder schreiben,

Die Corona-Pandemie ließ die Musikerin wieder schreiben, proben, aufnehmen.

Das Ergebnis: das Album „Thank You“ - eine Mischung aus frischem Sound und Lebenswerk-Gefühl.

Ein „Album der Liebe“ nannte Ross es damals, komplett mit gefühlvollen Texten und tanzbaren Arrangements. Welchen Stellenwert Diana Ross in der Musikwelt immer noch hat, zeigt sich auch schon darin, wen sie für die 13 Lieder mit ins Boot geholt hat: Dabei waren Taylor Swift, Lana Del Rey oder Lorde sowie Star-Produzent Jack Antonoff.

Als Headlinerin beim Festival

Und auch auf der Bühne steht Ross weiterhin mit großen Namen, wie zum Beispiel beim „Fool in Love“-Festival Ende August in Kalifornien. Als Headlinerin werde ihr Auftritt dort ein „Geschenk“ sein, schrieb sie kürzlich auf der Plattform X. Sie sei dankbar, dass sie so vielen Menschen etwas zurückgeben könne. (DPA)

Christina Ricci
Bindung zur Tochter verloren



US-Schauspielerin Christina Ricci (44) berichtet, wie Dreharbeiten ihre Beziehung zu ihrer kleinen Tochter beeinträchtigt haben. „Letztes Jahr pendelte ich für „Yellowjackets“ nach Vancouver und zurück“, schilderte Ricci, deren Tochter im Dezember zwei wurde, in einem Podcast. „Sie kannte mich nicht. Wir hatten keine Bindung. Das war sehr erschütternd.“ Ricci, die außerdem einen neunjährigen Sohn hat, erzählt von Schwierigkeiten, Arbeit und Familienleben unter einen Hut zu bringen. FOTO: PIZZELLO/DPA

Florian Silbereisen
Sänger lassen die Gerüchte kalt



Gemunkel über sein Liebesleben macht Moderator Florian Silbereisen nichts aus. „Ich kriege das nur bedingt mit, weil ich das nicht alles lese. Aber es ist lustig, dass es in den letzten 20 Jahren über mein Liebesleben immer wieder Spekulationen gegeben hat“, sagte der Schlagersänger. Spekuliert wird, ob der 42-Jährige Silbereisen ein Verhältnis mit der 35 Jahre alten Sängerin Beatrice Egli hat. Die beiden traten den Spekulationen mit dem Song „Das wissen nur wir“ entgegen. FOTO: SCHACKOW/DPA

Alice Cooper
Weitere Konzerte im Herbst



Der US-amerikanische Rockmusiker Alice Cooper (76) wird bei seiner Tour in Deutschland mehr Konzerte spielen als geplant. Neben den bekannt gegebenen Open-Air-Auftritten wird der Musiker Stuttgart (3. Oktober), Lingen (4. Oktober), Oberhausen (6. Oktober), München (8. Oktober) und Leipzig (11. Oktober) besuchen. FOTO: RIDER/DPA

Modine will Stars trauen

LOS ANGELES. „Stranger Things“-Star Matthew Modine (65) wird eigenen Angaben zufolge seine Serienkollegin Millie Bobby Brown (20) und Rockstar-Sohn Jake Bongiovi (21) bei deren Hochzeit trauen. „Ich habe eine dieser Lizenzen, um Menschen zu verheiraten, und Millie dachte, es wäre toll, und dann sagte Jake, es wäre eine großartige Idee“, erzählte Modine. Er habe also eine Rede entworfen, erklärte der Schauspieler. Die Trauung seiner jungen Serien-Kollegin wäre Modine zufolge die zweite, die er selbst durchführt. „Es ist eine so schöne Sache, zwei Menschen in den heiligen Stand der Ehe zu führen“, schwärmte er.

Auf der Bühne

Abba-Mitglieder erhalten königliche Orden

Die vier Band-Mitglieder von Abba bekommen königliche Orden vom schwedischen Königshaus verliehen. Die Musikerinnen Agnetha Fältskog und Anni-Frid „Frida“ Lyngstad sowie die Musiker Benny Andersson und Björn Ulvaeus erhalten den sogenannten „Vasorden“, wie der Stockholmer Hof vor Kurzem mitteilte. Damit werden sie alle „für herausragende Leistungen im schwedischen und internationalen Musikleben“ geehrt, wie es vom Königshaus hieß. Mit dem Orden erhalten die Weltstars den Titel „Kommandeure der ersten Klasse“. Erstmals seit fast 50 Jahren vergibt das Kö-

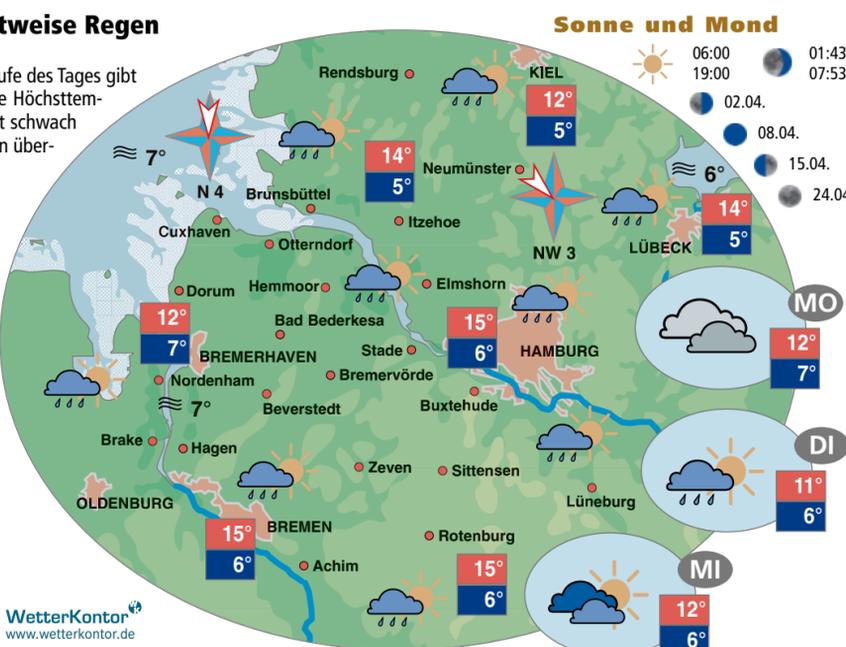
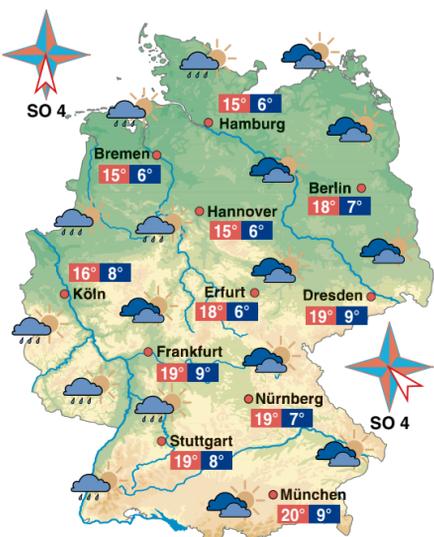
nigshaus damit die königlichen Ritterorden an Schweden für außergewöhnliche Verdienste. Die Empfänger wurden von der Öffentlichkeit nominiert, und die vorgeschlagenen Namen wurden dann vom Ordensrat des Schweden-Ordens vorbereitet, hieß es. Die Regierung billigte daraufhin die Namen und der schwedische König Carl XVI. Gustaf traf die formelle Entscheidung, die Orden selbst zu verleihen. Die schwedische Schauspielerin Eva Rydberg erhält den Orden ebenfalls. Die Verleihung des Ordens soll aber erst im Mai in einer feierlichen Zeremonie im königlichen Palast von Stockholm stattfinden. FOTO: WEST/DPA

Viele Wolken und im Tagesverlauf zeitweise Regen

Die Vorhersage für den 31. März 2024: Die Sonne wird bei uns häufig von Wolken verdeckt. Im Laufe des Tages gibt es auch wieder den einen oder anderen Regenschauer. Die Höchsttemperaturen liegen zwischen 12 und 15 Grad. Der Wind weht schwach bis mäßig, an der See in Böen frisch um Nord. Auch morgen überwiegen Wolken, etwas Regen fällt aber nur vereinzelt.

Biowetter
Zurzeit werden Herz und Kreislauf stark belastet. Personen mit hohen Blutdruckwerten sollten sich daher schonen. Rheumakranke leiden unter einer Verschlimmerung ihrer Schmerzen in den Gliedern und Gelenken. Wetterföhliche nüssen mit Kopfschmerzen rechnen. Birkenpollen fliegen häufig schwach, gebietsweise auch mäßig. Die Konzentration von Eschenpollen ist schwach bis mäßig. Erlenpollen sind nur noch in geringen Mengen in der Luft.

Deutschland heute



Deutschland
Im Nordwesten zeigt sich der Himmel meist stark bewölkt, und im Tagesverlauf fällt zeitweise etwas Regen. Auch im äußersten Südwesten ist im Laufe des Nachmittags und Abends etwas Regen möglich. Sonst ziehen mal mehr, mal weniger Wolken vorbei, und es bleibt überwiegend trocken. Die Höchsttemperaturen liegen in den Nachmittagsstunden zwischen 10 und 21 Grad. Der Wind weht meist schwach bis mäßig aus unterschiedlichen Richtungen.

Gezeiten © BSH

Brake	03:49 / 16:06
Bremerhaven	03:00 / 15:20
Dorum	02:36 / 14:54
Cuxhaven	02:44 / 15:02
Otterndorf	03:14 / 15:31
Stade	05:35 / 17:53
Hechthausen	05:36 / 17:53
Brake	10:26 / 22:38
Bremerhaven	09:18 / 21:30
Dorum	-:- / -:-
Cuxhaven	09:37 / 21:48
Otterndorf	10:05 / 22:16
Stade	00:32 / 12:47
Hechthausen	01:17 / 13:32

Niederschlag
70 %
Wahrscheinlichkeit

Gartentipp
Rosen: Bei allen Edelrosen werden die Wildtriebe dort entfernt, wo sie aus dem Stamm herauswachsen. Wildtriebe, die bei Buschrosen und Teehybriden aus der Erde kommen, werden an ihrem Ansatz ausgebrochen.

UV-Strahlung heute

UV-Index
2

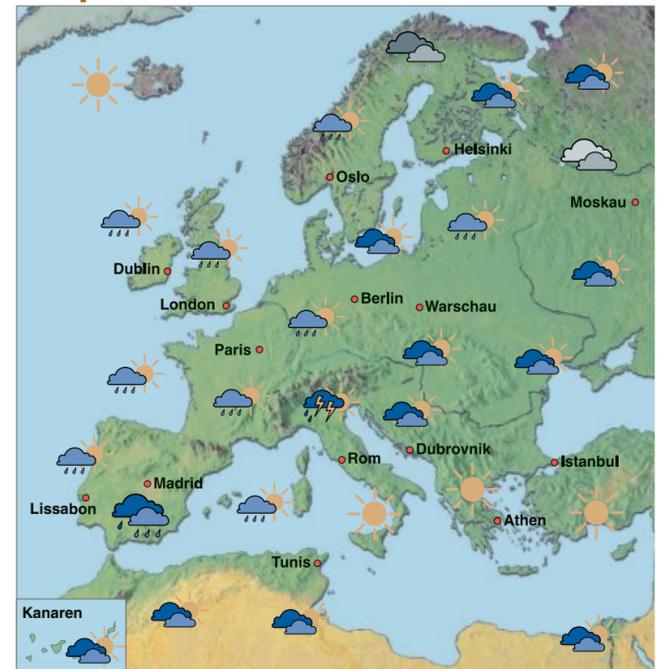
1-2 schwach
3-5 mittel
6-7 hoch
8-10 sehr hoch
11 extrem

1-2: Keine Maßnahmen erforderlich
3-5: Schutzmaßnahmen empfehlenswert
6-7: Schutzmaßnahmen erforderlich
8-10: Schutzmaßnahmen unbedingt erforderlich
11: Besondere Maßnahmen sind ein Muss

Städte Wetter heute

Antalya	heiter	26
Athen	heiter	25
Barcelona	Schauer	16
Lissabon	Schauer	15
London	Schauer	16
Palma de Mallorca	Schauer	19
Paris	Schauer	16
Rom	wolkig	22
Stockholm	Schauer	7
Tunis	wolkig	28
Wien	wolkig	23

Europa heute





Beverstedt

Kino im Schullandheim

Die Siedler-Gruppe des Bürgervereins Bokel lädt am kommenden Sonnabend, 6. April, 20 Uhr, zu einem Kinoabend in das Schullandheim Bokel ein. Gezeigt wird die Romanverfilmung „Was man von hier aus sehen kann“. Der Eintritt ist frei.

Spaziergang im Tierpark

Der Beverstedter Tierpark lädt am Ostersonntag und Ostermontag, 31. März und 1. April, von 11 bis 17 Uhr zu einem Spaziergang ein. Es gibt zurzeit viele Lämmer, Ferkel und Zicklein im Tierpark zu bestaunen.

Hagen

Tetsche bei Finissage

Die Tetsche-Ausstellung in der Burg zu Hagen endet am kommenden Sonntag, 7. April, mit einer Finissage. Tetsche selbst wird um 15 Uhr aus den Teilnehmern der Cartoon-Aktion einen Gewinner oder eine Gewinnerin ziehen. Das verlorene Cartoonbuch „Prallvoll!“ und andere erworbene Bücher können während der Veranstaltung signiert werden.

Loxstedt

Barocke Orgel-Klänge

Barocke Klänge werden am Ostermontag, 1. April, in der St.-Marien-Kirche in Loxstedt zu hören sein. Um 18 Uhr lädt die Kirchengemeinde zu einem Orgelkonzert mit Elizaveta Suslova ein. Der Eintritt ist frei.

Schiffdorf

Wandertag für Familien

Der Verein „Wehden erleben“ lädt für Sonntag, 28. April, zum zweiten Familienwandertag rund um Wehden ein. Die Wanderstrecke verläuft natürlich und sei für jedes Alter geeignet. Los geht es um 10 Uhr am Dorfgemeinschaftshaus. Die Teilnahme ist kostenlos. Anmeldung bis zum 25. April per E-Mail: wandertag@wehdenleben.de.

Der Grüffelo auf Tour

Der Grüffelo ist auf Tour, und zwar mit dem Figurentheater Maatz. Der moderne Klassiker der Kinderliteratur macht am Freitag, 5. April, um 16 Uhr in der Grundschule Schiffdorf Station. Karten gibt es an der Tageskasse. Infos: Tel. 0176/30466798.

Wurster Nordseeküste

Blutspendeaktion

Der DRK-Ortsverein Nordholz bittet am Dienstag, 2. April, in der Zeit von 16 bis 20 Uhr ins evangelische Gemeindehaus (Haus der Kriche) in der Elbestraße in Nordholz zur Blutspende. Alle Spender können sich nach dem Aderlass am Buffet bedienen.

Infos über das Fischen

Das Museum für Wattenfischerei in Wremen ist am Ostersonntag und Ostermontag, 31. März und 1. April, sonntags von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Besucher können sich über das Fischen im Wattenmeer von den Anfängen bis zur Gegenwart informieren. Auch eine digitale Führung mit dem Handy ist möglich.



Am letzten Tag vor der Freigabe der A 27 bei Hagen haben die Bauarbeiter noch einiges zu tun.

FOTOS: IVEN

Autobahn ist freigegeben

Weitere Arbeiten sind auf der A 27 im kommenden Jahr geplant

VON JAN IVEN

HAGEN. Die Baustelle auf der Autobahn 27 ist Geschichte. Nach fünf Wochen Vollsperrung konnte die Strecke zwischen Hagen und Uthlede vergangenen Mittwoch wieder freigegeben werden. Und das sogar eher als geplant.

Es ist vollbracht. Die Bauarbeiten an der Autobahn 27 bei Hagen sind abgeschlossen. Fünf Wochen lang hat die Autobahn GmbH unter Vollsperrung ein durchgerostetes Stahlrohr ersetzt, das als Durchlass für einen Entwässerungsgraben diente. Nun hat das Unternehmen die Strecke wieder für den Straßenverkehr freigegeben.

Ziel der Autobahn GmbH war es immer, vor Ostern fertig zu werden, um den Feiertagsverkehr nicht zu behindern. Angepeilt wurde Gründonnerstag. Doch nun konnte der Straßenverkehr bereits einen Tag eher wieder rollen. Die Strecke wurde wieder freigegeben. Ganz unspektakulär und ohne Zeremonie.

Bei der Autobahn GmbH ist man zufrieden. „Wir freuen uns sehr, dass die Arbeit

„Zum Glück konnten die Firmen so kurzfristig einspringen.“

Autobahn-Sprecher Michael Wendt

ten trotz aller Unwägbarkeiten planmäßig beendet werden konnten. Uns ist bewusst, dass bei einer Vollsperrung jeder Tag zählt“, sagt Cord Lüsse, Direktor der Niederlassung Nordwest der Autobahn GmbH.

Nicht zuletzt das relativ trockene Wetter hatte den Bauarbeitern in die Karten gespielt. In den vergangenen Wochen hatten sie eine neun Meter tiefe Baugrube ausgehoben, um ein altes Wellstahlrohr zu entfernen und durch ein glasfaserverstärktes Kunststoffrohr mit einem Durchmesser von drei Metern zu ersetzen.

Ramme treibt die Pfosten in den Boden

Am Tag vor der Freigabe waren die Bauarbeiter noch mit den letzten Restarbeiten beschäftigt. Abschließend wurden die Leitplanken wieder angebracht. Dafür nutzten die Bauarbeiter eine motorbetriebene Ramme, mit der

zunächst die Pfosten in den Boden getrieben wurden. Ein Reinigungsfahrzeug, wie es auch die Straßenreinigung nutzt, machte unterdessen die Fahrbahn sauber.

Seitens der Autobahn GmbH gibt es abschließend Lob für die beteiligten Bauunternehmen. „Zum Glück konnten die Firmen so kurzfristig einspringen“, sagt Autobahn-Sprecher Michael Wendt. So konnten die Bauarbeiten innerhalb von drei Tagen beginnen. Am 21. Februar war bei Kontrollen des Fahrbahnrandes festgestellt worden, dass die Böschung eingesackt war. Grund: Der Boden war in das durchgerostete Stahlrohr eingebrochen. Die Autobahn bei Hagen musste umgehend gesperrt werden, da die Fahrbahn abzusacken drohte.

Autobahn-Direktor Lüsse dankt auch der Gemeinde Hagen, durch deren Gebiet die Umleitungen in den vergangenen Wochen mit rund

25.000 Fahrzeugen am Tag geflossen war, sowie den Anwohnern. Mit der Freigabe der Autobahn sind die Umleitungen wieder aufgehoben. Das gilt auch für Lastwagen und Schwerlasttransporte.

Bauarbeiten auf dem Teilstück folgen

Die Autobahn GmbH kündigt unterdessen an, wann die nächsten Bauarbeiten auf dem Teilstück zwischen Hagen und Uthlede erfolgen sollen. Denn bei dem gerade eingebauten Kunststoffrohr handelt es sich um eine vorübergehende Lösung, die später durch eine Konstruktion aus Stahlbeton ersetzt werden soll. Da dies allerdings eine längere Planung voraussetzt, wurde nun erst einmal kurzfristig das Kunststoffrohr eingebaut.

„Wir sollen im kommenden Jahr beginnen“, sagt Autobahn-Sprecher Michael Wendt. Wann genau, stehe jedoch bislang nicht fest, genauso wenig wie die Dauer. Zumindest werde die Autobahn dann nur halbseitig gesperrt, sodass die Umleitungsstrecken nicht wieder so belastet werden wie in den vergangenen Wochen.

Radabstellplatz verbessert Angebot

WLAN-Antenne auf dem Dach - Fahrradbügel und eine Reparaturstation gebaut

BAD BEDERKESA. Die Rad+Bus-Station an der Moor-Therme ist Dreh- und Angelpunkt für den öffentlichen Personennahverkehr (ÖPNV) in Bad Bederkesa – mit Anschluss an die Buslinie 525 in Richtung Bremerhaven, die hier stündlich verkehrt, und ans Anrufsammeltaxi. Hier können Fahrräder sicher und trocken abgestellt und bei Bedarf die Akkus von E-Bikes aufgeladen werden.

In den vergangenen Wochen wurde in dem Bereich zwischen der Rad+Bus-Station und dem Eingang zum Adventuregolf-Platz fleißig gewerkelt. Auf der ehemaligen Grünfläche haben die Handwerker einen Fahrradabstellplatz geschaffen – mit drei Fahrradbügeln und ei-



Freuen sich über den neuen Fahrradabstellplatz neben der Rad+Bus-Station (von links): Thomas Kuberski (Ortsbürgermeister), Jasmin Weißbrodt (Landkreis Cuxhaven), Gabi Kasten (Bürgermeisterin), Ludwig Augenthaler (Stadt Geestland) und Beke Dahl (Touristinfo).

FOTO: STADT GEESTLAND

ner Reparaturstation mit Aufhänge-Vorrichtung für Zweiräder, Luftpumpe und Werkzeug für einfache Reparaturen. Weit weniger auffällig ist die technische Neuerung auf dem Dach der

Rad+Bus-Station: eine WLAN-Antenne. Sie sorgt dafür, dass umstehende Passanten jederzeit Zugang zum Internet haben. Wer das Angebot nutzen möchte, wählt über die WLAN-Einstellun-

gen seines Smartphones die Verbindung „OpenSpot“ aus und surft dann kostenlos im Netz. So können insbesondere Fahrgäste an der Bushaltestelle die Wartezeit überbrücken.

Halfte der Kosten trägt der Landkreis

„Eine so gut ausgebaute Umsteige Haltestelle würde ich mir in allen Gemeinden des Landkreises wünschen. Sie macht den direkten Umstieg vom Fahrrad auf den Bus viel attraktiver“, ist Jasmin Weißbrodt überzeugt. Die Kosten für das Projekt belaufen sich auf rund 29.000 Euro. 50 Prozent davon kommen aus einem Fördertopf des Landkreises. Die andere Hälfte trägt die Stadt Geestland. (SJ)

Stadt Geestland

Konzert in der Burg



Songwriter Paul O'Brien gastiert am Samstag, 6. April, in der Burg Bederkesa. Ab 19 Uhr will der englische Musiker mit irischen Wurzeln die Zuhörer mit seinen musikalisch ausgereiften Arrangements bezaubern. Die meist autobiografischen Geschichten erhalten durch eine Mischung aus Folk- und Pop-Elementen sowie traditioneller keltischer Musik eine Dynamik und Lebendigkeit. Karten: Tel. 04745/9439-19 oder per E-Mail unter museumskasse@burg-bederkesa.de.

Gemeinde Hagen

Vortrag über Ernährung



Sollten ältere Menschen sich anders ernähren als junge? Mit diesem Thema beschäftigt sich der Landfrauenverein Bramstedt am Mittwoch, 10. April, um 15 Uhr im Niedersachsenhaus. „Mit dem Älterwerden sinkt der Kalorienbedarf, und gleichzeitig bleibt der Bedarf an Vitaminen und Mineralstoffen gleich oder steigt sogar an“, erklärt die Oecotrophologin Andrea Lütvogt. Anmeldung bis 5. April unter Tel. 04746/918103 ab 18 Uhr oder per E-Mail: si-buesing@t-online.de.

Wurster Nordseeküste

Hof-Fest auf Alpakahof



Zu einem frühlingshaften Hof-Fest auf dem Alpakahof, Alte Kreisstraße 4. in Misselwarden laden die Betreiber Dagmar und Andreas Herr am Ostermontag, 1. April, 11 bis 17 Uhr ein. Auf die Gäste wartet ein abwechslungsreiches Programm mit Weidengängen zu den Alpakas. Im Mittelpunkt steht die Verarbeitung der Alpakawolle, musikalische Unterhaltung durch die North Coast Area Dudelsack Pipes & Drums aus Nordholz und dem Shanty Chor aus Wremen. Regionale Aussteller aus dem Cuxland bieten ihre Waren an.

Komödie wird aufgeführt

Premiere der „Holßeler Juxmokers“

HOLßEL. Die „Holßeler Juxmokers“ proben im Dorfgemeinschaftshaus (DGH) schon fleißig für die plattdeutsche Komödie „Een Millionär mutt her“. Der Dreierakter handelt von den Schwestern Anke, Dörte und Meike, die den elterlichen Hof allein bewirtschaften. Die drei Frauen sind höchst unterschiedlich in ihrer Art, Anke kann zu-

packen, es fehlt ihr aber oft an Feingefühl. Dörte ist sehr klug, bekommt aber in der Anwesenheit fremder Männer kein Wort heraus. Meike, die Jüngste, ist eine wahre Frohnatur aber manchmal ziemlich unbedarft. Da der Vater ihnen hohe Schulden hinterlassen hat, und die Bank keinen Aufschub mehr duldet, kommt durch eine Bekannte eben die Idee auf, „Een Millionär mutt her“. Jetzt geht es darum, ihn von einer Investition zu überzeugen.

Zwei neue Mitspieler
Die Holßeler Theatertruppe freut sich schon auf ihren Auftritt. Zum Team gehören auch zwei Neue. Premiere im DGH ist am Donnerstag, 11. April, gefolgt von Vorstellungen am Freitag, 12. April und Sonnabend 13. April, jeweils um 19.30 Uhr. Die letzte Vorstellung ist am Sonntag, 14. April, um 14.30 Uhr.

Karten im Vorverkauf gibt es bei Ute und Bernhard Lienthal unter Tel. 04742/1488 und im Spar Markt Brandt unter Tel. 04742/1422. (STN)



Das Team der „Holßeler Juxmokers“ ist durch zwei junge Mitspieler erweitert worden.

FOTO: STEHN

Filzen und Wattwandern Nationalpark-Haus öffnet wieder

DORUM. Das Nationalpark-Haus Dorum-Neufeld ist ab April wieder dienstags bis sonntags, 11 bis 17 Uhr, geöffnet. Auch Ostermontag, 1. April, dann starten Wattwanderungen. Ein Kursus Familien-Filzen startet am Dienstag, 2. April, 14 Uhr; Freitag, 19. April, 11.30 Uhr. Weidenflechten können die Teilnehmer am Dienstag, 9. April; Donnerstag, 25. April, 11 Uhr, lernen. Müllsammeln mit den Junior-Rangern startet am Sonnabend, 20. April, ab 11 Uhr - jede helfende Hand macht die Natur sauberer. Zu allen Veranstaltungen können sich die Teilnehmer im Nationalpark-Haus (Am Kutterhafen 3, Wurster Nordseeküste) anmelden. Und das möglichst einen Tag vorher.

Flohmarkt für guten Zweck Buchverkauf für den Tierschutz

ALBSTEDT. Zum Büchertlohmärkte lädt der Tierschutzverein Südkreis Cuxland am Sonnabend und Sonntag, 6. und 7. April, ein. Geöffnet ist er jeweils von 11 bis 18 Uhr in Albstedt-Büggeln, Alstedter Straße 6. Bei Kaffee und Kuchen können Leseratten und Tierfreunde in dem Angebot von 3000 Büchern stöbern. Durch Buchspenden wird das Angebot stets erneuert. Der Erlös dieser Aktion kommt komplett den leidenden Tieren zugute. Das Geld wird in erster Linie für Kastrationen, Impfungen und medizinische Versorgung der Tiere verwendet.

www.tierschutz-hagen.de

Ortsverband lädt ein Tipps und Infos zum Energie sparen

SCHIFFDORF. Der Ortsverband Schiffdorf mit Bramel, Spaden, Sellstedt und Wehdel des Sozialverbands Deutschland (SoVD) lädt am Mittwoch, 10. April, um 14.30 Uhr zu einer Informationsveranstaltung in den Tafelhof, Geestensether Straße 40, nach Sellstedt ein. Das Thema lautet „Strom, Wasser, Heizung: Kosten sparen leicht gemacht“. Darüber informiert das Förderwerk Bremerhaven. Anmeldungen bis zum 5. April nimmt Jutta Wilke unter Tel. 04706/637 entgegen. Wer eine Mitfahrgelegenheit benötigt, wird gebeten, sich möglichst schnell per E-Mail zu melden: andreas.schloesser.sovd@gmx.de.

Teilnehmer ab 10 Jahren Cajon-Kursus für Kinder

HAGEN. Einen Cajon-Kursus bietet der Hagener Verein Netzwerk gemeinsam mit der Musikschule Beverstedt-Hagen für Kinder und Jugendliche ab zehn Jahren an. Treffen ist jeweils montags von 16.30 bis 17.15 Uhr in der Pausenhalle der Grundschule Bokel. Angesagt ist das Spielen von Rhythmen und Stücken auf der Kistentrommel (Magic-Groove-Box). Für den Kursus wird keine Gebühr erhoben. Anmeldung ist nicht erforderlich. Fahrgemeinschaften von Hagen nach Bokel sind möglich. Infos: Tel. 04748/947599.

Wegen Umräumung Kleiderstube bleibt geschlossen

LOXSTEDT. Die Kleiderstube Stotel bleibt am Dienstag, 2. April, wegen Umräumung geschlossen. Die Winterbekleidung wird ausgeräumt und die Frühjahrs- und Sommerbekleidung eingeräumt, wie Marita Schilling mitteilt. Ab dem 9. April ist das Team der Kleiderstube wieder zur gewohnten Zeit von 14 bis 17 Uhr jeden Dienstag erreichbar.

Für alle, die sich in der Freizeit einsetzen: Rabatte und Vergünstigungen sollen Belohnung und Ansporn sein

Bei Ehrenamtskarte ist Luft nach oben

VON ANDREAS SCHOENER

GEESTLAND. Die Gemeinde Schiffdorf hat die Ehrenamtskarte eingeführt. Seit rund sechs Jahren wird das kleine Stück Plastik bereits in Geestland verteilt. Sie soll Belohnung sein für all jene, die sich in ihrer Freizeit unentgeltlich einsetzen. Dafür gibt es Rabatte. Aber wie kommt die Karte an?

„Sie sind Gold wert!“ - mit dieser wertschätzenden Botschaft hat das Land Niedersachsen im Jahr 2008 die Ehrenamtskarte ins Leben gerufen. Geestlands Bürgermeister Thorsten Krüger (SPD) griff diese Initiative gern auf, um in der Stadt „herausragendes Engagement zu würdigen“. Seit der Einführung im Jahr 2018 haben rund 400 Geestländer die Ehrenamtskarte, die mittlerweile auch digital beantragt werden kann.

„Ehrenamtskarte offensiver bewerben“

„Im Prinzip eine gute Idee“, sagt Thomas von Holten, Kreisjugendfeuerwehrwart und Ortsbrandmeister in Imsum. Der 34-Jährige besitzt die Ehrenamtskarte seit März 2021. Er freut sich, dass damit ehrenamtlicher Einsatz auch in der Feuerwehr gewürdigt werden soll. „Ich würde mir aber wünschen, dass die Partner der Stadt diese Karte offensiver bewerben“, sagt von Holten und schlägt vor, Hinweise auf Ladentheken oder an Kassen anzubringen. „Menschen haben heutzutage so viele Plastikkarten im Portemonnaie, dass sie die Ehrenamtskarte mal vergessen.“

Wenn der Familienvater auf die Vergünstigungen schaut, die der eine oder andere Partner anbietet, ist er enttäuscht. „50 Cent Preisnachlass auf den regulären Eintritt ins Schwimmbad der Moor-Therme ist nicht mehr als ein Tropfen auf den heißen Stein“, sagt er. „Einfach zu wenig.“ Auch die Tatsache, dass es in den Engelbrecht-Filialen in Langen und Bad Bederkesa mit der Ehrenamtskarte ein Brötchen umsonst gibt, wenn man zuvor zehn gekauft hat,



Thomas von Holten besitzt die Ehrenamtskarte, die mittlerweile auch digital funktioniert. Der Imsumer Ortsbrandmeister hat sich über die Vergünstigungen und über mögliche neue Projektpartner für die Stadt Geestland seine Gedanken gemacht.

FOTO: SCHESCHONKA

„Ich würde mir aber wünschen, dass die Partner der Stadt diese Karte offensiver bewerben.“

Thomas von Holten, Kreisjugendfeuerwehrwart
und Ortsbrandmeister in Imsum

erscheint dem 34-Jährigen als wenig motivierend. „Das ist nur sinnvoll, wenn man ein Riesen-Familienfrühstück organisiert.“ Stellenweise müssten stärkere finanzielle Anreize gesetzt und weitere Partner ins Boot geholt werden. „Ich könnte mir vorstellen, dass ein verbilligter Besuch im Serengeti-Park Hodenhagen bei Familien gut ankommen würde“, regt von Holten an.

Filip Heitmann, er ist in der Rettungshundestaffel Cuxland aktiv, hat die Ehrenamtskarte ebenfalls erhalten. „Ich habe mich aber bisher nicht mit den Angeboten vertraut gemacht.“ Aber er wolle das nachholen. „Die Ehrenamtskarte ist sinnvoll“, sagt der Mann aus Bad Bederkesa.

Hans-Hermann Schuster, er ist seit 1982 in der Kühreder Feuerweh und dort aktuell als Gruppenführer aktiv, weiß Gutes über die

Ehrenamtskarte zu berichten. Mit seiner Ehefrau ist er in den „Bösehof“ nach Bad Bederkesa gegangen. „Dort kostet das Frühstück 25 Euro pro Person, mit der Ehrenamtskarte zahlt die zweite Person nichts“, sagt der 64-Jährige. „Ich will die Karte öfter nutzen.“

„Nützliches Instrument mit großem Marketing-Effekt“

Und was sagen die beteiligten Partner der Stadt Geestland? Andrea Roming, langjährige Geschäftsführerin des „Bösehof“ in Bad Bederkesa, bewertet die Ehrenamtskarte als ein nützliches

Instrument mit großem Marketing-Effekt. „Wer bei uns verbilligt frühstückt, der kommt auch mal zum Abendessen.“ Gleiches gelte für die, die ihre Ehrenamtskarte vorzeigen, wenn sie im Doppelzimmer übernachten. „Hierfür gibt es einen Preisnachlass von 100 Euro pro Nacht.“ Einige Leute hätten schon davon Gebrauch gemacht, sagt Roming, ohne die Anzahl zu beziffern.

Auch Stephan Gerds, Inhaber von Stephans Fahrschule mit Standorten in Debstedt und Spaden, macht bei Vergünstigungen durch die Ehrenamtskarte gern mit.

Wer sie vorweist, muss 100 Euro weniger zahlen, wenn er den Führerschein machen will. „Das haben schon fünf oder sechs Leute genutzt“, sagt Gerds und betont, dass eine rückwirkende Ermäßigung bei ihm jedoch nicht möglich sei. Simone Döscher, Leiterin der Kunstschule Kube in Bad Bederkesa, gewährt mit ihrem Team den Inhabern einer Ehrenamtskarte zehn Prozent Preisnachlass, wenn sie Workshops oder offene Ateliers besuchen. „Seit Einführung der Ehrenamtskarte hat dieses Angebot bislang niemand beansprucht“, sagt Döscher. Dabei könne sie über die Ursachen nur Vermutungen anstellen. Bei allen Vorteilen, die die Ehrenamtskarte bietet - vielleicht sei die Zielgruppe in diesem Falle nicht die richtige. Simone Döscher: „Leute, die gern malen, kommen auch ohne Ehrenamtskarte.“

Herbe enttäuscht von der Resonanz auf die Ehrenamtskarte ist Lutz Nordmann, Inhaber von Optiker Hornung in Langen. „Ich bin seit drei Jahren dabei, aber ich habe nicht einen Kunden gehabt, der die Ehrenamtskarte vorgezeigt hat.“

Badleiter will Rabatt erneut diskutieren

Manuel Kuhn, Prokurist und Badleiter der Moor-Therme, spricht davon, „dass die tatsächliche Nutzung der Rabattmöglichkeit in Höhe von 50 Cent auf den regulären Eintrittspreis hin und wieder vorkommt, tendenziell aber steigerungsfähig ist“. Kuhn nimmt Hinweise auf den Nachlass beim Eintritt zum Anlass, „das Thema erneut zu diskutieren, denn Ehrenamt und Ehrenamtskarte sind wichtig und können nicht genug beworben werden.“

Kommt ein neuer Markt nach Spaden?

Schließung von Real: Chance auf Ansiedlung eines neuen Lebensmittelmarktes

SPADEN. Der Real-Markt in Spaden hat endgültig seine Türen geschlossen. Die große Frage ist jetzt, ob in das riesige Gebäude im Spadener Gewerbegebiet wieder ein Lebensmittelmarkt einzieht. Die Chancen dafür stehen offenbar sehr gut.

Henrik Wärner macht aus seinem Herzen keine Mördergrube. Schiffdorfs Bürgermeister durfte nach Gesprächen mit dem Eigentümer des Spadener Gewerbegebiets, der Patrizia Immobilien GmbH, nicht viel sagen. Aber so viel schon: „Mir ist ein Stein vom Herzen gefallen, als ich die Pläne und den Stand der Verhandlungen gesehen hab“, machte der Verwaltungschef kürzlich gegenüber seinen Kommunalpolitikern deutlich. „Da werden gute Gespräche mit dem Lebensmitteleinzelhandel geführt“, versicherte er. Es gibt Gerüchte, dass ein Vollsortimenter auch schon erste Arbeitsverträge abgeschlossen haben soll. In trockenen Tüchern ist aber offenbar noch nichts. Das ergab jedenfalls die Nachfrage der **NORDSEE-ZEITUNG** bei der Patrizia GmbH. „Es gibt nichts Neues“, teilte eine Sprecherin mit. Dass es



Eine Ära ist zu Ende gegangen: Der Real-Markt in Spaden hat seine Türen für immer geschlossen.

FOTO: HANKE

bisschen dauern kann, bis in Spaden ein neuer Mieter gefunden ist, könnte auch damit zu tun haben, dass das rund 7.000 Quadratmeter große Gebäude renovierungsbedürftig ist und vermutlich mit viel Geld umgebaut werden muss, um wieder attraktiv zu sein.

Der Real in Spaden war der letzte Standort der Supermarkt-Kette in der Region. Die übrigen waren be-

reits den Schließungswellen der letzten Jahre zum Opfer gefallen. 2020 hatte der Handelskonzern Metro die 277 Real-Märkte in der Republik an den russischen Finanzinvestor SCP verkauft. Real war zuletzt das Sorgenkind des Düsseldorf Handelsriens Metro gewesen und hatte tiefrote Zahlen verzeichnet.

Der neue Eigentümer SCP machte von Beginn keinen

Hehl daraus, dass er die Supermarkt-Kette zerschlagen wollte. Schon vor dem Kauf hatte er für die Hälfte der Standorte Vorverträge mit Lebensmittel-Ketten wie Edeka und Kaufland über die Übernahme geschlossen.

Am Cuxhavener Standort will Kaufland eröffnen

Auch den Rest boten die Russen feil. So ging der Bremerhavener Standort an der Pferdebade 2021 an Kaufland, in Cuxhaven fand sich zunächst kein Käufer. 2025 will in dem Gebäude aber Kaufland eröffnen.

Spaden war von der ersten Schließungswelle verschont geblieben. Der Markt zählte zu den letzten 63 Standorten. Die waren im Sommer 2022 von der Unternehmerfamilie Tischendorf übernommen worden, gingen aber bereits ein Dreivierteljahr später zurück an SCP. Die Verunsicherung unter den Mitarbeitern war groß. Im September vergangenen Jahres leitete die Real GmbH ein Insolvenzverfahren in Eigenverwaltung ein. 18 Märkte konnte man noch an den Mann bringen, den übrigen 45, darunter auch Spaden, wurden nun endgültig geschlossen. (IH)

Rat stimmt für Erlebnis-Dorf

Grünes Licht für Bebauungsplan

LOXSTEDT. Weitreichende Beschlüsse wurden im Gemeinderat Loxstedt gefasst: Änderung des Flächennutzungsplans zur Ansiedlung eines Erlebnisdorfs, Turnhallenbau Dedesdorf-Eidewarden sowie Umbau und Erweiterung der Grundschule Stotel zur Ganztagschule. Gemeindebürgermeister Detlef Wellbrock (parteilos) fasste alles zusammen: „Wir wollen über den Flächennutzungsplan für Karls Erlebnis-Dorf entscheiden.“

Der Bebauungsplan sei in der Auslegungsvorbereitung. Für Loxstedt sei die Ansiedlung zur touristischen Entwicklung wichtig. „Dazu müssen Straße Zur

Siedewurth und Kreuzung L135 ertüchtigt werden. Bremerhaven muss den Straßenplänen zustimmen, da die Ländergrenze überschritten wird.“

Der Gründer von „Karls Erlebnis-Dorf“, Mischung aus Hofladen, Streichelzoo und Rummelplatz, soll auf dem Gelände des früheren Supermarktes entstehen. Firmengründer Robert Dahl drückte aufs Tempo, denn er wolle im Frühjahr 2025 eröffnen.

Bei einer Enthaltung sprach sich der Rat mit großer Mehrheit für die Änderung des Flächennutzungsplans aus. „Damit haben wir den Startschuss gegeben“, sagte Wellbrock. (PAL)



Gemeindebürgermeister Detlef Wellbrock (rechts) stellte die Zukunftspläne vor.

FOTO: PALME

In Bewegung

Sport · Wirtschaft · Mobilität

11 | SONNTAGSJOURNAL

31. März 2024

Eisbären bald ohne Lizenz?

Hallenfrage kann zum Aus des Profi-Standorts Bremerhaven führen

VON DIETMAR ROSE

BREMERHAVEN. Die Eisbären Bremerhaven stehen vor größeren Problemen als dem derzeitigen sportlichen Tief in der Zweiten Basketball-Bundesliga. Im Frühjahr 2025 könnten die Eisbären ihre ProA-Lizenz verlieren. Dabei geht es um die Stadthalle.

Für die Eisbären lief es schon mal besser. Aktuell sieht es so aus, als würde sich der Club erstmals seit dem Erstliga-Abstieg im Jahr 2019 nicht für die ProA-Playoffs qualifizieren. Verglichen mit dem infrastrukturellen Problem, vor dem die Eisbären stehen, ist die sportliche Durststrecke aber fast nebensächlich. Wegen der ungeklärten Hallenfrage droht den Korbjägern aus der Seestadt im nächsten Jahr der Entzug der ProA-Lizenz.

Dieses Szenario geht aus einem Brief hervor, den Eisbären-Geschäftsführer Nils Ruttmann am 18. März an die Entscheidungsträger in der Kommunalpolitik und im Magistrat geschickt hat. Trotz des betont nüchternen Tons besteht kein Zweifel daran, dass es sich um eine Art Brandbrief handelt. „Ohne Spielstätte ist kein Profibasketball in Bremerhaven (ProA oder BBL) möglich“, heißt es in dem Schreiben.

Grundsatzentscheidung zur Stadthalle fehlt

Neben den Basketballern waren auch die Rollkünstler des ERC Bremerhaven und die Tänzer der TSG Bremerhaven darüber informiert worden, dass ihnen die Stadthalle ab Juni 2025 nicht mehr zur Verfügung stehen wird, weil die Betriebserlaubnis dann abläuft. Die Grundsatzentscheidung, ob die Stadthalle saniert oder durch einen Neubau ersetzt werden soll, wird von der Lokalpolitik seit Langem vor sich hergeschoben. Klar ist, dass die Stadthalle als Spielstätte im Fall einer Sanierung längere Zeit ausfallen würde. Dagegen könnte die alte Halle bei einem Neubau womöglich weiter genutzt werden.

Ruttmann betont im Gespräch mit der NORDSEE-ZEITUNG, dass sich die Eisbären mit ihrem Brief nicht in die Belange der Politik



In der Stadthalle tragen die Eisbären ihre Heimspiele aus. Alternative Standorte, die die Auflagen der ProA erfüllen, gibt es für die Basketballer in Bremerhaven nicht.

FOTO: HARTMANN/DPA

„Ohne eine den Regularien entsprechende Halle ist die Existenz der Eisbären in Gefahr.“

Nils Ruttmann, Geschäftsführer der Eisbären Bremerhaven

einmischen wollen. „Mir ist bewusst, dass alle Personen, die in diesen Entscheidungsprozess involviert sind, ganz viele Themen auf dem Tisch haben. Da ist es sinnvoll, wenn man alle Regularien und Quellen als unterstützende Informationen zur Verfügung stellt“, erklärt Ruttmann.

Auch ohne den Begriff „Neubau“ zu verwenden, geht aus dem Schreiben mit vielen Fußnoten und Links hervor, dass den Eisbären mit einer neuen Stadthalle mit höherem Fassungsvermögen am meisten gedient wäre. Die Basketball-Bundesliga (BBL) fordert von Erstligisten bis zur Saison 2032/2033 Spielstätten mit einer Mindestkapazität von 4.500 Zuschauern. Zurzeit ist die Stadthalle auf 3.706 Zuschauer begrenzt. Sollten die Eisbären den Wiederaufstieg in die BBL schaffen, könnten sie die Lücke jedoch durch Eventspiele in der ÖVB-Arena in Bremen schließen.

Was die ProA-Auflagen

raum seitens der ProA. Die Regularien sind eindeutig“, bestätigt Ruttmann der NZ.

Eine kurzfristige Lösung wie ein mobiles „Spielzelt“ schließt der Eisbären-Geschäftsführer aus Kostengründen aus. Das gilt auch für einen zeitweisen Umzug nach Bremen in die ÖVB-Arena oder in die Halle 7. „Wir wünschen uns als Bremerhavener Club, dass es für uns in Bremerhaven weitergeht, auch wenn es Eventspiele in Bremen gibt“, sagt Ruttmann. Der Veranstaltungskalender der ÖVB-Arena sei schwer mit dem ProA-Spielplan mit insgesamt 17 Heimspielen in Einklang zu bringen: „Wir haben für unsere Eventspiele einige Reservierungen vornehmen können, aber da standen wegen der Buchungslage nur wenige Termine zur Verfügung.“

Richtig bedrohlich wird es für die Eisbären, wenn die Stadthalle im Fall der Sanierung ab Juli 2025 für einen längeren Zeitraum nicht nutzbar wäre. Die Walter-Kolb-Halle und das Trainingscenter in Weddewarden, in dem während der Corona-Pandemie Geisterspiele stattfinden durften, fallen als Alternativen aus, weil sie in vielerlei Hinsicht den ProA-Anforderungen nicht genügen - nicht nur bei der Zuschauerkapazität.

„Beide Hallen können nicht zugelassen werden, es gibt da keinen Ermessensspiel-

Auch die Nachwuchsarbeit wäre betroffen

Für Ruttmann sind die Konsequenzen klar: „Ohne eine den Regularien entsprechende Halle ist die Existenz der Eisbären in Gefahr.“ Das würde wohl auch das Ende der erfolgreichen Nachwuchsarbeit bedeuten: Aktuell spielen 665 Kinder und Jugendliche bei den Eisbären Basketball. Und die Zahl könnte noch steigen.



Bremerhaven

Kurse für Laufanfänger

Wer im Frühling durchstarten will, ist bei den Lauf- und Walkingkursen von „Ausdauer auf Dauer“ genau richtig. Am Montag, 8. April, geht es um 18.30 Uhr bei SFL Bremerhaven mit einem Laufkurs los und am Dienstag, 9. April, folgen zwei weitere. Im ersten Kurs lernen die Teilnehmer in zwölf Wochen, 30 Minuten am Stück zu laufen, ohne ins Schnaufen zu kommen. Im zweiten Kurs steht das Walken mit und ohne Stöcke im Mittelpunkt. Dieser Kurs dauert zehn Wochen. Infos und Anmeldung: Tel. 0157/33667260 oder per E-Mail unter Thomas.Bartling.lndorf@gmx.de.

Toller Erfolg für Janne Buck

Alfstädterin gewinnt Länderpokal

ALFSTEDT. Was für ein Wochenende für Janne Buck. Das Fußball-Talent aus Alfstedt feierte mit der niedersächsischen U16-Auswahl einen historischen Erfolg beim Länderpokal. Zur Krönung wurde sie für ein Länderspiel nominiert.

Wichtigstes Sichtungsturnier

Der Länderpokal in Duisburg ist das wichtigste Sichtungsturnier für Nachwuchsauswahlmannschaften. 21 Landesauswahlen treten hier jedes Jahr gegeneinander an. Bei den Mädchen hat 23 Jahre lang keine Mannschaft aus Niedersachsen mehr gewonnen, bis zum vergangenen Wochenende. Die U16-Mädchen des Niedersächsischen Fußballverbandes (NFV) holten sich den Titel. Mit dabei: die Alfstädterin Janne Buck. Die 14-Jährige vom FC Geestland wurde für das Länderspiel der U15-Nationalmannschaft in Ungarn am 24. April nominiert. (DIR)

KOMMT IN DEN
EISBÄREN-
KÄFIG!



EURE TICKETS NEWS & MEHR



Luís Rubiales

Zu Hause droht die Festnahme

Dem früheren Präsidenten des spanischen Fußballverbandes, Luís Rubiales, droht eine Festnahme, sobald er aus dem Ausland in die Heimat zurückkehrt. Hintergrund seien Ermittlungen wegen unregelmäßiger Verträge, die während der Präsidentschaft abgeschlossen wurden.



FOTO: COWPLAND/DPA

Dani Alves

Nach Kautionszahlung frei

Nach gut 14 Monaten ist der in Spanien wegen sexueller Aggression verurteilte Fußball-Profi Dani Alves erstmals wieder auf freiem Fuß. Zuvor hatte er die Kaution von einer Million Euro eingezahlt. FOTO: MORENATTI/DPA



Antonio Rüdiger

Anzeige gegen Ex-Chefredakteur

Nationalspieler Antonio Rüdiger (Foto) und der Deutsche Fußball-Bund gehen juristisch gegen den Journalisten Julian Reichelt vor. Er hatte vor dem Länderspiel Kritik an einer Geste von Rüdiger geäußert. FOTO: CHARISIUS/DPA



NORDSEE-ZEITUNG

NORDSEE-ZEITUNG
Ticket-Shop

Konzerte, Musicals
und vieles mehr -
für Sie im NZ Ticket-Shop!

nordsee-zeitung.de/ticket

Skiverband steht in der Kritik

Springerinnen auf kleiner Schanze

PLANICA. Der Ski-Weltverband Fis ist für die Abläufe beim Skisprung-Finale in Planica in die Kritik geraten. Während die Männer drei Wettbewerbe auf der Flugschanze hatten, starteten Katharina Schmid und Co. nur einmal von der Normalschanze. Auch der ehemalige Weltklasse-Springer Martin Schmitt kann den Unmut der Springerinnen nachvollziehen. „Ich verstehe die Unzufriedenheit. Die Wirkung ist natürlich nicht gut. Es ist sicher unglücklich, die Damen auf der ganz kleinen und die Männer auf der ganz großen Schanze springen zu lassen“, sagte Schmitt.

Seit März 2023 beim Skifliegen starten

Bei dem Wettbewerb der Damen handelte es sich um einen Nachholwettkampf für ein ausgefallenes Springen im rumänischen Rasnov. „Hätte man nicht eine Möglichkeit gefunden, das als Skifliegen zu machen?“, sagte Schmitt. Die Skispringerinnen kämpfen seit Jahren um Gleichberechtigung. Seit März 2023 dürfen Frauen auch beim Skifliegen starten. (DPA)

Wechsel von Adidas zu Nike: Teil der Identität der Fußball-Nationalmannschaft geht mit der Veränderung verloren

DFB will lieber Haken statt Streifen

HERZOGENAURACH. Adidas und der Deutsche Fußballbund - die Verbindung galt bis vor Kurzem dank unzähliger gemeinsamer Erfolge als ehern. Kurz vor der Heim-EM grätscht der US-Rivale Nike dazwischen.

Wenn Thomas Müller und seine Kollegen in ein paar Wochen ihre hübschen Quartiere im „Home Ground“ von Herzogenaurach beziehen, wird der Check-in eine gewisse herbe Note bekommen. Der „Home Ground“, vielsagen-der Name für das bereits zur EM 2021 bezogene Quartier der Nationalmannschaft auf dem Campus von Ausrüster Adidas, wird bald einen Teil seiner heimatischen Gefühle für den Deutschen Fußball-Bund verlieren. Adidas, seit über 70 Jahren Ausrüster und immer wieder auch Gastgeber der DFB-Elf, wird durch den US-amerikanischen Branchenführer Nike ersetzt.

Ausrüsterwechsel sind in der Sportwelt nichts Außergewöhnliches - zumal dann, wenn sie hin zum Branchenprimus Nike erfolgen. Doch die Ehe zwischen Adidas und dem DFB ist etwas Besonderes, nicht nur wegen vier gemeinsam errungener WM-Titel. Legendar sind die Bilder, auf denen Firmengründer Adolf Dassler zu sehen ist, wie er persönlich Stollen in die Schuhe deutscher Nationalspieler

schraubt - und so seinen ganz persönlichen Anteil auch am „Wunder von Bern“ 1954 manifestierte. Adidas war fortan quasi ein Teil der Identität der deutschen Fußball-Nationalmannschaft.

Adidas wurde nach eigener Darstellung überrumpelt, erst vom unterschriebenen Deal informiert. Die Attacke von Nike gegen den Rivale aus Germany mit tatkräftiger Einwilligung des DFB kam quasi aus dem Hintergrund, wie einst der legendäre Schuss von Helmut Rahn zum 3:2 gegen Ungarn. Nike macht jährlich mit umgerechnet 47 Milliarden Euro den doppelten Umsatz wie Adidas, Puma folgt mit 8,5 Milliarden Euro abgeschlagen auf Rang drei.

Adidas ist Weltmarktführer im Fußballgeschäft

Im Fußballgeschäft ist Adidas jedoch Weltmarktführer vor Nike. Die Franken rüsten etwa die für den riesigen nordamerikanischen Markt wichtige Nationalmannschaft Mexikos aus und alle 30 Teams der stark wachsenden Major League Soccer (MLS). Dass Nike jetzt - kurz vor Beginn der Fuß-



Der Gründer der Sportartikelfirma Adidas, Adolf Dassler, dreht 1954 die passenden Stollen in die Schuhe der Nationalspieler. FOTO: UPI/DPA

ball-EM in Deutschland - Fußballer gezeigt, tags darauf wurden sie offiziell präsentiert. Wiederum nur ein paar Tage später reiste Nike-Chef Donahoe nach Deutschland, um den offenbar längst ausgehandelten Deal zu unterschreiben - was

überrascht, dass diese Entscheidung nach einer über 70 Jahre langen erfolgreichen Partnerschaft nun so vom DFB getroffen wurde“, sagte Hainer.

„Ich bin schon überrascht, dass diese Entscheidung nach einer über 70 Jahre langen erfolgreichen Partnerschaft nun so vom DFB getroffen wurde.“

Herbert Hainer, Ex-Adidas-Chef

etwa im Netz Fragen in Sachen Timing und Stil aufwarf.

Selbst die deutsche Politik sah sich angesichts der genauso überraschenden wie unangenehmen Nachricht zu einer seltenen Allianz veranlasst - Bayerns Ministerpräsident Markus Söder (CSU), Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) und Gesundheitsminister Karl Lauterbach (SPD) kritisierten den Deal unisono. Auch der frühere Adidas-Chef Herbert Hainer hat sich vom Ausrüsterwechsel zu Nike überrascht gezeigt. Als Präsident des FC Bayern München hob er zugleich die Bedeutung von Adidas für den deutschen Meister hervor. „Ich kenne die Details und Hintergründe nicht, aber ich bin schon

überrascht, dass diese Entscheidung nach einer über 70 Jahre langen erfolgreichen Partnerschaft nun so vom DFB getroffen wurde“, sagte Hainer.

Für Adidas hat er wirtschaftlich zunächst einmal kaum Bedeutung. Der deutsche Markt ist für das Unternehmen gemessen an den Einnahmen nicht von herausragendem Rang, direkte Refinanzierung der Sponsoring-Gelder gibt es ohnehin nicht. Dennoch ist die Nachricht, mit der eigenen Nationalmannschaft eines der wichtigsten Aushängeschilder zu verlieren, ein Schlag ins Kontor - und sie kommt für Adidas vor allem zur Unzeit.

In Schiefelage geraten

Der Konzern ist durch Experimente im Lifestyle-Bereich in Schiefelage geraten, 2023 stand unter dem Strich erstmals seit über 30 Jahren sogar ein kleiner Verlust. Nike, ähnlich wie die deutsche Konkurrenz von weltwirtschaftlichen Problemen und den Unsicherheiten des Wachstumsmarktes China betroffen, musste zuletzt herbe Einbußen an der Börse verkraften. Amerikaner sollen jetzt laut Medienberichten 100 Millionen Euro pro Jahr für die Kicker DFB zahlen. (DPA)

WEITERE VERANSTALTUNGEN



Lichtblicke e.V.
Hilfe bei Krebserkrankungen und Transplantationsbegleitung
Die Beratungsstelle öffnet montags 15:00 bis 17:00 Uhr, dienstags und donnerstags 10:00 bis 12:00 Uhr.
Unser psychoonkologisches Team ist immer für Sie da.
Wir bitten für die Beratung um telefonische Terminabsprache unter ☎ 0471-3913869. Sprechen Sie bitte auf den AB: Wir rufen zurück!
Unsere Aktivitäten:
• **Sprechstunde zur Organspende** jeden letzten Mittwoch im Monat von 10:00 bis 11:30 Uhr in der Beratungsstelle. Sie können Fragen stellen, Informationsmaterial und Organspenderausweise sind vorhanden.
• **Gesprächskreis für an Brustkrebs erkrankte Frauen** mit psychoonkologischer Begleitung jeden 3. Mittwoch im Monat von 17:00 bis 18:30 Uhr in der Beratungsstelle.
• **Neuer Gesprächskreis:**
Ab 14. März - **Gesprächskreis für an Darmkrebs erkrankte Menschen** mit psychoonkologischer Begleitung, jeden 2. Donnerstag im Monat von 16:00 bis 17:30 Uhr in der Beratungsstelle.
• **Gesprächskreis Weitergehen:**
Der **Gesprächskreis Weitergehen** bei einer fortgeschrittenen Krebserkrankung mit psychoonkologischer Begleitung findet von 10:30 bis 12:00 Uhr in der Beratungsstelle statt; den nächsten Termin erfahren Sie in der Beratungsstelle.
Wir wünschen allen Mitgliedern, Freunden und Förderern ein **schönes Osterfest!** Ihre Lichtblicke e.V., Beratungsstelle, Schifferstr. 17, 27568 Bremerhaven, ☎ 0471-3913869

Hombre Hospizmodell Bremerhaven e.V.

- Begleitung von schwererkranken Menschen am Lebensende und Ihren Angehörigen Zuhause in Heimen und Krankenhäusern
- Betreuung von Kindern schwererkranker Eltern
- Ambulanter Kinderhospizdienst Augenstern mit Geschwisterbetreuung
- Trauerbegleitung von Kindern, von Eltern verstorbener Kinder und von Erwachsenen

Bülkenstr. 31, 28570 Bremerhaven ☎ 0471-8062955
www.hospiz-bremerhaven.de



Krebs-Beratungsstelle für Erkrankte und Angehörige, kostenlose psychoonkologische und sozialrechtliche Beratung. Bezüglich der Gruppen und Kursangebote erkundigen Sie sich bitte in unserer Beratungsstelle. Gern können Sie einen Termin für ein persönliches Gespräch mit uns vereinbaren.
Mittwoch, 03.04.2024, 15:00 bis 17:00 Uhr: Singen + Klönen.
Der nächste Pilates-Kurs startet am 19.04.2024 um 10.00 Uhr.
Der Yoga-Kurs startet am 10.04.2024.
Wir haben noch freie Plätze.
Das Büro ist geöffnet am Montag, Mittwoch und Freitag von 09.00 bis 12.00 Uhr, Telefon 0471-9413407. Außerhalb der Bürozeiten sprechen Sie uns bitte auf den Anrufbeantworter oder melden Sie sich per Email: krebsberatung@t-online.de
Kurfürstenstr. 4, Eddy-Lübbert-Haus, 27568 Bremerhaven

Diakonie Cuxland
HOSPIZGRUPPE WESERMÜNDE
Ambulanter Hospiz- und Beratungsdienst für Erwachsene Hilfe für Menschen in der letzten Lebensphase
Bad Bederkesa, Mattenburger Str. 30
☎ 04745-7834-220, @ andrea.neuhaus@evlka.de

Literatur + Politik
Dr. Axel Salheiser:
Klimakrise und Demokratiegefährdung
Vortrag und Diskussion
Veranstalter: Literatur und Politik e.V., Fridays for Future Bremerhaven, Parents for Future Bremerhaven
Eintritt: frei
Freitag, 05. April 2024, 19:00 Uhr im Klimahaus 8° Ost Bremerhaven, Raum Kyoto, Zugang über Havenplaza

PFLEGEDIENSTE

Bremerhavener Pflegedienst
24 Stunden Erreichbarkeit
Geborgenheit durch Bezugspflege.
Wir beraten Sie kostenlos ☎ 04 71/95 88 990
www.bhv-pflegedienst.de

Pflegedienst Unterweser
...seit 1996 - Ihr Partner für Pflege und Betreuung zu Hause!
• Alten- und Krankenpflege
• Beratungsbesuche für pflegende Angehörige
• Hausnotruf
• Haushaltshilfen
• Fortbildung - Ausbildung - Weiterbildung
www.Pflegedienst-Unterweser.de
Freigebiet 1, 27568 Bremerhaven
Pflegezentrale ☎ 04 71/8 00 83 00

Tagespflege Unterweser
Ihr Treffpunkt im Herzen der Stadt
www.Tagespflege-Unterweser.de
Rickmersstraße 42, 27568 Bremerhaven
Pflegezentrale ☎ 04 71/8 00 83 00

Tagespflege Wintjen GbR
Langener Landstr. 116, 27580 Bremerhaven
☎ 0471/90 22 503, Fax: 0471/90 22 504
tagespflege-wintjen@web.de

Hanseatischer Pflegedienst seit 1995
- Individuelle Kranken- und Seniorenpflege
- Fachkräfte für Diabeteserkrankungen
- Pflegeberatung für pflegende Angehörige
- Betreutes Wohnen in der Osterstraße
Brhv., Am Gitter 2 ☎ 951 20 56
www.hanseatischer-pflegedienst.de

Pflegedienst Wintjen GbR
Langener Landstr. 116, 27580 Bremerhaven
☎ 0471/90 22 505, Fax: 0471/90 22 504
pflegedienst-wintjen@web.de

Tagespflege Gentsch
• Langen: (04743) 322 80 33
• Am Debstedter Weg: (0471) 96 91 99 95
• Wulsdorf: (0471) 944 60 844
www.tagespflege-gentsch.de

Häusliche Pflege-Miteinander!
Pflege, Betreuung, Wohnen: Wir unterstützen Sie vielfältig aus einer Hand!
www.bew-bhv.de ☎ 04 71/9 54 31-60

Tagespflege Schillerstrasse GmbH
Schillerstrasse 127
27570 Bremerhaven
☎ 0471-39135257
info@tagespflege-schillerstrasse.de
www.tagespflege-schillerstrasse.de

Schiffdorfer Pflegeteam GmbH
Vieländer Weg 254
27574 Bremerhaven
☎ 0471-92909183, Fax: 0471-92928085
info@schiffdorfer-pflegeteam.de
www.schiffdorfer-pflegeteam.de

Ambulante Pflege
• häusliche Krankenpflege
• Haushaltshilfe
• Eigener Hausnotruf (24-Stunden-Bereitschaft)
• Betreutes Wohnen (Mitte und Speckenbüttel)
Bürgermeister-Smidt-Straße 208, Bremerhaven
☎ 4 20 30
www.awo-bremerhaven.de

Tagespflege im Lotte-Lemke-Haus
• Individuelle Betreuung und liebevolle Pflege
• Abwechslungsreiche Aktivitäten und Ausflüge
• Transfer zw. Wohnung und unserer Einrichtung
• Leckere, altersgerechte und gesunde Mahlzeiten
• Warme und familiäre Atmosphäre
Wurster Str. 61, Bremerhaven
☎ 0471/89 00-601, Mo. - Fr. 9-16 Uhr
www.awo-bremerhaven.de/Tagespflege-Lotte-Lemke

BEW-Menü-Service - Essen auf Rädern!
Tägl. frisch aus eigener Küche. Speiseplan unter
www.bew-bhv.de/gastronomie ☎ 0471/9843401

KRANKENPFLEGE

„Anderland“
Wohngemeinschaften für Menschen mit Demenz.
Informieren Sie sich unverbindlich
☎ 04 71/4 20 30

SOZIALE DIENSTE

Weisser Ring e.V. ☎ 0151/55164693
Kriminalitätsoffer finden Hilfe

Anti-Rost - „Senioren helfen Senioren“
in Bremerhaven, Imsum, Langen und alle Orte der Gem. Schiffdorf. ☎ 0471/95431-30,
Montag 10-12 Uhr, Mittwoch 15-17 Uhr,
BEW, Wiener Str. 5, Bremerhaven.

Deutscher Kinderschutzbund e. V.
Georgstr. 7, ☎ 0471/303639 Wir helfen vertraulich.
info@kinderschutzbund-bremerhaven.de

REISEN

U+R Urlaub + Reisen Bustristik
☎ 04 21/17 58 60
Eine Auslese an Reisen
TAXI Hol- + Bring-Service
- mit dem Taxi zum Bus
(nicht bei Tagesfahrten)

Entlang des Ufers
Lahn - Rhein - Saar - Mosel
4x HP im 4-Sterne Hotel Brixia & Triton in Cochem • Stadtführungen Cochem und Trier • Schiffsfahrt „Rhein & Loreley“ • Schiffsfahrt Saarschleife • Schiffsfahrt Mosel.
Termin: 05.05. - 09.05.24 Preis p. P. ab € 849,-

Lago Maggiore
2x ZWU mit HP auf dem Hin- und Rückweg • 5x HP im 4-Sterne Hotel Rosa in Baveno • 1x Fahrt im Touristenzuglein • 1x Centovalli-Bahn ab Domodossola bis Locarno • 1x Bootsfahrt Comer See • deutschsprachige Reiseleitung vom 3. Bis 5. Tag • U+R Gästebetreuung
Termin: 08.06. - 15.06.24 Preis p. P. ab € 1.299,-

Rhein in Flammen - Oberwesel / St. Goar/St. Goarshausen
2x ÜF im 4-Sterne Maritim Hotel in Königswinter • 1x Abendessen im Hotel • Rheinschiffsfahrt inkl. Abendessen auf dem Schiff • Weinprobe inkl. Führung • Stadtführung Königswinter • U+R Reisebegleitung & örtl. Reiseleitung.
Termin: 13.09. - 15.09.24 oder 20.09. - 22.09.24 Preis p. P. ab € 599,-
Weitere, interessante Busreisen finden Sie im U+R Sommer- & Tagesfahrtenkatalog 2024

Urlaub+Reisen GmbH & Co. Touristik KG, Bornstr. 19-22, 28195 Bremen, www.u-und-r.de ...und in jedem guten Reisebüro

KRIEGSFOLGEN BESEITIGEN



In Vietnam und Laos räumt SODI Minen und Blindgänger und unterstützt im Anschluss u. a. den Bau von Häusern und Schulen. Wo einst gefährliche Kriegshinterlassenschaften drohten, finden die Menschen wieder ein Zuhause.

BITTE HELFEN SIE MIT IHRER SPENDE!

Spendenkonto: 10 20 100
Bank für Sozialwirtschaft
BLZ 100 205 00
Kennwort: Kriegsfolgen beseitigen

Bitte schicken Sie mir unverbindlich:

- allgemeine Informationen zu SODI
- Informationen zu den Integrierten Programmen (Räumung und Entwicklung) von SODI

Name, Anschrift

E-Mail

Abchnitt ausfüllen, ausschneiden und senden an:
Solidaritätsdienst-international e. V.
Grevesmühlener Str. 16 • 13059 Berlin
Tel.: 030 - 920 90 93 -0
Fax: 030 -920 90 93 -29

SODI!
www.sodi.de

20 Jahre

Tourismus, Kur und Freizeit GmbH Bederkesa | Berghorn 13 | 27624 Geestland | www.moor-therme.de



Moor-Therme feiert 20. Geburtstag

Sauna, Schwimmbad und Gesundheitszentrum in einem: Die Moor-Therme in Bad Bederkesa ist ein echtes Multitalent. In diesem Jahr feiert das Bad seinen 20. Geburtstag – und hat allen Grund zum Feiern. Besucherinnen und Besucher dürfen sich auf besondere Aktionen freuen!

Die Beliebtheit der Moor-Therme zeigt sich schon, wenn man auf die bloßen Zahlen schaut: Von 2004 bis Ende 2023 konnte sie mehr als 3.800.000 Gäste begrüßen. Das entspricht fast der Hälfte der Einwohnerzahl von Niedersachsen. „In 20 Jahren haben wir 440 Schwimmkurse durchgeführt. Somit konnten wir 4400 Kindern das Schwimmen beibringen“, berichtet Manuel Kuhn nicht ohne Stolz.

Mit fünf Saunen und zwölf Schwimmbecken bietet die Moor-Therme jede Menge Raum, um ihrem Motto gerecht zu werden: Tschüss Stress, Moin Entspannung! Eine abwechslungsreiche Wohlfühl-Landschaft, die mit insgesamt 800 Quadratmetern Wasserfläche große und kleine Badegäste gleichermaßen begeistert.

Am malerischen Moorsee von Bad Bederkesa lädt die Moor-Therme mit insgesamt elf unterschiedlichen Wasserlandschaften zum erlebnisreichen Badespaß ein. Dabei sorgen nicht

»Wir haben 4.400 Kindern das Schwimmen beigebracht«

Manuel Kuhn, Badleiter

nur Wasserfälle, Bodensprudler und Massagedüsen für entspannte Badezeiten, sondern auch das Erlebnisbecken. Ausgestattet mit Strömungskanal, Wasserpilz, Regenschleier, Sprudelliegen und einer Rutsche genießen Badegäste vielfältigen Wasserspaß.

Hervorragende Trainingsbedingungen

Ebenfalls im Innenbereich sorgt das 25-Meter-Sportbecken mit seinen drei Bahnen und dem 3-Meter-Sprungturm für hervorragende Trainingsbedingungen. Derweil bieten Spritzschlangen und Kinderrutsche beste Planschmöglichkeiten für die Kleinen und die beiden Whirlpools hoch über der Wasserlandschaft versprechen ein prickelndes Panorama. Parallel lockt das Aktivbecken zum sanften Entspannungsbad, ebenso wie das Thermalsolebecken, das über ein Innen- und ein Außenbecken verfügt.

Von Druiden, keltischen Symbolen und so manchem Walderlebnis erzählen die wundersamen Schwitzwelten. Hier werden Saunafans in der Waldfarblightsauna in duftende Kräutergefilde entführt, die von geheimnis-



Durch zahlreiche Wasserattraktionen bietet das Erlebnisbecken ganzjährig Wasserspaß inklusive ausgiebigem Planschen und Toben. Foto: vk

voll changierenden Farben sinnlich untermalt werden. Salz-, Slibowitz- oder auch Eisminzen-Aufgüsse empfangen die Besucher der Keltensauna, deren Keloholz polaren Flair versprüht

und in der von Druiden geträumt werden darf.

Gleich nebenan lockt mit der Blockhaussauna am See ein weiteres Highlight. Mit zwei Saunaöfen beheizt, lässt es sich hier wun-

derbar schwitzen und anschließend wahlweise bei frischem Obst auf der Sonnenterrasse oder bei einem Tauchgang im See bestens regenerieren. Das Römische Dampfbad und die Suuri-Sauna runden das Angebot ab.

Im Gesundheitszentrum der Moor Therme lautet die Devise Eintauchen und Wohlfühlen. Denn die Moor-Therme ist berühmt für ihre Mooranwendungen. Das Moor im Gesundheitszentrum wird aus dem sechs Kilometer entfernten Ahlenmoor von eigenen Abbauflächen gewonnen, mit kristallklarem Wasser vermischt und für jeden Gast frisch eingelassen. (vk)

GEBURTSTAGSAKTIONEN

Einlass bis zum Erreichen der maximalen Besucherzahl!

Aktionen am 4. April

► Außenbereich vor der Therme:

- Karussell
- Eiswagen
- Hüpfburg
- Kinderschminken
- Informationsstand der Moor-Therme

► In der Therme:

- Fotobox
- Ab 15 Uhr: Pool-Party im oberen Bereich der Therme mit DJ 1stein und Spielen für Kinder (Arschbombencontest, Wetttrutschen et cetera.)
- Ein Luftballon-Künstler modelliert lustige Tiere
- Wasserbälle & Gummienten

► In der Sauna:

- Unterschiedliche Event-Aufgüsse wie zum Beispiel „Blue Man 2.0“ oder „Gärtnertraum“
- Führungen
- Feuerspucker im Außenbereich (bei gutem Wetter)
- Vorführung der Wedeltechniken

► Im Gesundheitszentrum:

- Wellnessmassagen für Kurzentschlossene (20 Minuten für 15 Euro)
- Schnupperseinheiten wie Walken im Kurpark, Outdoor-Fitness und Entspannungskurse et cetera. Voranmeldung erforderlich! www.moor-therme.de



► In der Geburtstagswoche vom 1. bis 7. April kostet jede Tageskarte nur 4,44 Euro, auch am Ostermontag. Am Donnerstag, 4. April, haben Besucherinnen und Besucher freien Eintritt im Bade- und Saunaland. Im Restaurant AquaMoor zahlen Erwachsene am Aktionstag zehn Euro pro Menü und Kinder fünf Euro. Davon übernimmt die Moor-Therme jeweils 2,50 Euro.

BESSER AUSSEHEN!
Lichtwerbung
Fris-Technik
Fahrzeugbeschriftung
Large-Format-Printing
Pylone
Windchutzsysteme
Büroausstattung
Fryline Bürostühle
Verkaufsförderung

Zum 20-jährigen Jubiläum wünschen wir alles Gute und noch viele erfolgreiche Jahre

Frye und Partner GbR
Am Löh 17 · 27432 Hipsstedt
Tel. (047 68) 92 21 70
Fax (047 68) 92 21 76

Wir gratulieren unseren Partnern von der **MOOR THERME BAD BEDERKESA** ganz herzlich zu **20 ERFOLGREICHEN JAHREN.**

www.fischtown-pinguins.de

Wir gratulieren zum 20-jährigen Bestehen und wünschen weiterhin viel Erfolg.

Spannhake
Elektrotechnik · Lichtwerbung

Schlachthofstraße 29
27576 Bremerhaven
Tel. 0471 - 95 42 30
www.spannhake.de

Steffen
STRASSEN-UND TIEFBAU

Steffen GmbH · Straßenbauunternehmen
Gewerbegebiet 5 · 27624 Geestland
Tel. (0 47 45) 50 93 · Fax (0 47 45) 12 74
info@steffen-strassenbau.de
www.steffen-strassenbau.de

20 Jahre · Moor-Therme

Herzlichen Glückwunsch!

Wir gratulieren unserem Mitglied und wünschen weiterhin viel Erfolg!

DGFdB Deutsche Gesellschaft für das Badewesen
www.dgfdb.de

Wir gratulieren zum 20-jährigen Jubiläum!

Morgen kann kommen.
Wir machen den Weg frei.

Volksbank im Elbe-Weser-Dreieck

MANITZKY
HEIZUNG · SANITÄR

Manitzky GmbH · Bei der Franzosenbrücke 3
27576 Bremerhaven · ☎ 04 71/50 53 53 · Fax 04 71/50 53 55
www.manitzky.de · info@manitzky.de

GOSDA Fensterbau

Fenster · Türen
Glas · Rollläden
Holz-/Kunststoff-Fertigung
Innenausbau
Wintergärten
Reparaturen aller Art

REHRU QUALITY FENSTER DESIGN

Kührstedter Str. 80 · 27624 Bad Bederkesa · ☎ 04745/7171 · Fax 280

Eisen- und Haushaltswaren

EK Fachgeschäft
Edward Kroopf
metabo Elektrowerkzeuge
STIHL Motorsägen, Motorsensen

Inhaber: Albert Kroopf
Bad Bederkesa, Mattenburger Str. 33 · 27624 GEESTLAND
Tel.: 04745 - 238 · Fax: 04745 - 240

Gartenbedarf · Kaminöfen
STIHL-Partner seit 1968 · bewährt – zuverlässig – kompetent

NORDSEE-ZEITUNG

Wir gratulieren herzlich zum Jubiläum und freuen uns auf eine weiterhin gute Zusammenarbeit.

Ihre Mediaberater
Wolf Kühlke und Fabian Wagner

mediaberatung@nordseemedienverbund.de
www.nordsee-zeitung.de

HARTMANN GmbH
Elektrotechnik

Netzwerktechnik · Antennenanlagen
Elektro-Installation

27624 Geestland · Handlungspark 12
Telefon (0 47 45) 4 11 · Telefax (0 47 45) 76 76
info-elektrohartmann@t-online.de

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum!

medien druckerei

www.medien-druckerei.de

Wir wünschen weiterhin viel Erfolg!

Herzlichen Glückwunsch zum 20-jährigen Bestehen der Moor-Therme!

KSF

Steimke, Dr. Hemmy & Partner
Beratende Ingenieure mbB
0471 93157-0 · info@ksf-ing.de · ksf-ing.de
Kohlenkai 1 · 27572 Bremerhaven

Wir gratulieren zum 20-jährigen Bestehen.

Stefan Stabel
Firmenkundenberater
0471 4800-46265

Weser-Elbe Sparkasse

Nonne
WENCKE GRUPPE

Herzlichen Glückwunsch zum Jubiläum und weiterhin viel Erfolg!

Erich Nonne GmbH
Barkhausenstr. 6 | 27568 Bremerhaven
T +49.471.932 98-0 | www.nonne.de

Vielen Dank,
dass wir Beers gemeinsam für unsere Gäste attraktiver gestalten.
Auf viele weitere erfolgreiche Jahre!

ROMANTIKHOTEL BÖSEHOF
Hauptmann-Böse-Str. 19 · 27624 Geestland
T 04745/9480 · info@boesehof.de

GF Natascha Grotjohann

Bei schlechter Sicht auf dem Motorrad

Fahrer sollten einiges beachten

ESSEN. Schlechte Sicht, Tempo runter. Verkehrsteilnehmer sollten ihre Geschwindigkeit immer an die Sichtverhältnisse anpassen. Das heißt: nur so schnell fahren, dass man innerhalb der Strecke anhalten kann, die man überblicken kann. Das schreibt das Sichtfahrgebot vor.

Bei Starkregen oder Nebel - also bei besonders schlechten Sichtverhältnissen rät das Institut für Zweiradsicherheit (ifz) zur langsamen Fahrt. Und auch bei Dunkelheit gilt: Man muss sein Fahrzeug innerhalb jenes Fahrbahnbereichs anhalten können, der vom Abblendlicht ausgeleuchtet ist.

An die eigene Sicherheit denken

Eine Ausnahme gilt bei Dunkelheit jedoch auf Autobahnen: Sind die Schlussleuchten des vorausfahrenden Kraftfahrzeugs trotz ausreichendem Abstand



Bei besonders schlechten Sichtverhältnissen wie im Starkregen heißt es runter vom Gas. FOTO: STACHE/DPA

klar erkennbar, müssen Fahrer ihre Geschwindigkeit nicht an die Reichweite des Abblendlichts anpassen. Sind Hindernisse und der Fahrbahnverlauf, dank Leiteinrichtungen mit Rückstrahlern und fremdem Licht, gut erkennbar, besteht die Pflicht ebenfalls nicht.

Fahrbahn kann verschmutzt und rutschig sein

Gerade für Motorrad- und Rollerfahrer ist die gesetzliche Regel allerdings auch ein nicht zu unterschätzender Sicherheitsfaktor. Daher empfehlen die ifz-Experten insbesondere auf gut ausgebauten Landstraßen, die Geschwindigkeit kräftig zu drosseln, wenn Fahrer den Kurvenverlauf nicht weitläufig einsehen können. Denn hinter einer Biegung kann jederzeit ein Hindernis auftauchen oder die Fahrbahn großflächig verschmutzt und rutschig sein. (DPA)

Zeit für den Reifenwechsel

Bei höheren Temperaturen sind Sommer-Pneus die bessere Wahl

MÜNCHEN. Wenn die Temperaturen wieder steigen, ist es höchste Zeit, die Winterpneus gegen Sommerreifen zu tauschen. Sie sind in der Regel ab 7 Grad Celsius die bessere Wahl. Sollen die Reifen vom vergangenen Jahr wieder montiert werden, muss das Profil ausreichen.

Gesetzlich vorgeschrieben ist eine Profiltiefe von mindestens 1,6 Millimetern. Die Gesellschaft für Technische Überwachung (GTÜ) empfiehlt aus Gründen noch höherer Verkehrssicherheit für Sommerreifen wenigstens 3 Millimeter.

Wer sich neue Reifen beschaffen muss, der sollte auf Qualitätsprodukte setzen, rät die GTÜ. Wichtige Punkte sind Handling, Bremsweg, Aquaplaning, Seitenführung, Rollwiderstand, Komfort, Geräusch und Verschleiß. Gute Sommerreifen müssen nicht zwangsläufig teuer sein. Das zeigt auch der aktuelle GTÜ-Sommerreifentest der Größe 205/55 R16.

Ein als neu angebotener Reifen sollte keinesfalls älter als drei Jahre sein. Da Reifen aufgrund chemischer und physikalischer Prozesse auch durch die bloße Lagerung altern, gilt die Regel: je jünger desto besser. Auch der Laie erkennt das an der sogenannten DOT-Nummer, die jeder Reifen an seiner Flanke trägt und dessen vier letzte Ziffern das Produktionsdatum verraten. Steht dort zum Beispiel „5010“, dann bedeutet dies, dass der Reifen in der 50. Kalenderwoche des Jahres 2010 (also zwischen dem 13. und 19. De-



Neue Reifen werden in der Fachwerkstatt niemals ohne Auswuchten montiert. FOTO: AUTOREN-UNION MOBILITÄT/GTÜ

Wer sich neue Reifen beschaffen muss, der sollte auf Qualitätsprodukte setzen, rät die GTÜ.

zember 2010) gefertigt wurde.

Üblicherweise werden beim Wechsel die Räder von hinten nach vorne montiert. Die GTÜ rät davon ab, Reifen von links nach rechts zu tauschen. So ist gewährleistet, dass lauffrichtungsgebundene Reifen immer auf der richtigen Seite aufgezogen bleiben. Durch den einseitigen Tausch werden die Reifen zudem gleichmäßiger ab-

genutzt und können bei Bedarf alle vier auf einmal durch neueste Produkte ersetzt werden.

Neue Reifen werden in der Fachwerkstatt niemals ohne Auswuchten montiert. Die GTÜ empfiehlt diese Maßnahme in regelmäßigen Abständen auch bei gebrauchten Pneus, denn im Laufe der Zeit können Unwuchten entstehen, etwa beim Überfahren von Bordsteinkanten.

Wohnmobil: Mieten oder kaufen?

Bei 67 Nutzungstagen lohnt sich der Erwerb

Die Temperaturen steigen, die Natur wird grün. Die Saison für Reisen mit dem Wohnmobil hat begonnen. Für viele stellt sich jedoch die Frage, ob eine Anschaffung lohnt oder ob zunächst der mobile Urlaub auf Probe gemacht wird, und zwar in einem gemieteten Mobil. Die Informationsplattform Camperdays.de hat berechnet, dass beim derzeit durchschnittlichen Kaufpreis von 75.000 Euro zuzüglich der Nebenkosten das Fahrzeug mindestens 67 Tage im Jahr genutzt werden muss, damit es sich im Vergleich zum gemieteten Camper amortisiert.

Kosten sind hoch angesetzt

Zwar haben die Schätzer von Camperdays die Nebenkosten relativ hoch angesetzt, das Gleiche gilt jedoch auch für die veranschlagte Wochenmiete. Wer auf besondere Angebote achtet, kann diesen Posten jedoch erheblich verringern. (AUM)



Die Saison für Reisen mit dem Wohnmobil hat bereits begonnen. FOTO: JASPERSEN/DPA

AUTOMARKT VERKAUF

Jetzt Räderwechsel vereinbaren

Volkswagen Service

Anstoß zum Räderwechsel

Auszeit - denn wir schicken Ihre Winterräder nun in die Kabine: Mit fachlichem Know-how, echtem Teamgeist und langjährigem Support sind wir ein sehr guter Ansprechpartner, wenn es um Ihren Wechsel auf Sommerräder geht. Verpassen Sie daher nicht den Anpfiff für die neue Saison.



SCHMIDT+KOCH

Schmidt + Koch GmbH
Stresemannstraße 122, 27576 Bremerhaven, Tel. 0471/5 94-0

VERMIETUNGEN

Besser Wohnen bei der GEWOBA.

Wohnen im Grünen, mit guter Nachbarschaft und Service vor Ort
www.gewoba.de

Jetzt anfragen:

Wohnen im Grünen, mit guter Nachbarschaft und Service vor Ort
www.gewoba.de

Jetzt anfragen:

GEWOBA
EINE FÜR ALLE

GLÜCKWÜNSCHE

Westerbeverstedter Str. 73 · 27616 Beverstedt-Lunestedt · Tel. 04748 822919

DANKE „LOCKE“!

Schöne Bäder | Natürliche Wärme | Service mit Herz

... für 15 Jahre gemeinsamen Einsatz im „Klimawendegewerk“

sagt Dir das ganze Team DANKE und freut sich auf viele weitere mit Dir.

Alles Gute zum Jubiläum und bleib wie Du bist!

Deine Kolleginnen & Kollegen

www.schumacherhaustechnik.de

FAMILIENANZEIGEN

Die Einwohnerinnen und Einwohner Bremerhavens nehmen Abschied von Menschen, die verstorben sind und keine Angehörigen haben:

Jaroslav Petka 1966 - 2024
Walter Steinbauer 1937 - 2024
Jürgen Holze 1951 - 2024

Der Trauergottesdienst findet statt am **Dienstag**, den 9. April 2024 um 14.00 Uhr in der Friedhofskapelle Geestemünde, Feldstraße.

Zu einem Trauergespräch werden Nachbarn und Bekannte eingeladen in das Gemeindehaus der Marienkirche, An der Mühle 12, 27570 Bremerhaven, am **Donnerstag**, den 04. April 2024 um 18 Uhr. Ansprechpartner ist Wolfgang Adomeit, ☎ 04743- 957900

VERSCHIEDENES

Vertikutieren zum günstigen Festpreis. ☎ 01522-8638916

Scheunenflohmärkte!
Heute, 14-17 Uhr, Pfotenhilfe Wesermünde, Steertmoorstr. 103, Bexhövede

Flohmärkte Rund um's Kind am Sa., 06.04.24, ab 14 Uhr i. d. Schützenhalle Hahnenknoop. Anm. ☎ 04744/5814 u. 730646

Sieht Ihr Garten, Rasen, Pflaster schön ab - dann machen wir was Schönes draus!
M. Adler ☎ 04704/ 230752 oder www.mobiler-gartenservice.de

Umzüge/Lagerung
ideal Transport, ☎ 9 21 25 56

GREENTEAM Ihr Gartenservice
Gut & Günstig. ☎ 0471/80946917

ANKAUF

Suche Modelleisenbahn, Sammlungen aller Spurgrößen, gerne große Anlagen, Tel. (0171) 7501385 rufe zurück

Sammler su. Münzen, auch ganze Sammlungen. ☎ 0471/7003450

Seriöser Sammler kauft aus dem 1. u. 2. Weltkrieg Orden, Dolche, Helme, Urkunden usw. Zahle gut! ☎ 0471/81716

Alte dt. Militäruniformen, Zubehör, Orden, Urk. usw. von Privatmuseum ges.! Zahlen s. gut! z.B. N.L. Dt. Kreuz in Gold ab 2.000 €, Fliegerpokal ab 3.000 €! Kein Weiterverkauf! ☎ 0162/6724135

KONTAKTANZEIGEN

www.x-ladies.de

GESCHÄFTLICHES

Jetzt feldfrischen Spargel zu Ostern genießen!

Hofladen Dünenfähr
Ab sofort wieder für dich geöffnet!

Osterfeiertage geöffnet!
Öffnungszeiten und Anfahrt online

Spargelhof Werner?
Klar. Neues Aussehen, bewährte Qualität.

WERNER Genusskultur
hallo@werner-frische.de | 04149-934 84-0 | www.werner-frische.de

STELLENANGEBOTE

Freundliche, flexible Mitarbeiterin (m/w/d) im Schichtdienst für Spielalon in Brhv. gesucht!
☎ 0471-72620

Hausmeister (m/w/d)
auf 520 € Basis in Cuxhaven gesucht.
Gerne auch Rentner/Frührentner ☎ 2869 a. d. Zeitung

Versand-Mitarbeiter (m/w/d), Hagen im Bremischen: Familienunternehmen sucht tatkräftige Unterstützung (25h/W.) beim Versenden der Bestellungen aus dem Online-Shop: www.schrauben-niro.de
Falls Sie Spaß an körperlicher Arbeit haben, Wert auf Teamgeist und ein familiäres Miteinander legen, dann sind Sie bei Schrauben-Niro genau richtig! BEWERBEN SIE SICH JETZT!
04746 - 95 995 0 oder bewerbung@schrauben-niro.de

Su. eine selbstständig arbeitende, gute Haushaltshilfe, 1x Wo./ 2 Std. ☎ 01575-1919424

Küstenbaumschule

Alles für den schönen Garten

Pflanzen der Woche:

Hainbuche 3-j. 80-120 cm	+7,90 € 1,30 €
Rotbuche 3-j. 50-80 cm	+7,90 € 1,20 €
Rotbuche 3-j. 80-120 cm	+9,90 € 1,50 €
Liguster 5-tr. 50-80 cm	+9,90 € 1,50 €
Liguster 6-tr. 110-130 cm	+2,90 € 1,70 €
Thuja „Goldy“ 90-100 cm	+7,90 € 14,90 €
Thuja Smaragd 160-170 cm	+2,90 € 21,50 €
Thuja Smaragd 220 cm	59 € 45 €

Jede Pflanze mit 100% Anwuchsgarantie.

Erdbeerpflanzl. +2,50 € 9,50 €
Riesenauswahl Stauden, Gräser, Kräuter u. Frühjahrsblüher

Unser kompetentes Team freut sich auf Ihren Besuch und alle Fragen der Gartengestaltung mit Naturschutz!

Herbert Kornahrens Drangstedt
Hauptstraße 16 • 27624 Geestland • 04704 1358
Öffnungszeiten:
Mo. - Fr. 9.00 - 18.00 Uhr, Sa. 9.00 - 14.00 Uhr

AUTOMARKT ANKAUF

LACKIERFACHBETRIEB KÖSTER
27628 Hagen
☎ 0 47 46/938 555
www.lackierfachbetrieb-koester.de

Wir kaufen Ihr gebr. Auto! K&S Autohandel, Rickmersstr. 76
☎ 04 71 / 9 21 81 89

H & A Autohandel
Beste Preise für Ihren Gebrauchtwagen
An- & Verkauf, Autaubereitung
Leher Landstr. 40A, ☎ 0 47 43/27 65 90

WOHNWAGEN/WOHNMOBILE

Kaufe Wohnmobile + Wohnwagen, 03944/36160, www.wm-aw.de Fa.

Gepfl. Wohnmobil zu kaufen gesucht. ☎ 04954/953783

Wir kaufen Ihr Wohnmobil & Wohnwagen! Rufen Sie uns an!
Auto-Kayser GmbH & Co. KG
Jaderberg 04454-1456

Camper su. Wohnmobil o. Wohnwagen. ☎ 0152/25754905

IMMOBILIEN ANKAUF

Kaufe MFH o. Grundstück zu Bestpreisen, ☎ 0151-1636 0460

HANDWERKLICHE ARBEITEN

Terrassenüberdachungen Glaserei Köhler ☎ 0471-45479

DIENSTLEISTUNGEN

Auf alle Gartenarbeiten und Entsorgung aller Art jetzt 30% !!! ☎ 0155-10759979

VERMIETUNGEN

2 ZKB, Talstraße 8, EG, B-Schein erforderlich, Wannenbad, Balkon, ca. 48 m², Gas-Zentralheizung
Miete: 235,00 € plus BK + HK, V: 124 kWh/(m²a), Baujahr 1992, Gas, Energieeffizienzklasse D
WoGe ☎ 9 26 00 40

VERSCHIEDENES

Fahlbusch Elektrotechnik
An der Mühle 9 · 27570 Bremerhaven
Telefon 04 71/8 20 95
www.fahlbusch-elektrotechnik.de

Ihr persönl. Haus- u. Gartenservice: (Alle Garten- u. Pflasterarbeiten), Beepflege, Rasen vertikutieren, Dach- u. Steinreinigung, Malerarbeiten u. außen u. Entrümpelung v. A-Z T. 0178/6697878 Woop

UMZUGSAGENTUR NORD
☎ 0471 98 21 08 98

Kaufe gebrauchte Brillen!
Handtaschen, Zinn + Bestecke. ☎ 0176/55081055 H. Lauenburger

Ukraine/Rußland

Keinen weiteren deutlichen Krieg über die Ukraine gegen Rußland. Der Russe ist unser wichtigster Nachbar. Für die USA wird die Verwestlichung der Ukraine ein Wunschtraum bleiben.

Christian Bürger, Bhv.

HHLA rechnet mit Anstieg

Stabile Entwicklung prognostiziert

HAMBURG. Der Hamburger Hafenlogistiker HHLA rechnet nach einem Gewinnbruch 2023 im laufenden Jahr mit einer stabilen Entwicklung. Auf Konzernebene werde ein moderater Umsatzanstieg und ein Betriebsergebnis vor Steuern und Zinsen (Ebit) in einer Bandbreite von 85 bis 115 Millionen Euro erwartet, teilte die Hamburger Hafen und Logistik AG (HHLA) mit. Aufgrund der ungewissen weiteren Entwicklung der geopolitischen Spannungen, des anhaltenden Kriegs in der Ukraine und der Auswirkungen der angekündigten Neuausrichtungen der Konsortialstrukturen der Reeder unterliege die Prognose jedoch hohen Unsicherheiten.

Ebit halbierte sich im vorigen Jahr

Im vorigen Jahr war die HHLA beim Ergebnis hinter den eigenen Erwartungen zurückgeblieben. Das Ebit halbierte sich in etwa auf 109,4 Millionen Euro. Unter dem Strich blieb ein Gewinn von 20 Millionen Euro, nach knapp 93 Millionen Euro 2022. Die Aktionäre sollen eine Dividende von 8 Cent je Aktie erhalten, nach 75 Cent ein Jahr zuvor. (DPA)

EU will Landwirte entlasten

Umweltregeln sollen gelockert werden

BRÜSSEL. Vertreter der EU-Staaten haben sich mehrheitlich dafür ausgesprochen, lockerere Umweltregeln für Bauern zu ermöglichen. Eine Mehrheit der Mitgliedstaaten befürwortete in einem Sonderausschuss für Landwirtschaft entsprechende Vorschläge der Europäischen Kommission, teilten die EU-Staaten mit. Damit gehe man auf Bedenken von Bäuerinnen und Bauern ein.

Ziel: Mehr Flexibilität

Ziel des Vorhabens ist es, Verwaltungsaufwand für Landwirte zu verringern und ihnen mehr Flexibilität bei der Einhaltung bestimmter Umweltauflagen zu ermöglichen. Die Kommission hatte die Vorschläge zur Änderung der EU-Agrarpolitik Mitte des Monats bekannt gegeben - geplant ist, sie in einem Eilverfahren durchzubringen. Wenn sich im April auch im Europaparlament eine Mehrheit findet, könnten die Änderungen schon Ende des Frühlings in Kraft treten. Es geht um Standards, die für den guten landwirtschaftlichen und ökologischen Zustand von Böden sorgen sollen. (DPA)

Binnenschiffe mit wenig Ware

WIESBADEN. Der Niedergang der deutschen Binnenschifffahrt hat sich auch im vergangenen Jahr fortgesetzt. Mit 172 Millionen Tonnen transportierten die Schiffe so wenig Güter wie noch nie seit der Wiedervereinigung, wie das Statistische Bundesamt mitteilte. 2022 waren es wegen der hohen Kohleverstromung noch zehn Millionen Tonnen mehr gewesen.

Signal für Energiewende

Bund zahlt 100 Millionen Euro für Ausbau des Cuxhavener Hafens

VON INGA HANSEN

CUXHAVEN. Cuxhavens Hafen kann ausgebaut werden, der Bund gibt die fehlenden 100 Millionen. Ein wichtiges Signal – nicht nur für die Stadt. Denn ohne den Hafenausbau an der Elbmündung wird es nichts mit der Energiewende.

Vom Flieger aus sieht man, wo das Problem liegt: Cuxhaven, Deutschlands einziger Offshore-Hafen, ist fast belegt. Zumindest die Flächen, die für die schwergewichtige Windkraft-Fracht erschlossen sind. Im Osten stehen riesige 14-Megawatt-Turbinen von Siemens-Gamesa Spalier und warten auf den Abtransport in Richtung Schottland. Daneben stapeln sich, fein säuberlich aufgereiht, etliche weiß-rote Rotorblätter. Auch Türme, die langen Recken, die später die schweren Turbinen mit samt Rotoren draußen auf dem Meer tragen werden, lagern hier.

Dabei produziert in Cuxhaven bisher nur eine einzige Firma: Der Weltkonzern Siemens, der eine der modernsten Offshore-Fabriken überhaupt hochgezogen hat. Gebaut werden hier die Herzstücke der Wind-Riesen auf See, die Turbinen. Es gibt dafür eigens eine Schwerlastplattform, auf der die monstrosen Maschinenhäuser, jedes so schwer wie ein Airbus A 380, verschifft werden. Aber Cuxhaven ist mehr als ein Offshore-Standort. Die Küstenstadt hat sich zum größten Umschlagplatz für Windräder der Republik entwickelt. Hier landen Türme und Rotorblätter aus der ganzen Welt an, 8 von 10 Windrädern, die in Deutschland gebaut werden, kommen über Cuxhaven ins Land.

Und es werden noch viel mehr. Die Ampel-Koalition in Berlin hat die Energiewende eingeläutet. Bis 2045 soll die Leistung der Windräder auf See von 8 auf 70 Gigawatt steigen, die Zahl der Windparks an Land soll sich mehr als verdoppeln. „Mehr Windräder heißt mehr Bauteile. Und die brauchen eben



Mehr Platz für den Windkraft-Umschlag: Der Cuxhavener Hafen soll um 38 Hektar (rote Fläche) wachsen. Wenn der Ausbau fertig ist, verfügt die Stadt über eine mehr als 4 Kilometer lange Kaje. FOTO: SCHEER

„Wir brauchen einen Installationshafen in Deutschland, und Cuxhaven bietet sich dafür an.“

Siemens-Werksleiter Kristoffer Mordhorst

viel Hafensfläche“, sagt Michael de Reuse, Geschäftsführer von Cuxport und Vorsitzender der Hafenwirtschaftsgemeinschaft in Cuxhaven. Die niedersächsische Hafengesellschaft NPorts hat im vergangenen Jahr in einer Studie ausrechnen lassen, wie viel Hafensfläche es braucht, um den Offshore-Ausbau zu stemmen.

Bis 2029 fehlen laut Studie 200 Hektar Hafensfläche

Das Ergebnis: Ohne Cuxhaven ist die Energiewende nicht zu schaffen. Nicht einmal knapp die Hälfte der Offshore-Windparks, die gebaut werden sollen, könnte realisiert werden, weil notwendige Bauteile nicht angeliefert werden könnten. Bis 2029 fehlen laut der Studie 200 Hektar Hafensfläche.

Schon ab 2026 wird es eng, weil man nicht mehr

auf andere Häfen in Europa ausweichen kann. Derzeit verschifft Siemens seine Bauteile für die Wind-Riesen auf See vom dänischen Esbjerg aus. Zudem können im niederländischen Eemshaven sämtliche Teile eines Riesen-Windrads auf Errichterschiffe verfrachtet werden. Das sind die beiden einzigen Installationshäfen in Europa. Und sie melden bereits, dass sie bald ausgelastet sind, erzählt Siemens-Werksleiter Kristoffer Mordhorst. Weil alle Nordseerainer die Windparks auf See massiv ausbauen. „Wir brauchen einen Installationshafen in Deutschland, und Cuxhaven bietet sich dafür an“, sagt der Siemens-Mann.

Der geplante Ausbau in Cuxhaven nimmt sich vergleichsweise klein aus: Knapp 1,3 Kilometer unbebaute Fläche sind es, die

zwischen den vier Liegeplätzen von Cuxport und den Liegeplätzen 8 und 9, die für die Wind-Riesen gebaut wurden, liegen. 38 Hektar insgesamt.

Das Baurecht wurde 2020 erteilt

Seit 2016 planen die Politiker und die Hafenbauer der landeseigenen Gesellschaft Niedersachsen Ports (NPorts) diesen „Lückenschluss“. 2020 wurde das Baurecht erteilt.

Richtig Fahrt auf nahm das Thema, nachdem die Ampel-Koalition die Energiewende ausgerufen hat. Niedersachsens Wirtschaftsminister Olaf Lies (SPD) verkündete im Januar 2023, dass Hannover 100 Millionen Euro in den Hafenausbau in Cuxhaven stecken wird. Daraufhin versprach auch die Hafenwirtschaft, 100 Millionen bereitzustellen. Die übrigen 100 Millionen Euro, die für den Bau nötig sind, erhoffte man sich vom Bund. Bundeswirtschaftsminister Robert Habeck (Grüne) ist es nun gelungen, das Geld dafür locker zu machen.

Mehr Geld für die Häfen gibt es nicht

Strategie sagt nichts dazu, wie die Investitionen gewuppt werden sollen

BREMERHAVEN. Das Bundeskabinett hat vergangene Woche die Nationale Hafenstrategie beschlossen. Ziel sei es, mit mehr als 130 Maßnahmen die deutschen Seehäfen zu stärken. Bundesverkehrsminister Volker Wissing (FDP) machte aber dabei klar, dass es mehr Geld für die Häfen erst einmal nicht gibt. In Bremerhaven kam das nicht gut an.

„Jeder Unternehmer muss konkrete Zahlen zu geplanten Maßnahmen benennen, das sollte besonders für eine so wichtige Strategie gelten wie die Nationale Hafenstrategie“, sagt Frank Dreeke. Die finanzielle Seite nicht einmal zu erwähnen, „ist falsch“, betont der BLG-Chef. Bei allem Lob für die Tatsache, dass für die Strategie viele Maßnahmen erarbeitet worden sind, zeigt sich der Manager enttäuscht.

Gerade in Bremerhaven wirkt sich das Zögern der Bundesregierung fatal aus. Die Stromkaje muss mit enormen Summen auf Vordermann gebracht werden, damit die Hafentriebe ihrerseits mehrere Hundert Millionen Euro in die Modernisierung der Terminals investieren. Die Hoffnung, dies mit einer Ertüchtigung



Wie die millionenschwere Erneuerung weiter Teile der Stromkaje finanziert werden soll, weiß derzeit niemand. FOTO: SCHEER

der bestehenden Kaje günstiger hinzubekommen, hat sich längst zerschlagen.

Damit die Kaje die Lasten künftiger riesiger Containerbrücken tragen können und sie stabil genug sind, um nicht bei der Ausbaggerung tiefer Liegewannen für die Riesenschiffe abzurutschen, sollen komplett neue Spundwände vor die Containerterminals 1 bis 3a gerammt werden.

Aber bislang gibt es dafür im Landeshaushalt nur Planungsmittel. Mit den bislang veranschlagten Summen in der Finanzplanung für die Jahre 2026 und 2027 sei das

nicht möglich, hatte das Ressort dem Landeshafenausschuss mitgeteilt. Hafensenatorin Kristina Vogt (Linke) hat deshalb bereits mehrfach gesagt, dass das Land mehr Geld vom Bund benötigt.

Küstenländer hatten zehnfache Summe gefordert

Rund 40 Millionen Euro stellt der Bund derzeit jährlich allen deutschen Seehäfen zur Verfügung. Das reicht hinten und vorn nicht. Die Küstenländer hatten eine Verzehnfachung dieser Summe gefordert. Die Nationale Hafenstrategie sei ein

Rettung des Feuerschiffs

„Elbe 1“: Fördermillionen sind da

CUXHAVEN. Die „Elbe 1“ ist seit gut einhalb Jahren nicht mehr in Fahrt. Den Liegeplatz an der Alten Liebe hat die „Rote Lady“ gegen den im Neuen Fischereihafen getauscht. Nach langem Warten sind jetzt Fördermillionen da.

Sanierung und Modernisierung des Feuerschiffs „Elbe 1“ ist nun gesichert: Cuxhaven erhielt den Zuwendungsbescheid des Bundes von 2,135 Millionen Euro. „Wir haben lange gewartet. Jetzt kann die Stadt in die Ausschreibung gehen, um eine Werft zu finden. Nach einer Frist werden Angebote ausgewertet und entschieden, wohin es geht“, so Bernd Petersen, Vorsitzender des Feuerschiff-Vereins vor Kurzem. „Jetzt haben wir die Chance, in der nächsten Saison wieder da zu sein.“

Finanziell gibt es nach zweieinhalb Jahren ohne Einnahmen kaum noch Spielraum. „Nur dank Engagement Ehrenamtlicher und Stammcrew, mit großer Sparsamkeit und guter Haushaltsführung konnten

wir uns mit einem Polster über Wasser halten“, so Petersen. In 20 Jahren hat der Verein rund 3,5 Millionen Euro investiert. Vorarbeiten hat der Verein geleistet. „In der Werft sollen alle Doppelboden-Tanks überprüft und eventuell erneuert werden. Die Außenhaut-Dicke muss kontrolliert werden, einzelne Platten müssen vielleicht getauscht werden. Zudem wird das Deck zur Verlegung des neuen Holzdecks vorbereitet.“ Auch hier hat der Verein viel gespart. Fast alles Holz des Decks wurde entfernt und teils eingelagert. Hunderte Bolzen wurden „abgeflex“.

Stadt zahlt 400.000 Euro

Das durchgerostete Stahldeck darunter wurde entfernt und von der Besatzung erneuert. Mit dem Holz des Decks, das verwendet werden konnte, wurden schadhafte Stellen an Backbord und Steuerbord des Hauptdecks ausgebessert. Die Arbeiten kosten rund 2,5 Millionen Euro. Fehlende 400.000 Euro übernimmt laut Rat die Stadt.



Der Feuerschiff-Verein hofft, schon im Sommer mit der „Elbe 1“ an ihren angestammten Liegeplatz an der Alten Liebe zurückkehren zu können. FOTO: FISCHER

Handy-App ersetzt Truckerkarte

Lkw werden nun digital abgefertigt

BREMERHAVEN. Für die Trucker, die die Container am Terminal abliefern oder abholen, soll es künftig schneller gehen: Die Zufahrtsberechtigung bei Eurogate wird mit einem digitalen Pass geregelt. Zunächst in Hamburg, dann auch in Bremerhaven.

Das Umschlagunternehmen Eurogate hat für das Projekt mit der Firma Conroo zusammengearbeitet, die bereits ihre App-Lösung an anderen Terminals und Depotstandorten erprobt hat. Gemeinsam wurde der „Gate Pass“ entwickelt, der den Lkw-Fahrer identifiziert und ihm ohne Zeitverzögerung die Zu- und Abfahrt garantieren soll.

Ab 2. Mai wird dieser digitale Pass die alte „Truckerkarte“ in Hamburg ersetzen. Es folgen dann schnell Bremerhaven und

Wilhelmshaven. Eurogate-Chef Michael Blach spricht von neuen Maßstäben, die damit für die Eurogate-Gruppe gesetzt werden.

Die App funktioniert auf allen gängigen Handys oder Tablets. Sie identifiziert den Fahrer, plant Touren und gibt Anweisungen vor Ort. Und sie ist in der Lage, mit anderen Systemen in der Logistikkette zu kommunizieren.

Weniger Papierkram

Die Fahrer ersparen sich künftig den Papierkram bei der Anmeldung. Sie werden schneller abgefertigt, es soll weniger Wartezeit in einer Schlange geben, versprechen Eurogate und Conroo. Da der Fahrer nur noch für den Lkw verlassen muss, erhöhe sich auch die Sicherheit auf dem Terminal. (MUE)



Lkw-Fahrer ersparen sich künftig den Papierkram bei der Anmeldung im Hafen. FOTO: SCHULTZ/DPA

SCHWERES
leichter
MACHEN
SEIT 1874



SO LAUTET UNSERE PHILOSOPHIE
UND DAS NICHT OHNE GRUND



Peter Osterdorff



Gitta Osterdorff



Tim Osterdorff

Die nicht nur individuelle, sondern vor allem auch kompetente Hilfestellung rund um das Thema Bestattung ist uns eine Herzensangelegenheit. Uns ist es wichtig, als familiengeführter Meisterbetrieb in der 6. Generation, sich Zeit zu nehmen und Ihren Wünschen entsprechend helfen zu können. Neben Bestattungen aller Art (Feuer-, Erd-, See- und Waldbestattungen) und sicheren Bestattungsvorsorgen mit Treuhandkonten oder auch Sterbegeldversicherungen, sind wir Ihr qualifizierter Ansprechpartner für alle Fragen rund um das Thema Bestattung.

Auf unserer Homepage haben Sie die Möglichkeit sich anonym zu informieren und sollten Sie dennoch Fragen haben, so rufen Sie uns gerne an. Persönliche Beratungen sind bei uns selbstverständlich kostenfrei und immer unverbindlich.

Wir sind für Sie da!

**Ihre Familie Osterdorff
und Team von
Hadelers Bestattungen**

Fotos: OsterdorffMedia / Yvonne Bösel (Studio23) Freepik (iStock.com)



MEHR INFOS
FINDEN SIE ONLINE



Hadelers

BESTATTUNGEN GmbH & Co KG

Schweres leichter machen - seit 1874

Hadelers Bestattungen · Bestattermeister
Krüselstraße 21-25 · 27580 Bremerhaven
Telefon: 04 71 / 98 46 60 · E-Mail: info@hadelers-bestattungen.de

www.hadelers-bestattungen.de



Öffnungszeiten

Montag bis Freitag: 08:00 bis 16:30 Uhr.

Samstag: 09:00 bis 12:00 Uhr und nach Vereinbarung.

Neben unseren Bürozeiten sind wir täglich 24 Stunden verlässlich für Sie da.

Unter unserer Telefonnummer 04 71 / 98 46 60 bieten wir unseren bewährten Notfall-Service.

Bei uns finden Sie eine transparente, klare und nachvollziehbare Preisgestaltung, angemessene Räumlichkeiten und moderne, würdevolle Bestattungsfahrzeuge.

Jeden Totensonntag, jeweils um 11:00 Uhr, bieten wir eine Gedenkfeier für Jedermann in unserem Hause an und laden zu verschiedenen Informationsveranstaltungen über das Jahr ein.



Peter und Tim Osterdorff

Seit 1874

KLÄREN WIR JEDE FRAGE RUND
UM DAS THEMA BESTATTUNG.

FÜR DIE GANZE REGION
AN DER WESER.

IN BREMERHAVEN-LEHE ZU HAUSE
SEIT SECHS GENERATIONEN.



Hadelers

BESTATTUNGEN GmbH & Co KG

Schweres leichter machen - seit 1874

Hadelers Bestattungen · Bestattermeister
Krüselstraße 21-25 · 27580 Bremerhaven
Telefon: 04 71 / 98 46 60 · E-Mail: info@hadelers-bestattungen.de

www.hadelers-bestattungen.de



Kompetenz

IN DER SECHSTEN GENERATION



Oben: Die freundlichen, modernen Geschäftsräume heute.

Links: Ein Blick ins Erinnerungsalbum – der Meisterbetrieb auf einer Fotografie aus der Gründerzeit in den frühen 1900er Jahren.



Das Beerdigungsinstitut Hadelers besteht seit dem 1. April 1874 in der Krüselstraße in Bremerhaven-Lehe. Ursprünglich als Bau- und Möbeltischlerei von Hermann Hadelers gegründet, wurden bereits damals Bestattungen durchgeführt. Später übernahm sein Sohn Heinrich den Betrieb, gefolgt von Hermann Osterndorff und später von Peter Osterndorff, sen..

Seit 1994 führten Peter Osterndorff, jun. und seine Frau Gitta das Unternehmen. Tim Osterndorff, Sohn der Eheleute, ist in

der 6. Generation im Unternehmen tätig, seit 2015 als ausgebildete Bestattungsfachkraft und seit 2020 als Bestattermeister. Pünktlich zum Jubiläumsjahr wurde der Betrieb von den Eheleuten an Tim Osterndorff übergeben.

In 150 Jahren wurden viele Erkenntnisse und Erfahrungen erworben, die von 6 Generationen weitergegeben werden konnten und zum ältesten Bestattungsinstitut machen.



**JETZT VORMERKEN:
Unser Jubiläumsmagazin
„150 Jahre Hadelers Bestattungen“
am Samstag, 27. April 2024
in der NORDSEE-ZEITUNG**



Hadelers

BESTATTUNGEN GmbH & Co KG

Schweres leichter machen - seit 1874

Hadelers Bestattungen · Bestattermeister
Krüselstraße 21-25 · 27580 Bremerhaven
Telefon: 04 71 / 98 46 60 · E-Mail: info@hadelers-bestattungen.de

www.hadelers-bestattungen.de



UNSERE LEISTUNGEN

- Kostenlose Beratung vor und nach einem Todesfall
- Kostenlose Bestattungsvorsorge
- Überführungen von Verstorbenen (europaweit und weltweit)
- Hygienische Versorgung nach DIN EN 15017
- Aufbahrung von Verstorbenen
- Erweiterte hygienische Versorgung
- Unterstützung bei formellen und nicht formellen Bestattungsangelegenheiten
- Hilfe bei Gesetzesfragen und Abmeldeservices
- Verkauf von Bestattungswaren (Sarg, Urne, Kleidung, Grabkreuze)
- Vermittlung von Pastoren, Trauerrednern, Musikern, kostenfreie Rentenberatung, Floristen, Steinmetzen etc.
- Gestalten von Traueranzeigen, Danksagungsanzeigen, Nachrufanzeigen, individuelle Trauerdrucksachen
- Multimediale Ausgestaltung der Trauerfeier
- Fotografie (Trauerfeiern, Urnenbeisetzungen, Post-Mortem auf Wunsch)
- Günstige Traueransprachen bei Urnenbeisetzungen und Trauerfeiern
- Technikgestaltung und Bestuhlung für Trauerfeiern
- Persönliche Dekoration von Trauerfeiern, Urnenbeisetzungen, Abschiedszeremonien
- Individuelle Urnenbeschriftung
- Begleitung und Leitung der Trauerfeier, Urnenbeisetzung, Abschiedszeremonie
- Hilfe bei Anträgen für Bestattungskostenübernahme
- Entnahme von Totenmasken und Fingerabdrücken für Erinnerungsschmuck
- Bereitstellung hauseigener Kapelle, Abschiedsräumen, eigene klimatisierten Räumlichkeiten für Verstorbene
- Einholen und Vorbereitung der Urne für die Beisetzung
- Nachsorge für Hinterbliebene (Gedenkfeier, Gedenkfahrten, Veranstaltungen, Gedenkbücher), Sarg oder Urne durch Familie bemalen
- Organisation von Sargbestattungen (Erdbestattungen), Organisation von Feuerbestattungen (Friedhof, Seebestattungen, Natur- oder Waldbestattungen)
- Beratung und Aufklärung von Alternativen



Hadelers

BESTATTUNGEN GmbH & Co KG

Schweres leichter machen - seit 1874

Hadelers Bestattungen · Bestattermeister
Krüselstraße 21-25 · 27580 Bremerhaven
Telefon: 04 71 / 98 46 60 · E-Mail: info@hadelers-bestattungen.de

www.hadelers-bestattungen.de

